

# Liebocher NACHRICHTEN



Nr: 1067 - September 2023

## Schönen Herbst



### **20 Jahre Musikschule Lieboch**

Die Darbietungen stellten das Können der Schüler:innen unter Beweis und begeisterte, Bericht ab Seite 44



### **Lieboch Vokal**

100-jährige Bestehen - Oktober 1923 als „Männergesangsverein in Lieboch“ gegründet, mehr ab Seite 47.



### **Giocoso**

Intensive Probenarbeit, Konzerte in Graz und Salzburg u.v.m. standen am Programm, mehr ab Seite 51

## INHALT

Aktuelles aus der Gemeinde	03
Aus dem Gemeinderat	04
Aus dem Bauamt	06 - 07
Aus der Gemeinde	08 - 11
Aus der Gemeinde - Community Nurse	13
Aus der Gemeinde	14 - 15
Aus der Gemeinde - Bildungswelt	16 - 17
Bücherei, Grün statt Grau	18
Weltgruppe, Grün statt Grau	19
Pfarrgemeinderat	20
Pfarrgemeinderat, Lieboch hilft Kroatien	21
Rainbows, Zebra	24
Bauernschaft	25 - 27
Freiwillige Feuerwehr	28 - 30
Rotes Kreuz	31 - 33
Provit	34 - 35
Seniorenresidenz WALDHOF	36
Pensionistenverband	37
Betreutes Wohnen	39
Glasfaser	40 - 41
Lebensgroß - Randkunst	42 - 43
Musikschule	44 - 46
Lieboch Vokal	47
Musikverein	48 - 49
Giocosco	50 - 51
Sofa	52 - 54
Schuljause	55
Kindergarten	56 - 57
Volksschule	58
Elternverein	60 - 62
Tagesmütter	63
Schulwegpolizei	64 - 65
Prosports	66 - 68
Sportverein	70
ESV Eiskristall	72
Liebocher Laufteam	74 - 75
Jukift, Inserat	76
Rainer Fitness	77
Alpenverein	78
Liebocher Gesellschaftsspiele Verein - LGV	80
ÖKB	82
Dienste und Informationen	83

## Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:  
Bürgermeister Stefan Helmreich; MBA,  
8501 Lieboch, Packer Straße 85  
Verlagsort: Lieboch

Offenlegung gem. Mediengesetz:  
Die Liebocher Nachrichten dienen  
zur Information der Liebocher  
Bevölkerung über die Geschehnisse  
aus Politik, Religion, Kultur, Sport  
und Vereinswesen

Fotos: Marktgemeinde Lieboch,  
Vereine, Mario Gimpel  
Redaktion: Stefan Helmreich, MBA;  
Melanie Brandstätter  
Design und Druck:  
CF Copy Fix, 8501 Lieboch  
office@copyfix.at

Die Inhalte der abgegebenen  
Beiträge müssen sich nicht mit der  
Meinung der Redaktion decken!

**ANGEBOT**  
**Funk-Alarmanlage**  
**€ 1.200,00**  
inkl. Montage & 20% MwSt.

## SIS FIRMENGRUPPE

A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2

T: +43 (0) 5 7079 0

office@sis.at



## Dr. med. univ. Lukas Danilko, FEBO



Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie

KFAG, Wahlarzt, Privat

Mo 13:00 - 18:00 Uhr

Di 10:00 - 15:00 Uhr

Mi, Do, Fr 08:00 - 13:00 Uhr



Terminbuchung

Terminvereinbarung: 03136 / 618 60

Die Marktgemeinde Lieboch wünscht allen  
Schülerinnen und Schülern einen  
erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

### Liebe Liebocherinnen und Liebocher



Der Sommer neigt sich dem Ende und auch ein langjähriger Mitarbeiter, der uns allen im gewohnten Bild von Lieboch im orangen Gewand fehlen wird, ist in den verdienten Ruhestand getreten. Ich möchte mich auch an dieser Stelle bei unserem Wirtschaftshofteam-Chef Peter Kasper für die jahrzehntelange hervorragende Arbeit bedanken und seinem Nachfolger Bernhard Gutmann alles Gute für die neue Verantwortung wünschen! (Auf Seite 6 folgt ein ausführlicher Bericht des Bauamtes)

Um dem Dauerbrenner, überhöhte Geschwindigkeit und Missachtung diverser Verkehrsvorschriften endlich wirksam begegnen zu können habe ich im Sommer einen Experten eingeladen, der mir als Grund für keine stationären Geräte (wie in Hitzendorf) die Überlastung der behandelnden Behörden nannte, aber eine Neuerung der Gesetze für Herbst avisierte. Wir haben auch einstimmig eine Petition im Gemeinderat beschlossen die eine Verordnung von 30er Zonen durch die Gemeinden möglich machen soll, aber Verkehrsbeschränkungen müssen auch überwacht werden und deshalb bleibe ich an diesem Thema dran! Bleiben wir beim Thema Verkehr: die Informationen zu unseren Buslinien sind leider nicht rechtzeitig eingetroffen, wir werden darüber in einem Flugblatt oder in der nächsten Ausgabe der Liebocher Nachrichten berichten. Details zur Sanierung der Hitzendorferstraße und den neuen Gehweg zur Schule finden Sie auf Seite 7.

Eltern, Nachbarn und Jugendliche, drei Gruppen die alle der Gemeinde und der Polizei die Schuld für das Verhalten des jeweils anderen geben. Wir haben mit vielen Aktionen versucht hier für ein gedeihliches Miteinander zu sorgen und kümmern uns weiter im Rahmen unserer Möglichkeiten darum, deshalb gibt es für alle Betroffenen und Interessierten am Donnerstag, 28. September um 18.00 Uhr in der Veranstaltungshalle das Jugend/Sicherheitsforum zu dem ich Sie herzlich einlade um gemeinsam an Lösungen zu arbeiten und Verständnis für den Anderen zu schaffen.

In der letzten Ausgabe der Liebocher Nachrichten haben wir die hohen Kosten der Kinderbetreuung dargestellt bei denen wir als Gemeinde uns von höheren Stellen oft allein

gelassen fühlen. Im Vergleich zu anderen Gemeinden bieten wir für diese hohen Kosten aber auch sehr viel:

- 6 Kiga-Gruppen davon 4 x ganztags (3 x -15:00 Uhr / 1 x - 17:00 Uhr) und 2 x halbtags bis 13:00 Uhr
- 4 x Kinderkrippen: alle ganztags bis 15:00 Uhr
- In den Ferien: 4 x KiKri / 3 x Kiga - alle ganztags
- 8 Wochen Sommerbetreuung für Kinder von 5 bis 16

Am Standort Kohnhauser/Spitzwirt entwickelt sich viel neues, über das ich Sie in Kürze informieren darf. Schon heute steht aber fest, dass dort Kinderkrippe und Kindergarten mitgeplant sind, einerseits für die Versorgung des Ortsteils Spatenhof um auch hier eine fußläufige Erreichbarkeit anbieten zu können, andererseits ein bisher einzigartiges Kooperationsmodell mit den Firmen unserer Kleinregion um sowohl die Finanzierung als auch die nachzuweisenden Kinderzahlen gewährleisten zu können. Neben der Finanzierung ist eben dieser Nachweis oft der zweite Stolperstein für einen neuen Standort. Buslinien fahren oft halbleer und erzeugen durch Angebot/Nachfrage - bei der Kinderbetreuung ist dies leider nicht möglich, denn es muss zuerst nachgewiesen werden, dass in den Umlandgemeinden auch kein Platz mehr vorhanden ist. Ich habe heuer auch versucht die Rahmenbedingungen beim Zwergerltreffen zu erläutern und möchte hier die Besonderheit hervorheben, dass unsere sehr erfahrenen und langjährige Kindergartenleiterin Frau Hösele sich sehr unbürokratisch jeden Fall ansieht und wir alle in Lösungen denken. Auch im Rahmen der Bildungswelten - Vorträge sind wir für sie da. Bitte entnehmen Sie detaillierte Informationen, dem Folder im Babyrucksack oder holen Sie diesen im Bürgerservice einfach ab.

Bei vielen Projekten sind wir so sehr von anderen Stellen abhängig das ich selbst schon verzweifelte trotzdem auch hier ein kurzes Update zu 3 Herzensprojekten:

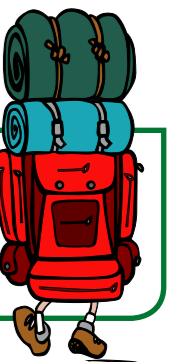
- Sport- und Freizeitzentrum: Der erste Bagger ist unterwegs und es werden Bachverlegungen und Infrastrukturererschließungsmaßnahmen gebaut.
- Park gegenüber der Gemeinde als Beginn einer Ortskernentwicklung. Das alte Haus wurde abgetragen und die Detailplanung erfolgte über den Sommer. Wir arbeiten an einer Umsetzung 2024
- Beschattung des Kirchplatzes: Die Grobplanung ist mit der Kirche abgestimmt und wird noch heuer ausgeschrieben und wir arbeiten ebenfalls an einer Umsetzung 2024.

Ihr / Dein Bgm. Stefan Helmreich

## NEWS/Neuigkeiten

### Wandertag

Auch heuer findet am **26. Oktober** unser Familienwandertag statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!  
Start: **09:30 Uhr** beim Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch (TEML, Bahnhofstraße 8)





Liebe Liebocherinnen!  
Liebe Liebocher!

Ich darf mit Freude verkünden, dass wir das Grundzertifikat für die „familienfreundliche Gemeinde“ am 23.6. offiziell erhalten haben. Familienfreundlichkeit spielt in Lieboch eine große Rolle. Bereits in den vergangenen Jahren wurde vieles entwickelt, um die Lebensqualität zu erhöhen und den Bezug zum Wohnort zu fördern.

Durch die Teilnahme an der Zertifizierung konnten wir die Bevölkerung verstärkt in die Entwicklung solcher Maßnahmen einbeziehen, den Fokus im Gemeinderat auf Bereiche lenken, die bisher zu wenig Berücksichtigung fanden, und die jeweiligen Ergebnisse aufeinander abstimmen. So wurde der Grundstein für eine familienfreundlichere und lebenswertere Gemeinde für alle Generationen gelegt.

Dieses Grundzertifikat ist gültig bis 2025 und in weiterer Folge geht es darum, den Maßnahmenkatalog Schritt für Schritt und nach bestem Wissen und entsprechenden Möglichkeiten umzusetzen. Teilweise wurden Maßnahmen bereits umgesetzt, bei anderen wiederum gestaltet es sich etwas schwieriger und komplizierter. Somit liegt bis 2025 noch viel Arbeit vor uns und wir halten Sie diesbezüglich weiterhin auf dem Laufenden.

Am 17.6. fand der diesjährige Familienausflug zum Kinderfast nach „Carnuntum“ statt. Auch wenn die Beteiligung nicht allzu groß war, so war der Ausflug bei perfektem Wetter auch heuer wieder ein voller Erfolg. Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und an Herrn GR Nik Tanner, welcher in Begleitung seiner beiden Kinder als Reiseleiter fungierte.

Die Sommerferien sind vorbei und ich hoffe, Sie und Ihre Familien haben die



Sommerzeit und die Ferien in vollen Zügen genossen. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern und vor allem den Erstklässlern einen tollen ersten Schultag, sowie viel Glück und Erfolg im neuen Schuljahr.

Ihr 1. Vizebürgermeister  
Jürgen Hübler



Liebe Liebocherinnen und Liebocher,

seit meinem Amtsantritt als zweiter Vizebürgermeister und Ortsvorsteher der SPÖ in Lieboch ist nun ein halbes Jahr vergangen. Das Ostereiersuchen, das trotz unserer anfänglichen Einschätzungen viele Familien anzog, hat uns gezeigt, wie wichtig solche gemeinschaftlichen Veranstaltungen sind. Wir freuen uns schon auf das nächste Ostereiersuchen im kommenden Jahr. Besonders stolz bin ich darauf, dass wir das 1. Liebocher Riesenzwuzzlerturnier planen konnten.

Die Sommerpause haben wir als SPÖ Lieboch genutzt, um wichtige Themen für die Zukunft in unserer Gemeinde

zu besprechen und uns eine Konzeptplanung zu überlegen.

Uns ist bewusst, dass die nächsten Jahre entscheidend für unsere Gemeinde sein werden. Deshalb haben wir uns intensiv mit Zukunftsplänen beschäftigt. Aktuelle SPÖ-Themen wie Umweltschutz, nachhaltige Entwicklung, Bildung und soziale Gerechtigkeit stehen dabei im Fokus. Wir möchten Lieboch zu einem Ort machen, der sich sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch weiterentwickelt und gleichzeitig ein lebenswertes Zuhause für alle Bürgerinnen und Bürger bleibt.

Eure Anregungen und Ideen sind uns sehr wichtig. Gemeinsam können wir Lieboch in die richtige Richtung lenken und die Weichen für eine vielversprechende Zukunft stellen.

In diesem Sinne verbleibe ich herzlichst und freundschaftlich,



Euer Michael Wippel  
2. Vizebürgermeister und  
Ortsvorsteher der SPÖ Lieboch

Sehr geehrte Liebocher Bevölkerung!

Die Sommerferien sind vorbei, das neue Schuljahr hat begonnen und es geht weiter wie bisher. Mittlerweile ist mehr als ein Jahr mit erheblichen Teuerungen etc. vergangen. Was ist passiert? Eigentlich nichts. Wir haben immer noch eine der höchsten Inflationen in Europa! Nun ja – die ReGIERung beschließt die eine oder andere Unterstützung, aber helfen diese wirklich? Nein! Österreich verschuldet sich immer mehr und Andere (insbesondere Energiekonzerne – Großteils in öffentlicher Hand, zumindest mehrheitlich) verdienen sich die sprichwörtliche goldene Nase. Die Preise für Gas etc. sinken seit Monaten bzw. sind schon länger wieder auf dem Niveau von Anfang 2022. Angeblich sind ja auch die Strompreise an die Gaspreise gekoppelt. Warum greift diese ReGIERung dann nicht härter durch, damit diese Preissenkungen auch umgehend bei den Bürgern ankommen? Ach ja – wir müssen ja die Milliarden an „verschleuderten“ Unsummen für größtenteils sinnlose Corona Impfungen, Tests, Unterstützungen etc. wieder hereinbekommen.

Den nicht zu vergessen – bleibt der Preis hoch, sind auch die steuerlichen Abgaben an den Staat um ein Vielfaches höher. Ein Schelm, wer sich Böses dabei denkt. Ich hoffe jedenfalls, dass diese ReGIERung bald, am besten schon gestern, Geschichte sein wird. Selbst der „Mittelstand“, welcher eigentlich den Staat, zumindest finanziell Großteils aufrechterhält, klagt immer mehr über die Teuerungen und muss auch immer mehr auf das „Börserl“ schauen. Bitte verstehen Sie mich nicht falsch und es soll sich auch niemand angegriffen fühlen, aber ich habe mir einmal das Arbeitslosengeld (ABGL) bzw. die Berechnung dazu angesehen. Es ist gut, dass wir einen Sozialstaat haben, aber manchmal muss man sich fragen, ob man nicht etwas ändern müsste, da es genügend freie Arbeitsstellen gibt. Es erhält jemand mit zuvor zB € 2.200.- Bruttoverdienst (entspricht ca. € 1.600.- netto) rund € 1.050.- an ABLG (die Länge der Bezugsdauer hängt von der Einzahlungsdauer bzw. dem Alter ab). Derjenige darf sich aber seit 01.01.2023 rund € 500.- pro Monat geringfügig dazuverdienen. Ergo kommt er/sie fast auf denselben Verdienst wie zuvor, aber OHNE zumindest Vollzeit arbeiten zu müssen und auch



teilweise von Abgaben befreit zu sein. Finden Sie das richtig? Ich nicht, aber ich „verstehe“ auch die Menschen, die sagen: „Warum soll ich dann 40 Stunden arbeiten gehen?“ Ich werde jedenfalls in der Gemeinderatssitzung im September einen Antrag einbringen, damit zumindest sämtliche Gemeindeabgaben, ab sofort und auch 2024 nicht erhöht werden dürfen. Weiters wird in diesem Antrag der Gemeinderat ersucht werden, eine Indexierung von Förderungen und Subventionen für das Finanzjahr 2024 zu beschließen.

Dein/Ihr FPÖ Gemeinderat  
Andreas Moser



Liebe Liebocherinnen und Liebocher,

für unsere Erde war der heurige Sommer der heißeste seit es Wetteraufzeichnungen gibt. Auch haben vielen Waldbrände zusätzliches CO<sub>2</sub> freigesetzt anstatt dass diese Wälder das CO<sub>2</sub> der Atmosphäre entnommen hätten. Österreich wurde in diesem Jahr glücklicherweise nicht so stark getroffen. Aber wir können erahnen, was die nächsten Jahre auch für uns bringen werden. Die Umstellung auf erneuerbare Energien erfordert mehr Geschwindigkeit beim Ausbau von Photovoltaik und Windkraft Anlagen, wofür insbesondere auch die Grünen in der Bundesregierung sich sehr stark einsetzen.

**Weniger ist Mehr:** Nicht vergessen dürfen wir aber auch die vielen Möglichkeiten den Energieverbrauch zu reduzieren. Hier liegt besonders beim Verkehr ein großes Einsparungspotential, wenn weniger und langsamer gefahren wird. Der ÖAMTC hat bei einer 600 km Testfahrt eine Energieeinsparung von 30 % für ein Elektroauto nachgewiesen, wenn damit nur maximal 100 anstatt

130 km/h gefahren wurde. Noch besser für Umwelt und eigene Gesundheit ist natürlich, mehr Wege mit dem Fahrrad anstatt mit dem Auto zu fahren.

In vielen Städten und Gemeinden wird in den nächsten Jahren ein „Rückbau“ von Autostraßen und Parkplätzen zugunsten von mehr Fuß- und Radwegen gemacht werden, um den „öffentlichen Platz“ gerechter zu verteilen. So benötigt ein mit durchschnittlich 1,4 Personen besetztes Auto mit 50 km/h 140 Quadratmeter aber ein Radfahrer, der mit 15 km/h unterwegs ist nur fünf Quadratmeter. Beim Parken ist das Verhältnis ähnlich. Auch in Lieboch ist dieser öffentliche Raum begrenzt, und wird aufgrund der Bevölkerungsentwicklung in Zukunft ähnliche Maßnahmen erfordern.

**Grüne Rückschau:** Am 1. April fand der jährliche Gratis Grüne Radcheck gemeinsam mit der Liebocher Firma Andreas Knapp statt. Bei bestem Frühlingswetter haben 40 Pedalritter ihre Räder zum Service vors Gemeindeamt gebracht, und konnten so optimal in die sommerliche Radsaison starten und tragen damit nachhaltig für die Senkung der CO<sub>2</sub> Emissionen bei.

**Herzlichen Dank:** Eva Maria Theiler

hat seit 2015 die Grüne Fraktion in Lieboch mit sehr viel Engagement geleitet und bei der letzten Wahl 2020 die Anzahl der Mandate der Grünen Lieboch verdreifachen können. Dafür gilt Evi unser besonderes Dankeschön. Leider hat Evi ihr Mandat am 1. Juli 2023 aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt. Evi wird uns aber weiter unterstützen.

**Ihre Interessen:** Wir sind bemüht, Ihre Probleme, Anliegen, Ideen aufzugreifen und in unserer Arbeit im Gemeinderat zu berücksichtigen. Sehr freuen würden wir uns bei einer Vergrößerung unserer Gruppe.

**Kontakt:** Daniela Kreuzweger  
M: daniela.kreuzweger@gruene.at  
Bernhard Breitegger  
M: bernhard.breitegger@gruene.at



# Neuigkeiten aus dem Bauamt

## Zeit, um Abschied zu nehmen und DANKE zu sagen

Seit 01.08.2023 ist der ehemalige Leiter des Wirtschaftshofes, Herr Peter Kasper, in Pension. Peter Kasper ist im Jahr 1996 in den Gemeindedienst eingetreten und hat somit 27 Jahre im Dienst der Allgemeinheit absolviert. Mit ihm verlässt nicht nur ein sehr engagierter und fleißiger, sondern auch verlässlicher Mitarbeiter den Gemeindedienst.



## Neue Leitung des Wirtschaftshofes

Seit 01.08.2023 wird der Wirtschaftshof von Herrn Bernhard Gutmann geleitet. Herr Gutmann war zuvor bereits als stellvertretender Leiter des Wirtschaftshofes tätig.

In seiner Leitungsfunktion wird er von seinem neuen Stellvertreter, Herrn André Schwabl, unterstützt.



Die Kollegen des Bauamtes wünschen euch alles Gute für eure neuen Aufgaben!

Tamara Reichenfeld  
Bauamtsleitung

Lieber Peter!

Wir, deine Kollegen des Bauamtes (Wirtschaftshof und Innendienst), bedanken uns für die gemeinsamen Jahre! *Du bist nicht nur ein überaus verlässlicher und kollegialer Mitarbeiter und Kollege, sondern auch ein großartiger Handwerker.*

*Auch in stressigen Zeiten hast du nie ein schlechtes Wort über die Arbeit verloren und hast es dir immer zur Aufgabe gemacht, jede Situation bestmöglich zu meistern. Auch für Anliegen der Bevölkerung hattest du immer ein offenes Ohr.*

*Lieber Peter, wir danken dir für die äußerst gute und angenehme Zusammenarbeit und für deinen überdurchschnittlich großen Einsatz für unsere Gemeinde.*

**Mit den besten Wünschen für deinen neuen Lebensabschnitt,**  
Tamara Reichenfeld, Berndi Gutmann  
und das gesamte Team des Bauamtes

# Starkregenereignisse

*Starkregenereignisse führen immer öfters zu Schäden. Dank unserer 15 Rückhaltebecken konnten bisher größere Schäden, besonders in Wohngebieten, vermieden werden.*

Leider kämpfen wir aber bei unserem größten Rückhaltebecken („RHB Liebochbach/Lusenbach“) immer noch mit Mängeln. Es wurde bereits um einige Adaptierungsmaßnahmen bei der dafür zuständigen Wasserrechtsbehörde (BH GU) angesucht.

Sobald diese Adaptierungsmaßnahmen von der Wasserrechtsbehörde bewilligt wurden, sollen diese umgesetzt werden um die Situation zu verbessern.

**Eine kurze Erklärung:** Die Grundproblematik liegt in einem zu frühen Anspringen der Überströmmulde. Der Lusenbach führt dann zu früh (also auch bei kleineren Ereignissen) schon sein maximales Volumen und das Volumen des Liebochbaches wird nicht zur Gänze ausgenutzt. Dies führt vor allem für die Landwirte im Rückhaltebecken zu Verlusten.

Bauarbeiten der GKB am Liebochbach haben die Situation zusätzlich verschärft.

Wir hoffen für unsere Landwirte und alle anderen Betroffenen auf eine rasche Genehmigung durch die zuständige Behörde und eine einwandfreie Funktion nach erfolgter Adaptierung!

# Bauarbeiten

Die Gemeinde ist stets bemüht, das Angebot der öffentlichen Verkehrsanbindung zu erweitern und zu verbessern. Dies betrifft nicht nur den Busverkehr, sondern auch die Schaffung von fußläufigen Verbindungen.

Für die öffentliche Verkehrsanbindung der Industriegebiete werden zwei neue Bushaltestellen, und zwar im Bereich des Dieselkinos und des Autohauses Gady, errichtet.

Eine neue fußläufige Verbindung wurde in der Hitzendorferstraße geschaffen. Seitens der Landesstraßenverwaltung wurde der Belag auf der L336 Liebochtalstraße („Hitzendorferstraße“) im Sommer teilweise saniert. Die Sanierung betrifft den Bereich zwischen der Veranstaltungshalle und der Siedlung Kohutweg.

Bei dieser Gelegenheit wurde nicht nur die Stromleitung in die Erde verlegt und das Lichtwellenleiternetz ausgebaut, es wurde auch ein Gehsteig zwischen den Häusern Ulmgasse 2 und Hitzendorferstraße 31 errichtet. Der neue Gehsteig weist eine Länge von ca. 110 m und eine Breite von 2,0 m auf.

Dieser Gehsteig stellt einen Lückenschluss dar und ermöglicht den Fußgängern (von den Wohngebieten nördlich der L336) die Landesstraße erst im Bereich der Begegnungszone (Bereich vor der Volksschule) queren zu müssen.

Wir bedanken uns bei den Anrainern für die gute Zusammenarbeit und ihr Verständnis für die Zeit der Bauarbeiten.



Hier könnte  
Ihr Inserat stehen!

Anfragen unter  
Tel.: 03136 / 61 400 - 13  
Email: ln@lieboch.gv.at

## Wenn Radwege verbinden!

Vieles verbindet die 3 Nachbargemeinden Premstätten, Haselsdorf-Tobelbad und Lieboch bereits. Jetzt soll auch noch ein gemeinsamer Radweg entlang der Tobelbader Straße dazu kommen.

Bei einem Treffen der Bürgermeister von Premstätten, Haselsdorf-Tobelbad und Lieboch gab es grünes Licht für eine Machbarkeitsstudie. Mit über zwei Kilometer Länge soll dieser neue Radweg das weststeirische Radwegenetz mit dem Radnetz südlich der Landeshauptstadt verbinden, wobei der Großteil im Gemeindegebiet von Premstätten liegt.

„Damit wird nicht nur der Lückenschluss geschafft, sondern auch der Bahnhof Premstätten wird leicht und sicher mit dem Rad zu erreichen sein“, sind sich die Bürgermeister einig.

Die Marktgemeinde Lieboch legt auf die Verbesserung der öffentlichen Verkehrsverbindungen großen Wert. Aufgrund der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit kommt man dem einen wesentlichen Schritt näher.



## Jugendschachrallye

Nach der Backgammon Staatsmeisterschaft im Vorjahr, konnte heuer auch die Jugendschachrallye 2024 nach Lieboch geholt werden.

Die Jugendschachrallye ist einerseits ein Schnupperturnier für Kinder und Jugendliche, welche erst vor kurzem angefangen haben, aber auch eine gute Trainingsmöglichkeit für die Toptalente aus Südost Österreich.

Die Rallye wird nur an 6 Orte vergeben, welche auch in der Lage sind, ein Turnier dieser Größenordnung durchzuführen und zu organisieren. Daher freut es mich umso mehr, dass ich in Kooperation mit Gottfried Hilscher (Schach- und Mindsports) diese Veranstaltung nach Lieboch holen konnte und 104 Kinder und Jugendliche aus der Steiermark, aus Kärnten, dem Burgenland und aus Wien dieser Einladung gefolgt sind und an dem Turnier teilgenommen haben.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten und Verantwortlichen und würde mich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr freuen.

Ihr 1. Vizebürgermeister und  
Obmann des Kinder-Jugend-Schulausschusses  
Jürgen Hübler



Tierarzt Dr. Alois Haider  
Elisabethstraße 6, 8501 Lieboch  
Tel. 03136/61361

In diesem Artikel betrachten wir die Bedeutung der Zahngesundheit bei Hunden und Katzen und geben Tipps zur Pflege und Prävention.



### 1. Zahnprobleme bei Haustieren – Mehr als nur schlechter Atem

Manche Tierbesitzer neigen dazu, Mundgeruch bei ihren Haustieren als normale Angelegenheit abzutun. Doch schlechter Atem kann ein Anzeichen für ernstere Probleme der Zähne und des Zahnfleisches sein. Unbehandelt können diese zu schmerzhaften Entzündungen und Infektionen führen, die nicht nur das Fressverhalten beeinträchtigen, sondern auch das Risiko von Herzerkrankungen und anderen Gesundheitsproblemen erhöhen.

### 2. Regelmäßige Pflege – Ein Schlüssel zur Vorbeugung

Die Prävention von Zahnproblemen beginnt zu Hause. Tierbesitzer sollten ihre Hunde und Katzen regelmäßig an die Zahnpflege gewöhnen. Dazu gehört das Zähneputzen. Hierfür muss es nicht einmal eine spezielle Zahnbürste sein. Wichtig ist es die Tiere langsam an die Zahnbürste zu gewöhnen und anfangs selbst herumbeißen zu lassen (gerne auch mit Geschmack z.B. Leberstreichwurst). Ist der erste Schritt gelungen wäre es natürlich ideal wenn ihr Tier das tägliche Zähneputzen mit Hunde/Katzenzahnpaste tolerieren würde. Doch wer es nur einmal die Woche schafft das Tier auf einer Zahnbürste herumkauen zu lassen kann den Termin bis zur ersten Zahnsanierung deutlich nach hinten verlagern.

### 3. Tierärztliche Vorsorgeuntersuchungen – Unverzichtbar für die Zahngesundheit

Regelmäßige tierärztliche Untersuchungen sind essenziell, um die Zahngesundheit von Hunden und Katzen zu gewährleisten. Während der Routineuntersuchungen kann der Tierarzt den Zustand der Zähne und des Zahnfleisches überprüfen. Manchmal ist dann eine Zahnsanierung mit professioneller Zahnreinigung für ihr Tier nötig um wieder schmerzfrei zu werden. Wir, in der Kleintierpraxis Lieboch sind froh dieses Service State-of-the-art mit Dentalröntgen, Erfahrung und ständigen Weiterbildungen anbieten zu können.



### Lieboch reinigt chemiefrei!

Die Gemeinde wurde durch die Firma Green Cleaning aus Lieboch auf den Mediclean Microtrockendampfreiniger aufmerksam. Christine Hechtel (links im Bild) hat die Einschulung durchgeführt. Somit werden in Zukunft Wasser- Kanal und Materialkosten für Reinigungsmittel total reduziert.

Beim Umstieg auf chemiefreie Reinigung mit ipoh Wellness sind wir bereit, bis Jahresende uns mit einem Bonus von 200,- Euro zu beteiligen.

Information: Silvia Fortmüller 0664/1611771





BGM Helmreich, Dr. Sackl-Pietsch, GR DI Breitegger, Zorn Meice, Franz, Wolfgang (Verein Krebssuchhunde), BGM Helmreich, Mag. Jungwirth und Zorn.

## Lieboch wird als erste VORSORGE GEMEINDE ausgezeichnet!

**Krebs ist unbestritten eine Krankheit, die uns alle betrifft, denn jeder vierte Österreicher ist im Laufe seines Lebens betroffen.**

Obwohl es jährlich mehr als 43.000 Neuerkrankungen und 21.000 Todesfälle gibt, ist es in der heutigen Gesellschaft noch immer ein Tabuthema. Sensibilisierung und Aufklärung über die Erkrankung Krebs gehört daher zu den wichtigsten Vorsorgethemen unserer Zeit.

Deswegen lud Bürgermeister Stefan Helmreich, MBA im April gemeinsam mit den KrebsHelden die Bürger\*innen zu einem Info-Abend rund um das Thema "Krebsfrüherkennung und -vorsorge" in die Veranstaltungshalle Lieboch.

### Wer sind denn die KrebsHelden?

Eine Frage, die Ihnen bestimmt gerade durch den Kopf gegangen ist. KrebsHelden stehen für die Früherkennung von zu Hause durch ausgebildete Krebssuchhunde, finanzielle Absicherung und den Zugang zu einer medizinischen Zweitmeinung bei Diagnose Krebs durch ein Netzwerk aus weltweit führenden Experten in über 90 Spezialkliniken. Ein umfassendes und innovatives Krebsvorsorge-Paket, bei dem an alles gedacht wurde, um möglichst viele Krebserkrankte in schweren Zeiten von ihren Geldsorgen zu befreien und eine stressfreie Genesung zu ermöglichen.

### KrebsHelden haben starke Partner

Der Abend begann mit einem interessanten Gastvortrag

von Mag. Birgit Jungwirth von der Krebshilfe Steiermark. Sie informierte die Teilnehmer über die Bedeutung der Krebsfrüherkennung und klärte über verschiedene Maßnahmen und wichtige Vorsorgeuntersuchungen auf. Wolfgang Gleichweit, der Obmann des Vereins der Krebssuchhunde stellte seine Spürnasen der weltweit ersten Krebs-Suchhundestaffel vor, die Helfer für Vor- und Nachsorge der KrebsHelden sind, indem sie mit ihrem ausgeprägten Geruchssinn einen Zellenverfall im menschlichen Körper erschnüffeln können, welcher auf eine Krebserkrankung hindeutet.

### Gemeinsam sagen wir dem Krebs den Kampf an!

Als Pionier im Bereich der Krebsvorsorge setzt die Gemeinde Lieboch ein wichtiges Zeichen für die Gesundheit ihrer BürgerInnen und wurde deswegen zur ersten österreichischen Vorsorgegemeinde ausgezeichnet - eine Anerkennung für das Engagement der Gemeinde im Kampf gegen den Krebs.

Werden auch Sie zum KrebsHelden und sorgen für sich und Ihre Familie vor. Die KrebsHelden versuchen, Ihnen nicht nur bei der Diagnose Krebs bessere Lebensbedingungen zu ermöglichen, sondern unterstützen Sie auch bei Ihrer Vorsorge mit ihrer Screening-Box für zu Hause.



## Liebe Kostnixladenbesucher!



Öffnungszeiten:

Dienstag:  
09.30 Uhr-11.30 Uhr  
Freitag:  
15.00 Uhr- 18.00 Uhr

### Es ist wieder- Kost- Nix- Laden- Zeit!

Schnell das Namenskärtchen angesteckt, alles vorbereitet und schon sind die ersten Kunden da. Im Team ist die gute Zusammenarbeit großgeschrieben, die Arbeit ist anstrengend, aber der Schweiß rennt und wir auch. Entgegennehmen, sortieren, aufhängen, zusammenlegen, einordnen, abstauben, wischen, aussortieren und entsorgen- die Zeit vergeht im Nu! Wir freuen uns, dass wir wieder viele schöne Dinge hereinbekommen, über die sich jemand anderer freut! Es ist uns ein Anliegen im Sinne der Nachhaltigkeit einen Beitrag gegen die Wegwerfgesellschaft zu leisten. Wenn uns die Kunden dann auch noch freundlich und respektvoll gegenübertritt wird wieder gewiss, warum wir unsere Freizeit in diesen ehrenamtlichen wertvollen Dienst stellen!

Tina Schörgi

Liebe Kostnixladenkunden!

Ab 12.09.2023 werden nur mehr Herbst- und Wintersachen entgegengenommen! Aus Platzgründen bitte keine Wintersportgeräte und Wintersportbekleidung für Erwachsene abgeben!

Aktionstag 17.11.2023: Schwerpunkt: Advent- und Weihnachtsschmuck, dafür sammeln wir ab November 2023! Wir freuen uns bei Glühwein, Tee und Keksen auf Ihr Kommen!

Winterpause: Der Laden ist vom 18.12.2023-02.02.2024 geschlossen!

## Bauernhof – Erlebnistag Volksschule Lieboch

Am 24. Mai 2023 veranstaltete der Liebocher Bauernbund einen Erlebnistag für alle Volksschüler der Marktgemeinde 8 Betriebe gaben Einblick in Höfe und Geschäfte und brachten den Kindern ihre Arbeit näher.

Führungen und Verköstigungen der Schüler haben großen Anklang bei den Kindern gefunden. Das Ziel der landwirtschaftlichen Betriebe ist es. Den Kindern die Herstellung und Verarbeitung bäuerlicher Produkte näher zu bringen. Auch im Unterricht könnte es für LehrerInnen eine Hilfestellung sein. Dieser Erlebnistag wird jährlich stattfinden und es brauchen keine Extratermine mehr ausgemacht werden.

In unserer Volksschule muss es möglich sein, dass jedes Kind von der ersten bis zur vierten Klasse mindestens einmal in einem Liebocher Bauernhof war und gesehen hat, was es bei uns alles gibt und wie es hergestellt wird. Regional und saisonal sollte kein Schlagwort sondern in den Köpfen der Kinder präsent sein.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Marktgemeinde Lieboch für die Übernahme der Buskosten, sowie bei allen Betrieben, die den Kindern einen Einblick in unser Tun gewährt haben.



# Fenster tauschen oder reparieren?

**Wenn Fenster und Türen älter werden, stellt sich oft die Frage was soll man tun? Zahlt sich der Fenstertausch aus oder können die bestehenden Fenster wieder fit gemacht werden?**

**G**rundsätzlich können die meisten Fenster und Türen wieder dicht und leichtgängig gemacht werden. Nur bei starker Beschädigung der Substanz oder einer Einfachverglasung ist der Wechsel zu neuen, hochwertigen Fenstern und Türen aus Österreich zu empfehlen. Ursache für die meisten Probleme sind Verschleißteile wie PVC-Dichtungen, Getriebe, Beschläge und unfachmännische Handhabung.

Laut Hersteller sollten Fenster jährlich gewartet und spätestens nach 20 Jahren einer großen Wartung unterzogen werden. Hierbei werden Verschleißteile wie PVC-Dichtungen durch moderne Silikon-Kautschuk-Dichtungen ersetzt. Diese sind elastischer, widerstandsfähiger und passen sich alten Fenstern optimal an. Flügel, Mechanik Beschläge müssen darauf eingestellt und geölt werden. Auch beschädigte Beschläge

oder Getriebe können kostengünstig repariert werden. Danach sind die Fenster und Türen für die nächsten Jahre wieder leichtgängig und dicht. Unangenehme Zugluft kann so gestoppt und Heizkosten eingespart werden.

**Sanikon** ist seit mehr als 45 Jahren und in zweiter Generation der Spezialist für Fensterreparaturen, Wartung und Abdichtung in der Steiermark und Österreich.

In Kooperation mit der Energie Steiermark erhalten alle Strom- und Gaskunden der Energie Steiermark eine Förderung in der Höhe von 20 bis 25 Prozent der Investitionskosten für das Abdichten, Warten und Reparieren Ihrer Fenster und Türen.

**Infos zur Fensterreparatur und Förderung:**  
Tel. 0676 8463 55 211 oder [www.sanikon.at](http://www.sanikon.at) oder [www.e-steiermark.com/fensterdichtungstausch](http://www.e-steiermark.com/fensterdichtungstausch)

**Der Bürgermeister von Lieboch Stefan Helmreich hat seine Fenster & Türen bereits abdichten und einstellen lassen und die Förderung der Energie Steiermark in Anspruch genommen.**

## FENSTER-DICHTUNGSTAUSCH KUNDEN-FÖRDERAKTION

### Zugluft stoppen & Heizkosten sparen:

Ihre Fenster sind undicht? Passgenaue Silikonkautschuk-Dichtungen machen einen teuren Fenstertausch oft überflüssig. Schon innerhalb weniger Stunden können professionelle Sanierungsunternehmen Ihre Dichtungen zu überschaubaren Kosten wechseln.

Die Energie Steiermark unterstützt den Fensterdichtungstausch für bestehende Kundinnen und Kunden mit einer Förderung von € 5,- pro Laufmeter bei Umsetzung bis 31.12.2023.

€ 5,-  
Förderung  
pro Laufmeter  
Jetzt sichern!



Hier geht's  
zum Angebot:

[e-steiermark.com/fensterdichtungstausch](http://e-steiermark.com/fensterdichtungstausch)



## Gesundheitsstunde: Lernen, wie wir einen gesünderen Alltag leben können



*Gesundheit ist viel mehr als das Fehlen von Krankheit. Um sie zu erhalten können wir alle jeden Tag eine Menge beitragen. Die „Community Nurses“ vom ISGS Kaiserwald laden daher ab September monatlich zur Gesundheitsstunde nach Dobl ein. Dort erfährt man nicht nur, wie man seinen Alltag „gesünder“ gestaltet – die gemeinsamen Stunden leisten auch gleich einen Beitrag zu mehr Wohlbefinden.*



Gemeinsam Zeit zu verbringen, ein persönlicher Austausch und vieles mehr tut unserer Gesundheit gut. Bei den „Gesundheitsstunden“ der „Community Nurses“ kann man dazu mehr erfahren und auch gleich etwas für sein eigenes Wohlbefinden tun. ©envato

Bei den „Gesundheitsstunden“ im „Community Nurse“-Büro in Dobl dreht sich alles um das Thema Gesundheit. Man erfährt nicht nur, wie Gesundheit schon mit kleinen Schritten, die jede und jeder umsetzen kann, beginnt, in der Gemeinschaft werden auch direkt gesundheitsfördernde Aktivitäten umgesetzt. Denn wir alle können zu jedem Zeitpunkt unseres Lebens etwas für unsere Gesundheit tun. Sei es der eine Apfel pro Tag, der zu unserem Wohlbefinden beiträgt, oder das Lachen, das für unsere Gesundheit ebenfalls ein wichtiger Faktor ist.

„Wer rastet, der rostet“, heißt es – in den Gesundheitsstunden geben die „Community Nurses“ nicht nur Tipps, was man für seine Gesundheit täglich selbst tun kann, sie sind auch eine Gelegenheit dies gleich an Ort und Stelle gemeinsam zu tun.

Und auch wie man dazu beitragen kann, dass man sich gesünder fühlt, selbst wenn man schon Einschränkungen hat, wissen die „Community Nurses“ genau. „Finden wir gemein-

sam heraus, wie wir einen gesünderen Alltag leben können“, lautet das Motto bei den Gesundheitsstunden.

### Und das sind die Termine:

28. 09. 2023, um 10 Uhr

26. 10. 2023, um 14 Uhr

30. 11. 2023, um 10 Uhr

21. 12. 2023, um 14 Uhr

Ort ist immer das Community Nurse Büro in Unterberg 35, 8143 Dobl. Für Rückfragen erreichen Sie die Community Nurses unter der Telefonnummer 0699/1600 50 28.

### Ihr Community Nurse Team

Mit dem „Community Nurse“-Team, bestehend aus Katharina Huber und Silvia Klug steht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern am ISGS Kaiserwald übrigens auch eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zu Pflege und Betreuung kostenlos zur Verfügung.

## Die Marktgemeinde gratuliert herzlich...



### Gratulation zur Pension

Klärwärter Anton Peer  
Die Marktgemeinde Lieboch wünscht  
Anton Peer alles Gute zur Pensionierung!



### 20 Jahre Seniorenresidenz Waldhof

Die Marktgemeinde Lieboch gratuliert zum  
20-jährigen Jubiläum der Seniorenresidenz Waldhof.

Was es auch  
ist, sag es  
uns mit der  
CITIES-App.



## Volltreffer Lehre



Lehrberufe zum Anfassen  
im Steirischen Zentralraum

**24. November 2023**  
Veranstaltungshalle Lieboch

9 bis 13 Uhr:  
Erlebnistag für Schulen

14 bis 20 Uhr:  
Erlebnistag für Alle



Alle Infos zum  
Erlebnistag „Volltreffer  
Lehre“

**HLW**  
LIPIZZANER  
HEIMAT

Die starke Schule mit Herz  
im Zentrum von Voitsberg

**TAG  
DER OFFENEN  
TÜR**

**18.  
NOVEMBER  
2023**  
08:30–11:30

- vier Sprachen
- Ernährung am Puls der Zeit
- kaufmännische Ausbildung
- creative Entfaltung

In einem vertrauensvollen Umfeld  
erfolgreich zur Reife- und Diplomprüfung!

*Be part of our school!*

f Instagram [www.hlw-lh.at](http://www.hlw-lh.at)

Ehekrise nach dem  
Sommerurlaub

Am Mühlbach 2, 8501 Lieboch  
Tel. 03136/62997  
office@karlscholz.at  
www.karlscholz.at

Jedes Jahr aufs Neue zeigt sich, dass gerade nach dem Sommer die Zahl der Ehescheidungen merklich ansteigt. Der Grund dafür sind oft Urlaubsflirts eines Ehepartners, der sich in der lockeren und legeren Urlaubsstimmung dazu hinreissen hat lassen, mit einer Urlaubsbekanntschaft weiter zu gehen, als dies dem anderen Ehepartner lieb und recht ist. Hierbei ist zu beachten, dass es nicht unbedingt zum Geschlechtsverkehr kommen muss, damit ein solcher Urlaubsflirt als Eheverfehlung zählt und damit massive Auswirkungen auf den Ausgang einer Ehescheidung und deren Folgen haben kann.

In der Praxis kommt es leider oft vor, dass Personen, egal ob nun derjenige, der eine vermeintliche Eheverfehlung begangen hat, oder derjenige, der betrogen oder zumindest massiv verletzt wurde, sehr schnell und unüberlegt sehr weitreichende Entscheidungen treffen, die sich oft massiv auf das gesamte weitere Leben des Betroffenen auswirken können.

Gerade im Rechtsbereich der Ehescheidung gibt es zahlreiche juristische Besonderheiten und Spitzfindigkeiten und können oft sehr kleine Entscheidungen wie zB die Verzeihung einer Eheverfehlung, zu langes Zuwarten oder aber auch ein überstürztes eigenmächtiges Ausziehen aus der Ehwohnung etc, Rechtsfolgen nach sich ziehen, die vom Betroffenen nicht bedacht und nicht beabsichtigt wurden, die aber einmal gesetzt, nicht mehr rückgängig gemacht werden können.

Es ist klar, dass sich Personen, die am Anfang des Endes einer Ehe stehen, in einer Ausnahmesituation befinden und sich primär mit anderen Problemen auseinandersetzen wollen, als den juristischen Folgen einer Ehescheidung. Dennoch ist es aus juristischer Sicht in einer solchen Situation unbedingt zu empfehlen, so schnell wie möglich juristischen Rat einzuholen, dies jedenfalls bevor Handlungen gesetzt werden, die nicht mehr rückgängig gemacht werden können.

Ein solcher juristischer Rat kann natürlich von einem Ehepartner alleine eingeholt werden und unterliegen Rechtsanwälte einer weitreichenden Verschwiegenheits- und Geheimhaltungspflicht, sodass ein solches Beratungsgespräch jedenfalls geheim bleibt und nicht nach außen dringt. Oft macht es aber auch Sinn, wenn beide Ehepartner gemeinsam einen Rechtsanwalt aufsuchen und sich auf neutralem Boden darüber informieren, welche verschiedenen Möglichkeiten es hinsichtlich der Beendigung einer Ehe gibt, da die Beendigung einer Ehe nicht zwangsläufig in einem streitigen Gerichtsprozess erfolgen muss. Gerne beraten und vertreten wir Sie im Bereich des Eherechts und freuen uns auf Ihre diesbezügliche Kontaktaufnahme.





## BILDUNGSWELT – Eltern sind begeistert über das neue Aktivangebot für Kinder

Das Aktivangebot der BILDUNGSWELT ist mit klangvollen und bewegungsreichen Workshops gestartet – Eltern und Kinder sind begeistert.

Die erfolgreiche Elternbildungsreihe wurde 2023 mit einem neuen Aktivangebot für Kinder und Eltern erweitert. Gemeinsam mit Betrieben, Einrichtungen, ExpertInnen und Vereinen aus der Gemeinde entstehen spannende und kindgerechte Bewegungs- und Erfahrungswelten. Eltern sind begeistert über diese Erweiterung und haben bereits zahlreich am ersten gemeindeübergreifenden Aktivangebot mit dem Schwerpunkt Bewegung teilgenommen.

### Der begeisterte Start mit spielerischer Bewegung

In altersgerechten Tanzworkshops hat die Tanz- und Bewegungsexpertin Manuela Bosancic durch einen bunten Tanz- und Bewegungsreigen geführt und spannende Erfahrungen ermöglicht. Eltern konnten gemeinsam mit ihrem Kind verschiedene Bewegungsarten mit Musik aktiv ausprobieren und viele Anregungen für gesundheitsförderliche Haltung, spielerische Dehnübungen, freudvolles Tanzen und wohltuende Entspannungsübungen mit nach Hause nehmen. Alle waren mit großer Freude dabei und haben rückgemeldet, dass es eine tolle Erfahrung war und die Kinder daheim gleich weiter gemacht haben.

Gemeinsames Bewegen und Tanzen stärkt nicht nur die Bindung zwischen Eltern und Kindern sondern fördert auch die Motorik, Beweglichkeit und Körperkoordination. Musik bringt obendrein Freude und Vergnügen, regt die Entwicklung der sensorischen Wahrnehmungsfähigkeit der Kinder an und fördert die Kreativität. Und es mache einfach Spaß und baut rasch Belastungen und Stress ab.

### Die Kombination von Wissensvermittlung & aktiver Erfahrung

Eltern erhalten in der Vortragsreihe der BILDUNGSWELT aufbauendes Wissen wie Entwicklung in den ersten Lebensjahren funktioniert, wie man sie gezielt fördert und was es zu vermeiden gilt. Bei den letzten Elternvorträgen „Interaktion Lebensraum“ und „Individuelle Entwicklung“ wurde anschaulich erklärt wie umfangreich Musik die Entwicklung fördert und wie wichtig Singen, Tanzen und Rhythmik sind. Mit diesem Hintergrundwissen können Eltern das Aktivangebot mit ihrem Kind bewusster nutzen und die gemeinsamen Erfahrungen daheim wirksamer anwenden. Mit dieser Verbindung von Wissensimpulsen und aktiver Erfahrungsmöglichkeit mit allen Sinnen schafft die BILDUNGSWELT eine neue Dimension der interkommunalen Elternbildung und bietet noch breitere Unterstützung in den ersten, so wichtigen Lebensjahren.

Weitere Aktivangebote im Bereich der Musik, LKWs, Baukräne und Landwirtschaft sind bereits im Aufbau.



### Der große und nicht alltägliche Mehrwert für Kinder

Im neuen Aktivangebot der BILDUNGSWELT erhalten Kinder die Chance in nicht alltägliche Erfahrungs-, Material- und Handwerkswelten in Form von Workshops einzutauchen. Durch das aktive Begreifen und Erfahren mit allen Sinnen - z.B. neue Bewegungsarten, wie klingen Musikinstrumenten oder wie groß ist ein LKW, wo Kartoffel wachsen, wie funktionieren Kreisläufe in der Natur - wird der aktive Erfahrungsschatz der Kinder stark erweitert. Außerdem können Eltern dabei beobachten, wofür sich ihr Kind besonders begeistert und wo sich Interessen und Talente zeigen. Einige Eltern haben in den ersten Aktiv-Angeboten bereits gestaunt, weil ihr Kind sie überrascht hat.

### Warum sind Erfahrungen mit allen Sinnen für Kinder so wichtig?

Kinder lernen sich selbst und die Umgebung durch das aktive Begreifen, Ertasten und Erkunden mit allen Sinnen kennen und verstehen. Diese Art des Lernens findet mit dem ganzen Körper statt und bleibt ein Leben lang erhalten. Das ist auch der Grund warum wir z.B. Fahrrad fahren ein Leben lang nicht mehr verlernen, auch wenn wir es nicht aktiv tun. Das sensomotorische Lernen, das Lernen mit allen Sinnen schafft in den ersten Jahren einen essenziellen Wissensproviand für das ganze weitere Leben.

### Das Angebot und der Bonus der BILDUNGSWELT

Mit Juni wurde die Eltern-Vortragsreihe des Schuljahres 2022/23 abgeschlossen. Alle Eltern die mindestens 4 Vorträge (1 x Basis- & 3 x Impuls-Vortrag) im letzten Schuljahr besucht haben, können ihren Bonus im Wert von €100,00 im BürgerInnen-Service bis September abholen. Die Aktiv-Angebote für Eltern und Kinder gehen über den Sommer weiter.

Die neue Vortragsreihe startet Ende September und kann von allen Eltern mit einem Kind von 0 bis 6 kostenfrei und gemeindeübergreifend genutzt werden. Die Termine dafür finden Sie Anfang September unter [meinebildungswelt.at](http://meinebildungswelt.at). Teilnahmeberechtigt sind alle Eltern, die einen Teilnahme-pass zur BILDUNGSWELT haben.

„Bitte nutzen Sie das kostenlose Angebot unserer BILDUNGSWELT. Wenn Sie noch nicht Teil der BILDUNGSWELT sind, lade ich Sie Herzlich ein, holen Sie sich Ihren Teilnahme-pass im BürgerInnen-Service.“



Bürgermeister  
Stefan Helmreich, MBA

Informationen und alle aktuellen Angebote und Termine finden Sie unter [meinebildungswelt.at](http://meinebildungswelt.at)



## NEUES AUS DER BÜCHEREI



Eine öffentliche Bibliothek ist eine bedeutsame Bildungseinrichtung, die einen wichtigen Beitrag zur Kinder- und Jugendarbeit in einer Gemeinde leistet. Wir sind ein Ort, der generationsübergreifend eine Vielfalt an Medien, Aktionen und Veranstaltungen bietet. Wir sind ein Ort für Austausch, ein Ort der Familienbildung, der Kommunikation und stärken auch das soziale Gefüge.

Wir bieten freien und gleichen Zugang zu Bildung und Informationen für alle.

Bildung beginnt mit Lesen – Lesen ist eine Kernkompetenz, ohne die Meinungsbildung und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben fast unmöglich macht.

Mit verschiedenen Veranstaltungen für Jung und Alt möchten wir auf unser Angebot aufmerksam machen und möglichst viele „Neugierige“ in unsere Bücherei führen. Auch digitale Medien gehören zum zeitgemäßen Angebot unserer Bücherei, die aber vielleicht nur eine hilfreiche Ergänzung zu den physischen Medien sind.

Das klassische Buch und öffentliche Büchereien werden immer unverzichtbar für die Förderung der Lesekompetenz und Bildung sein. Denn angeblich werden analoge Texte von unserem Gehirn leichter aufgenommen und verbleiben so besser in unserem Gedächtnis.

Am 5. Mai 2023 konnten wir Herbert Dutzler – bekannt durch seine Ausseekrimis – für eine Lesung im TEML gewinnen. Es war eine besonders gemütliche, aber auch humorvolle Veranstaltung.

Am 3. Juni 2023 konnten wir Gott sei Dank – der Wettergott war uns hold gesinnt – unseren jährlich stattfindenden Buchflohmarkt abhalten, der ein grosser Erfolg war. An den ersten 3 Ferientagen lasen wir wieder für alle Kinder Geschichten am Pfarrplatz vor, auch unser Herr-Bürgermeister hat sich wieder Zeit für eine Vorlesestunde genommen -DANKE -

Auch in diesem Sommer ist wieder die „Eiszeit“ ausgebrochen - viele Kinder haben sich 1 Kugel Eis erlesen -Danke an dieser Stelle dem Lokal La Bodega, das uns bei dieser Aktion unterstützt hat.

Die Ferienzeiten haben wir genutzt, unseren Buchbestand zu durchforsten und den Bestand mit neuester Literatur aufzustocken. Es gibt ja so viele interessante und spannende Bücher auf dem Markt - wenn wir so könnten, wie wir wollten, müsste die Bücherei um vieles mehr Platz bieten.

Danke möchte ich auch meinen Kolleginnen sagen, die mit vollem Einsatz für die Bücherei und unsere Leser da sind und ihre Freizeit gerne „opfern“

Mit Schulbeginn haben wir wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet und freuen uns jetzt auf die regelmäßigen Besuche der Kindergartengruppen und Schulklassen - es ist jedesmal eine Freude, wenn die Kinder uns besuchen, um Geschichten zu hören und Bücher ausborgen.

Denn: Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer!

Barbara Jaznikar  
und Team



## Junge Mädchen haben eine Zukunft durch das Edelvale Home in Nairobi

Das Edelvale Home ist ein Heim für Mädchen, das wir schon seit vielen Jahren unterstützen. Es ist das zweite Projekt, neben der Arbeit mit unseren Partnerinnen vom Youth Education Network in Westkenia, das uns ein großes Anliegen ist.



Im Edelvale Home, das am Rand der Riesenstadt Nairobi liegt, werden Mädchen aus schwierigen sozialen Verhältnissen aufgenommen, in Wohngruppen betreut und beim Schulbesuch begleitet. Wir sind in Kontakt mit der leitenden Schwester, Schwester Felister, die uns kürzlich einige Fallgeschichten zukommen ließ. Da gibt es eine Zehnjährige, deren beide Eltern sowie die Großmutter vom Alkohol abhängig sind und die unterernährt ins Heim kam. Es gibt mehrere Zwölfjährige, die keine familiäre Betreuung hatten und wohl auf der Straße gelandet wären, wenn

sie nicht in diesem Heim untergekommen wären. Andere sind Vollwaisen und lebten auf sich gestellt im Slum, bis sie aufgenommen worden sind.

Auf dem Foto ist zu sehen, dass die Mädchen auch bei der Vorbereitung des Essens mithelfen. Sie lernen neben dem Schulwissen viele Fertigkeiten für den Alltag. Daher sind wir froh, dass missio in Wien beschlossen hat, dieses Projekt im Herbst wieder zu unterstützen. Unsere Möglichkeiten sind begrenzt, aber wir wollen auch etwas beitragen, denn wir haben bei zwei Besuchen in diesem Heim erlebt,

dass dort wirklich gute Arbeit geleistet wird, die den Mädchen hilft, zur Schule zu gehen und sich ein eigenständiges Leben aufzubauen..

Ingeborg Schrettle



## Jung und Alt feierte mit beim Streuobstwiesenfest

Der Wettergott zeigte sich gnädig und so konnte der „Tag der Streuobstwiese“ am 28.04.2023 in Lieboch gebührend gefeiert werden. Dieser Tag wurde in Österreich, Deutschland und der Schweiz gemeinsam begangen (<https://orchardseverywhere.com/>). Am Vormittag brachten die Kindergartenkinder der Wiese und ihren Bewohnern ein Ständchen dar, anschließend konnten die Schülerinnen und Schüler der zweiten Liebocher Volksschulklassen ihr Wissen bei Bodenproben-Untersuchung und Kräuterbestimmung unter Beweis stellen. Es gab einige überraschte Gesichter, was da auf und unter einer Wiese so alles lebt, wächst und krabbelt...

Am Nachmittag hatten alle Altersgruppen Gelegenheit, sich im Sensenmähen zu üben und Michaela Moser beim Dengeln zuzusehen. Martina Seidenegger-Plotsch gab spannende Einblicke in die Wirkungsweisen und vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten der Wildkräuter, und natürlich kam auch die Kulinarik nicht zu kurz: Steirischer

Apfelsaft und selbstgemachte Gierschlimonade fanden ebenso reißenden Absatz wie die leckeren hausgemachten Aufstriche und Mehlspeisen.

Nebenbei wurden Pflanzen getauscht, Kontakte geknüpft und nett geplaudert. Dass der am späten Nachmittag geplante Workshop „Wir bauen ein Heuhäufel“ dem dann doch noch einsetzenden Regen zum Opfer fiel, war nur ein kleiner Wermutstropfen, denn aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Es sind auch in Zukunft auf der Streuobstwiese Veranstaltungen geplant, zu denen die Liebocher Bevölkerung herzlich eingeladen ist!

Möchten Sie sich an der Pflege der Streuobstwiese beteiligen, oder interessieren Sie sich für die Aktivitäten der Gruppe „Grün statt Grau – mehr Natur für Lieboch“? Wir freuen uns über jede helfende Hand, neue Ideen und vor allem Menschen, denen (wie uns) etwas daran liegt, dass Lieboch nicht nur größer, sondern auch grüner wird.

### KONTAKT

Gruppe „Grün statt Grau – mehr Natur für Lieboch“  
Brigitte Zöhrer, Tel. 0664 2030424



# Bericht aus der Pfarre

In den vergangenen Monaten gab es wieder eine Reihe von Aktivitäten. Ich möchte heute nur einige herausstellen:



**Zenzkreuz:** Am 12. Mai 2023 konnte Diakon Franz Habith das neu restaurierte „Zenzkreuz“ in der Lindengasse im Rahmen einer Maiandacht feierlich segnen. Die Initiative, das Zenzkreuz restaurieren zu lassen ging von Gerhard Huber und Alois Possert aus- vielen herzlichen Dank dafür! Die umfangreiche Restaurierung wurde von Herrn Ernst Töscher aus Neudorf bei Mooskirchen mit viel Liebe zum Detail fachgerecht durchgeführt. Dafür ist Herrn Töscher sowohl ein großes „Vergelt's Gott“ zu sagen als auch viel Anerkennung zu zollen. Die Kosten wurden dankenswerterweise von der Familie Gröbl übernommen.

Im Zuge seiner Arbeiten entdeckte Herr Töscher eine Inschrift aus der hervorgeht, dass der geschnitzte Korpus aus dem Jahr 1764 stammt und vom Bildhauer Jacob Gabel angefertigt wurde. Damit stellt dieses Wegkreuz nicht nur ein sichtbares Zeichen unseres religiösen Bekenntnisses sondern auch ein wichtiges Kulturgut Liebochs dar! Vielen Dank ist auch den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes für Abbau, Transport und Aufbau zu sagen sowie allen Pfarrmitgliedern, die dieses Vorhaben unterstützt haben.

**Erstkommunion und Pfarrfest:** Seit vielen Jahren feiern wir in Lieboch an Christi Himmelfahrt Erstkommunion und im Anschluss daran unser Pfarrfest.



Foto: Mario Gimpel

31 Schülerinnen und Schülern unserer Volksschule spendete unser Pfarrer Claudiu Budau die **Heilige Erstkommunion**. Die Kinder wurden von Religionlehrerin Edith Müllerferli auf dieses Fest vorbereitet. In einer stimmigen Messfeier wurde versucht, den Erstkommunionkindern zu vermitteln: „Wir sind geliebt und wollen Liebe weiterschicken, wir wollen Boten der Liebe sein.“ Die Organisation unseres Pfarrfestes war in diesem Jahr besonders herausfordernd. Niedrige Temperaturen und Wetter-Risiko machten eine Freiluft- Veranstaltung im Schulpark unmöglich. Das hielt aber offensichtlich niemand davon ab mit einer sehr erfrischend guten Stimmung in unserer Veranstaltungshalle den Tag zu einem wirklichen Feiertag, zu einem Tag der Gemeinschaft in unserer Pfarre zu machen. Danke dafür allen Besucherinnen und Besuchern aus der Pfarre / Gemeinde Lieboch sowie den anderen Pfarren des Seelsorgegebietes Kaiserwald! Ein besonderes Dankeschön sei allen gesagt, die zusammen mit dem Leiter des Organisations-Komitees Franz Puntigam bei der Vorbereitung, der Durchführung und schließlich beim Aufräumen im



Fotos: Elisabeth Pfandner

Einsatz waren! Danke auch unserer spielfreudigen Markt- musikkapelle und dem Hallenwart Mario sowie allen Personen und Firmen, die das Pfarrfest unterstützt haben! **Fronleichnam:** Das Fronleichnamfest konnte bei sehr schönem Wetter unter großer Teilnahme der Pfarrbevölkerung von Lieboch und Tobelbad sowie der Liebocher / Tobelbader Vereine am Dorfkreuz gefeiert werden. Die feierliche musikalische Gestaltung erfolgte in schon gewohnter Weise durch unsere Markt- musikkapelle. Ein besonderer Dank gilt Vikar Gerhard Hatzmann und dem Liturgieteam für die lebensnahen Texte, die die neue Form der Prozession begleiteten.

Ihnen / euch allen wünsche ich im Namen des Pfarrgemeinderates einen guten Start in das neue Arbeitsjahr nach einer hoffentlich erholsamen Urlaubs- und Ferienzeit!

Gotthard Rainer  
Gf. Vorsitzender des Pfarrgemeinderates



Fotos: Elisabeth Pfandner

## Lieboch hilft Kroatien

### Hilfstransport nach Bognanovci, 20.04.2023

Lieferung von Arbeitsuniformen der freiwilligen Feuerwehr Lieboch an die freiwillige Feuerwehr Bognanovci. Es wurden 17 komplette ausgemusterte Garnituren Einsatzuniformen der Feuerwehr Lieboch bestehend aus Helm, Jacke und Hose, sowie einige Hosen und ein Anorak neu nach Bognanovci geliefert und dem dortigen Bürgermeister und dem Feuerwehrchef übergeben.

Der Ort Bognanovci hat ca. 600 Einwohner und ist von Vukovcar ca. 7 km entfernt. Die Wehr hat 3 Gruppen zu je ca. 20 Personen und ist auf die 3 Ortsteile aufgeteilt. Die Feuerwehr wird von der Gemeinde finanziert. Zuschuss der Regierung € 5000.- pro Jahr.

Im Jahre 2004 besuchte eine Gruppe von 60 Personen aus Ilok und Bognanovci anlässlich des Europäischen Katholikentages auf unsere Einladung hin Mariazell und waren Gäste von Lieboch. Zum Weinlesefest im gleichen Jahr besuchten wir auf der Reise nach Ilok auch Bognanovci. Für Einige war es ein bewegendes Wiedersehen.

Während des Krieges 1991 wurde dieser Ort komplett zerstört - über 200 Tote waren zu beklagen. Herr Ivan Matkovic, ein begabter Bildhauer überlebte und schuf nach dem Krieg viele Schnitzereien, Steinmonumente und andere Kunstwerke besonders für die neue Kirche im Ort.

Gerhard Huber





“mit der Kraft der Natur“

*Kümmere dich gut um deinen Körper,  
damit deine Seele Lust hat darin zu wohnen.*



Gruppenleiterin  
Silke Bauer  
Tel. 0660 52 51 029

Beraterin  
Helene Marx  
0676 37 00 839  
Ausstellungsraum:  
Jägerweg 1, 8501 Lieboch

*Eure liebocher Beraterinnen stehen euch gerne mit Rat und Tat zur Seite. Wir bieten Ihnen sowohl Einzelberatungen als auch Präsentationen über unsere Schweizer Naturprodukte, auf Anfrage, sehr gerne an.*



#### Unsere Kräuterpflege:

Die ausgeklügelte Balance unserer galenischen Tradition in elf Formulierungen, die sich seit jeher als wirkungsstark und sicher bewährt haben. Weichmachende und schützende Inhaltsstoffe dienen als Träger für die wertvollen Pflanzenextrakte und ätherischen Öle.

## WERTE WELT

...die Lebenswelt rund ums Wohlbefinden

WerteWelt – die Lebenswelt rund um Wohlbefinden gibt es jetzt auch NEU in Lieboch. In der Feldstrasse 6 Tür 3 sorgt Sabine Graf-Hahn mit ihren ganzheitlichen Anwendungen für körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden.  
Kontakt: Telefon: 0664/1593510, Mail: [meine@wertewelt.at](mailto:meine@wertewelt.at), Homepage: [www.wertewelt.at](http://www.wertewelt.at)

Unser Körper und unsere Psyche brauchen ausreichend Wohlbefinden als Ausgleich für die zunehmende Hektik und den Stress im Alltag. Ist der Körper völlig entspannt, setzt Glückshormone frei und davon profitieren wir auf allen Ebenen.

Hier ein Auszug des Angebotes:

- 👑 Skenar-Impulse für Schmerzfreiheit, mehr Energie und Wohlbefinden
- 👑 HYPNOSECOACHING– geistige Programme auf angenehme Weise positiv verändern
- 👑 CranioSacrale Tiefenentspannung – körperliches/seelisches Loslassen
- 👑 Faszien-Anwendung – lösen von Verklebungen
- 👑 kinesiologisches TAPEN – das heilende Klebeband
- 👑 IL-DO® - Körperkerzen – Harmonisierung bei körperlichen und seelischem Missempfinden
- 👑 Q.M.T - Quanten-Matrix-Technik – Aktivierung der Selbstheilungskräfte in allen Bereichen
- 👑 TCM, Zungendiagnose, Antlitzanalyse, Ernährungsberatung und Entgiftungsprogramme – speziell und individuell auf jede einzelne Person abgestimmt
- 👑 Alphauf und Alphawalking – in der Bewegung zur Ruhe kommen und Stress abbauen

# BODLOS

HAUSTECHNIK · BAD · ELEKTRO

*Bewirb dich!*



#JOBSDERZUKUNFT

## WIR SUCHEN LEHRLINGE!

- **Familienbetrieb:** uns gibt's seit 50 Jahren!
- **Wifi Lehrlingsakademie** mit speziell abgestimmten Lehrinhalten der Installations- und Gebäudetechnik
- **€ 150,- mehr Lehrlingsentschädigung/Monat** bei einem Notendurchschnitt von 2 und besser – insgesamt **€ 7.200,- mehr** in 4 Lehrjahren
- **super Weiterbildungsmöglichkeiten** durch Spezialmodule im 4. Lehrjahr – weil bestens ausgebildeten Fachkräften alle Türen offenstehen
- **Lehre mit Matura** möglich, damit du dich nicht für das Eine und gegen das Andere entscheiden musst



Josef Bodlos GmbH

Peggau T 03127 2237 · Lieboch T 03136 61288 · [office@bodlos.at](mailto:office@bodlos.at) · [www.bodlos.at](http://www.bodlos.at)



## Der häufigste Fehler beim (Um-)Bauen

Eine Renovierung oder Sanierung verlangt viel Zeit und Kraft.

**Saubermacher** unterstützt mit Know-how und der fachgerechten Entsorgung von Baustellenabfällen.

Paul und seine Frau erfüllen sich einen Lebenswunsch und kaufen ein Haus aus den 70er-Jahren. Bunte Tapeten in jedem Raum, grün-gelbe Fliesen im Badezimmer, gemusterte PVC-Böden. Die von Paul liebevoll genannte „Perle“ soll nach einer umfangreichen Sanierung das Zuhause der Familie werden. Aber wohin mit

den großen Mengen an Renovierungs- und Bauabfällen? Welche Kosten fallen hier an? Und worauf muss man besonders achten?

#### Alle Services aus einer Hand

Beim Umbau und der Sanierung muss in jedem Fall auch die Entsorgung berücksichtigt werden. Saubermacher unterstützt hier alle Bauherr:innen zuverlässig und kümmert sich um die umweltgerechte Verwertung aller Abfälle. Wir unterstützen Projekte jeder Größe – von der Erneuerung eines Badezimmers bis hin zum Umbau eines ganzen Hauses – und erstellen ein maßgeschneidertes Angebot. Zusätzlich entlastet unser Fachpersonal mit weiteren Services: Entrümpelungen, Abbruch, Kanalservices, Demontagen von Öltankanlagen oder Nachtspeicheröfen, oder die Endreinigung der Baustelle.



Bezahlte Anzeige

Die Expert:innen von Saubermacher beraten vor Ort ganz individuell.

#### Achten Sie auf gefährliche Baustellenabfälle

Bei älteren Häusern aus den 70er- und 80er-Jahren fallen gefährliche Abfälle wie Eternit, XPS, künstliche Mineralfasern oder Asbest an. Diese müssen getrennt gesammelt und entsorgt werden, da sie als gesundheitsschädlich eingestuft wurden. Wichtig ist beim Arbeiten mit solchen Materialien auch das Tragen der richtigen Schutzausrüstung.

Mehr Infos: [saubermacher.at/umbau-und-sanierung](http://saubermacher.at/umbau-und-sanierung)



Fotocredit: RAINBOWS



### Stark in die Zukunft

Kind sein in Zeiten von Post-Pandemie, Klimakrise, Krieg und Teuerungen hat sich verändert: Zahlreiche Studien belegen die Belastungen der Kinder. Wenn sich dann noch die Eltern trennen, gerät ihr Leben zusätzlich durcheinander und es fällt schwer, positiv in die Zukunft zu schauen. Da hilft RAINBOWS: Betroffene Kinder finden in Kleingruppen Unterstützung und Begleitung. Die nächsten Gruppen starten im Oktober. Für die Eltern gibt es begleitende Gespräche.

### Scheidungskinder brauchen Hilfe – Unterstützung auch für Eltern

Vertrauen und Vertraulichkeit spielen dabei eine wesentliche Rolle. Die Kinder wissen von Beginn an, dass alles, was sie erzählen, in der Gruppe bleibt. Das ist oft eine große Erleichterung für sie, weil sie hier ihrer Enttäuschung und auch der Wut auf ihre Eltern Ausdruck verleihen können, ohne jemandem weh zu tun. In den begleitenden Elterngesprächen erfahren Eltern, was sie in dieser schwierigen Zeit für ihre Kinder tun können.

### Start der nächsten Gruppen

Die nächsten RAINBOWS-Gruppen für Kinder zwischen 4 und 13 Jahren und für Jugendliche bis 17 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben, starten im Oktober 2023 in der Gemeinde Kalsdorf.

**Weitere Informationen und Anmeldung zu Ablauf, Terminen und Kostenermäßigungen:**

Daniela Pospischill  
www.rainbows.at/steiermark  
0664 882 42 373

## Weltflüchtlingstag in Lieboch

*Über 100 Millionen Menschen sind derzeit weltweit auf der Flucht. An ihr Schicksal soll der Weltflüchtlingstag am 20. Juni erinnern. Auch in Lieboch sind seit rund sieben Jahren Flüchtlinge untergebracht:*

Es sind vor allem Familien, die im ehemaligen Gasthaus Kohnhauser an der Radpassstraße leben.

Anlässlich des Weltflüchtlingstags fand am Dorfplatz von Lieboch ein Spielenachmittag mit Flüchtlingen aus Lieboch statt, zu dem auch die Liebocher Bevölkerung eingeladen war. Es wurde Federball, Boccia und Volleyball gespielt. Bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Saft gab es die Gelegenheit, mit geflüchteten Menschen ins Gespräch zu kommen.

Seit über vier Jahren gibt es in Lieboch Tandems aus einheimischen und geflüchteten Menschen. Sie lernen gemeinsam Deutsch, gehen spazieren, kochen zusammen ... je nach Interessen der Beteiligten. Die Tandems werden von ZEBRA ([www.zebra.or.at](http://www.zebra.or.at)) begleitet. Etwa alle zwei Monate gibt es Treffen, an denen die Tandems, aber auch andere Asylwerber\*innen und interessierte Liebocher\*innen teilnehmen. Tandempartner\*innen für die geflüchteten Menschen in Lieboch werden immer gesucht!

Weitere Infos gibt es bei Barbara Plavcak von ZEBRA unter 0664 88906867.



## Lieboch kocht

Aus der ursprünglichen Idee der Fair-Trade-Gruppe, Kindergarten, Volksschule, und LebensGroß ein Kochbuch zu gestalten und demselben Plan der Liebocher Bäuerinnen wurde ein gemeinsames Projekt.

Von der gesunden Jause der Volksschule für Energie, Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit, und „Picknick im Kopf“ von LebensGroß, über die regionalen und saisonalen Lebensmittel, die ein wichtiger Faktor der Qualität unserer Produkte sind, bis „das Leben ist bunt“, das Motto des Kindergartens – so auch unser Essen für langanhaltende Energie und ausreichend Nährstoffe für unsere Körper – sind die Rezepte einfach zum Nachkochen.

Die Präsentation des Kochbuchs fand am Samstag, dem 17. Juni 2023, bei schönem Wetter im Schulpark statt. Es wurden regionale Köstlichkeiten der Liebocher Bauernschaft zum Verkosten angeboten, Kaffee der Fair-Trade-Gruppe, diverse Produkte von LebensGroß, und selbstgebackene Mehlspeisen der Veranstalter:innen. Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule zeigten tolle Tänze und sangen passende Lieder zur Umrahmung.

Die Kochbücher sind erhältlich im Gemeindeamt, s'Kraftplatzerl, Temmelhof, Siloshop Pitsch, Konrad Genussladen, sowie bei der Familie Konrad und der Seminarbäuerin Petra Wippel.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Nachkochen!



## Welternährungstag

Am Dienstag, dem 9. Mai 2023, waren die drei 2. Klassen der VS Lieboch am Hof der Familie Pitsch, wo wir den Welternährungstag, der eigentlich am 16. Oktober stattfindet, nachgeholt haben.

Es wurde eine Geschichte über Erdäpfel vorgelesen, in der es um ihren Anbau, die Pflege, die Ernte, und die Lagerung ging. Danach haben alle drei Klassen je einen Kübel bekom-

men, in denen sie Erdäpfel eingepflanzt haben. Diese durften sie mitnehmen und mussten sie bis zur Ernte pflegen. Anschließend gab es Informationen über die Gütesiegel, die mit viel Begeisterung auf leeren Verpackungen gesucht werden mussten. Zum Abschluss wurden selbst gebackenes Brot mit Erdäpfel- und Kräuteraufstrich verkostet.

Ein herzliches Danke an Petra Wippel für ihre Mithilfe an diesem Tag.



### Termine für interessante Vorträge:

#### Mobbing - wenn Kinder betroffen sind

Montag, 06.11.2023 um 18 Uhr  
Im Temmelhof, Kosten: € 25,-

#### Räuchern - viel bekannte Aromatherapie

Samstag, 18.11.2023 um 16 Uhr  
Im Temmelhof, Kosten: € 35,-

#### Wer wir wurden, wer wir sind!

Die Entstehung deiner Persönlichkeit  
Samstag, 20.01.2023 um 17 Uhr  
Im Temmelhof, Kosten: € 25,-

Anmeldungen bei Sabine Pitsch, 0680 12 08 410

# Mit den Bäuerinnen



Sabine Pitsch  
Gemeindegärtnerin  
Geflügel, Ackerbau

## Herbst

### Zwetschke

Die Zwetschke ist mit ihrer unüberschaubaren Formenvielfalt eine der ältesten Obstarten Europas. Im Unterschied zu den rundlichen Pflaumen sind Zwetschken länglich und zeigen eine deutliche Bauchnaht. Die Steinobstfrüchte haben eine wachsige weiße Schicht an der Oberfläche, die man auch Duftfilm nennt und die Früchte vor dem Austrocknen schützt.

Zur engeren Familie der weitverzweigten Verwandtschaft gehören unter anderem auch Kriecherl, Mirabellen, Ringlotten, und Stanzer.

Man kann die Bäume sowohl im Frühjahr als auch im Herbst pflanzen. Die Blütezeit ist je nach Sorte von Ende März bis Anfang Mai. Es ist besser mehrere Sorten zu pflanzen, da nicht alle selbstbefruchtend sind. Sie bevorzugen nährstoffreiche Böden, ein mildes Klima und einen sonnigen Standort, gedeihen aber sowohl in wärmeren und trockenen als auch in kühleren und feuchten Lagen.

Die ersten Sorten reifen im Juli, mittelfrühe im August und späte bis in den Herbst hinein. In sehr trockenen Jahren werfen die Bäume einen Teil ihres Fruchtbehangs vorzeitig ab. Frühe Zwetschken sind saftiger als die späten Sorten. Zwetschken fördern die Verdauung, regulieren den Blutdruck und beugen Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor. Sie sind reich an Vitamin C, Mineralstoffen sowie Spurenelementen.

Bei standortangepasster Sortenwahl bescheren sie einem über Jahre hinweg eine reiche Ernte an süßen und saftigen Früchten. Sie eignen sich bestens zum Einkochen, Einfrieren, Entsaften, Dörren, und Brennen. Am besten schmecken sie aber direkt vom Baum.



Foto: Pixabay

### Zwetschkenkompott

#### Zutaten

1 kg Zwetschken  
1 l Wasser  
200 g Zucker  
Zimtrinde  
Gewürznelken

#### Zubereitung

Zwetschken waschen und mit einer Gabel einstechen, damit die Haut nicht aufplatzt. Wasser, Zucker, Zimtrinde und Gewürznelken aufkochen, die Zwetschken einlegen und weichkochen. Die Gewürze herausnehmen und das Kompott vor dem Servieren abkühlen lassen. Alternativ können die Zwetschken vor dem Kochen geteilt und entsteint werden.



# durch den Jahreskreis



Petra Wippel  
Gemeindegärtnerin  
Stellvertreterin Seminarbäuerin  
Kräuter, Ackerbau

### Kohlrabi

Kohlrabi ist ein besonders milder und zarter Vertreter der Kohlgewächse. Das aromatische Kohlrabigemüse bietet Genuss mit vielen wichtigen Inhaltsstoffen. Er macht sich sehr gut in der kreativen vegetarischen und veganen Küche, aber auch als Beilage ist er grandios. Kohlrabi lässt sich hervorragend als Rohkost, gedünstet oder überbacken verarbeiten. Auch bei Kindern ist er durch seinen milden Geschmack ein beliebtes Gemüse. Die Blätter können auch klein geschnitten und in Salaten, Suppen oder Saucen verarbeitet werden. Es gibt nicht nur grüne Kohlrabi, sondern auch eine lila Sorte, die etwas intensiver im Geschmack ist. Die Knollen der Kohlrabi können bis zu einem Durchmesser von 20 cm heranwachsen und rund, plattrund oder oval sein.

Der Kohlrabi ist ein sehr kalorienarmes Gemüse. Der hohe Ballaststoff-Gehalt sorgt jedoch für einen hohen Sättigungsgrad. Er ist außerdem sehr reich an Vitamin C und die Senföle sorgen für seinen typischen Kohlgeschmack.

Kohlrabi ist in Österreich aus heimischem Anbau von Mai bis Oktober erhältlich. Er ist im eigenen Garten ein sehr anspruchsloses Pflänzchen. Im Kühlschrank (Gemüsefach) kann Kohlrabi ca. 1 bis 2 Wochen gut gelagert werden, es sollten jedoch die Blätter entfernt werden und die Knolle in ein feuchtes Tuch oder Papier eingewickelt werden. Kohlrabi eignet sich auch sehr gut zum Einfrieren, er sollte davor aber ca. 3 Minuten blanchiert werden. Spätere Sorten sind gut lagerfähig und halten im Keller einige Wochen.



### Kohlrabi-Carpaccio mit Schafskäse

#### Zutaten für 4 Personen

4 kleine Kohlrabi  
320 g Schafskäse  
50 g Walnüsse  
Rapsöl  
Weißweinessig  
1 TL Honig  
1 EL Senf  
Salz, Pfeffer

#### Zubereitung

Kohlrabi schälen und in hauchdünne Scheiben schneiden (am besten mit einer Aufschnittmaschine) und auf vier Tellern oder einer Platte anrichten.

Aus Senf, Honig, Salz, Pfeffer, Öl und Essig eine Marinade rühren. Den Schafkäse in kleine Würfel schneiden oder grob zerbröseln. Die Walnüsse grob hacken und in einer Pfanne ohne Öl anrösten.

Kohlrabi mit der Marinade beträufeln, den Schafkäse darauf verteilen und mit den gerösteten Walnüssen bestreuen.



# Freiwillige Feuerwehr - Lieboch



## Tag der offenen Tür 2023

*Pünktlich zum Florianitag, hat auch dieses Jahr wieder unser traditioneller Tag der offenen Tür und Familientag, beim Feuerwehrhaus stattgefunden.*



Bei traumhaftem Wetter, gut gewappnet mit Speisen und Getränken, einer Hüpfburg für die Kleinen, sowie 2 Schauübungen, haben wir uns über den Ansturm vieler Gäste aus Lieboch und Umgebung freuen dürfen. Wie jedes Jahr, fand die traditionelle Helmübergabe durch unsere Kommandanten HBI Christian Mund und seinen Stellvertreter OBI Martin Weicher an unsere neuen Mitglieder, die seit dem Tag der offenen Tür 2022 der Feuerwehr beigetreten sind, statt. Die neuen Feuerwehrjugend-Mitglieder sind: Florian Wiesner, Hannah Köberl, Monique Hladik, Sarah-Lena Fischer, Saphira Mihailova, Sascha Grabner und Lukas Jetz-Simon. Ebenso durften wir mit Alexander Ortner einen Quereinsteiger im aktiven Team begrüßen.

Bei unseren zwei Schauübungen, lag in diesem Jahr der Fokus auf unser HLF1-LB (Hilfeleistungsfahrzeug 1 mit Lösch- und Bergeausrüstung) und HLF1-800 (Hilfeleistungsfahrzeug 1 mit 800 Liter Löschwassertank), welche von unseren jungaktiven Kameraden, Hand in Hand mit der Jugend, einmal bei einem Technischen Einsatz und einmal bei einem Brandeinsatz vorgestellt wurden. Wie auch bereits in der Vergangenheit, wurde dank der fleißigen Teams am Grillstand und in der Schank, über den Tag hinweg für ausreichend Speis und Trank gesorgt. Der Ausklang fand in den Abendstunden in der Weinkost statt, gleichzeitig begannen schon die ersten Aufräumarbeiten.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Besuchern!



## Ausbildung und Übung in der Feuerwehr

Im Laufe der Mitgliedschaft bei der Feuerwehr, heißt es für alle Kameraden und Kameradinnen, sich aus-& weiterzubilden, das Feuerwehrwesen kennenzulernen und dazu ständig auf dem Laufenden zu bleiben. Dies beginnt in der Jugend, geht weiter über die Wettkampfgruppe in den Aktivstand und begleitet jeden Florianiani während der gesamten Laufbahn bei der Feuerwehr.

### Jugend

Im Ersten Halbjahr 2023 hieß es für unsere Jugend „büffeln“ was das Zeug hält, denn beim Wissenstest in Haselsdorf-Tobelbad, am 26.03.2023, mussten sie je nach Kategorie (Bronze, Silber, Gold) das Feuerwehrwissen unter Beweis



stellen. Nach fast dreimonatiger Vorbereitung, konnten alle 17 Jugendlichen vermelden, wir haben den Wissenstest mit weißer Fahne bestanden und unsere Abzeichen erlangt! Nach dem Wissenstest ging es auch gleich weiter mit den Vorbereitungen für die Schauübung am Tag der offenen Tür, darauf folgte der Startschuss für die Bewerbungssaison. Direkt am Montag nach unserem Tag der offenen Tür, wurde von unserer Jugend die Hindernisbahn neben der Feuerwehr aufgebaut, um sich auf die kommenden Bewerbe vorzubereiten.

Nach einem „Bauchfleck“ beim Bereichsbewerb in Seiersberg musste schnell neuer Mut gefunden werden, um beim Landesbewerb wieder glänzen zu können. Dies gelang unseren jungen Kameraden am 09.07.2023 in Voitsberg auch hervorragend!

16 Jugendliche der Feuerwehr Lieboch konnten ihr Bewerbungsziel erreichen und dürfen nun das jeweilige Abzeichen tragen. Damit verabschiedeten sie sich in ihre wohl verdiente Feuerwehrjugend Sommerpause.



## Wettkampfgruppe

Das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Bronze und Silber kann von unseren Aktiven im Zuge der Bereichs- und Landesleistungsbewerbe, bei einem simulierten Standardlöschangriff von der Wasserentnahmestelle bis zum Außenangriff mit 2 C-Rohren unter Zeitmessung und der Aufsicht von Bewertern erworben werden. Dieses Jahr hat wieder eine junge Wettkampfgruppe die Herausforderung angenommen und sich nach eifriger Vorbereitung dem Bereichsleistungsbewerb in Graz Umgebung am 02.06.2023 und dem Bereichsleistungsbewerb in Voitsberg am 17.06.2023, gestellt. Mit der Erfahrung aus diesen Bewerben, der Unterstützung aus unserem Ausschuss, dem Unwetter am Wettbewerbstag trotzend, konnte am 23.06.2023 beim Landesleistungsbewerb in Köflach mit einer fehlerfreien Zeit von 68,45 Sekunden auf der Bewerbsbahn und 59,00 Sekunden beim Staffellauf, der Bewerb erfolgreich absolviert werden. Gratulation an unsere Wettkampfgruppe!



## Sanitätsleistungsprüfung



Auch in anderen Sachgebieten gibt es im Zusammenhang mit dem jeweiligen Themengebiet Leistungsprüfungen. Hier geht es um das Thema „Sanität und Erste Hilfe“. Dabei steht nicht der Wettkampf im Vordergrund, sondern es wird bei diesen Leistungsprüfungen das richtige Arbeiten bewertet, damit im Ernstfall richtig und rasch geholfen werden kann. Am 11.03.2023, nach 1,5 Monaten Trainingszeit, haben sich zwei Teams, bestehend aus je drei Personen, dieser Herausforderung gestellt und mit ihrem Fachwissen, das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze erworben.

## Königsdisziplin Kommandantenprüfung

Die sogenannte Königsdisziplin unter den Aus- und Weiterbildungen in der Feuerwehr ist der Kommandantenlehrgang und die daraufhin folgende Kommandantenprüfung. In diesem Lehrgang sollen Feuerwehrmitglieder die Kenntnisse erhalten, eine Feuerwehr zu führen und dementsprechend auch die organisatorischen, rechtlichen und operativen Aufgabenbereiche der Feuerwehr zu kennen und zu können. Erst nach einer erfolgreich abgeschlossenen Kommandantenprüfung ist man offiziell berechtigt eine Feuerwehr zu führen.

Der Wissens- und Bildungsdrang, sich in Bewerben und Leistungsprüfungen zu beweisen, findet sich bei uns in allen Reihen. Nachdem sich im Jahr 2022 bereits drei Kameraden dieser Herausforderung gestellt haben, dürfen wir nun vier weiteren Kameraden, OBM Benjamin Höller (mit Auszeichnung), BM Daniel Weicher, BM Manuel Kuprian, sowie OLM Markus Weber zur bestandenen Prüfung gratulieren und uns für ihren großartigen Einsatz in der Feuerwehr Lieboch bedanken.

Ganz im Sinne von „Unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit“!



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
STEIFERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

## Das Rote Kreuz Lieboch stellt sich vor

Das Rote Kreuz Lieboch zählt derzeit ca. 160 Mitarbeiter:innen in den verschiedenen Leistungsbereichen des Roten Kreuzes. Die meisten Mitarbeiter:innen sind dem Rettungsdienst zugeordnet, aber auch das Jugendrotkreuz darf sich über einen großen Zustrom freuen, genauso wie der Sozialdienst, das Kriseninterventionsteam und die fleißigen Helfer:innen der Team Österreich Tafel.

Aber wer besetzt eigentlich die Rettungswagen von Montag bis Freitag tagsüber, wenn die freiwilligen Mitarbeiter:innen ihrem Beruf nachgehen oder sich auf der Universität oder der Schule befinden?

Auf der Ortsstelle sind zwei Rettungswagen (RTW) und ein Behelfskrankentransportwagen (BKTW) stationiert. Besetzt werden die Fahrzeuge von Montag bis Freitag von 6 bis 19 Uhr von hauptberuflichen Mitarbeitern, Zivildienern und jungen Damen, die das Freiwillige Sozialjahr absolvieren. Aber wie läuft so ein Tag auf der Ortsstelle Lieboch ab?

Zivildienst im April 2020 zum Roten Kreuz gestoßen. Der Rettungssanitäter besetzt heute den Behelfskrankentransportwagen (BKTW). „Mit dem BKTW werden in erster Linie sitzende und gehende Patient:innen zu Arztterminen oder Kontrollen in Spitäler transportiert“, lässt uns Janik wissen. Bevor das erste Mal das Funkgerät piepst und somit einen Einsatz meldet, sprechen Jürgen und Janik noch kurz über das Thema Erste Hilfe – ein Thema, das die beiden verbindet, denn beide sind nebenbei auch noch Lehrbeauftragte in Erster Hilfe und halten Erste-Hilfe-Kurse ab.

Während der BKTW wenige Minuten später bereits mit zwei Patient:innen in Richtung Unfallkrankenhaus fährt, hat der Rettungswagen die erste Ausfahrt mit Blaulicht. Ein älterer Herr ist zu Sturz gekommen und benötigt die Hilfe von Jürgen und seinem Kollegen. Seit 2008 ist Jürgen bereits beruflich als Rettungssanitäter und Einsatzfahrer tätig – da ist man schon sehr routiniert. „Das schönste an meinem Job ist, dass man hin und wieder Patient:innen trifft, denen man

einst in einer Notsituation geholfen hat und die/der Patient:in wieder voll genesen ist.“

Während die ersten beiden Fahrzeuge bereits unterwegs sind, kommt um 08:30 Uhr Tobias Mosler auf die Ortsstelle. Er wird heute von 9 bis 19 Uhr im Dienst sein. „Ich habe im Jänner 2019 meinen Zivildienst beim Roten Kreuz in Graz-Umgebung absolviert und durch diesen meine Leidenschaft, Menschen in jeglichen Lebenssituationen zu helfen, entdeckt und dies zu meinem Hobby gemacht. Im September 2020 wurde aus meinem Hobby schließlich auch mein Beruf. Auf der Ortsstelle Lieboch ist man Teil einer großen Familie“, erzählt Tobias. Kaum ausgesprochen, steht auch für Tobias und seinen Kollegen die erste Fahrt an.

Doch wer ist nun der vierte Kollege im Bunde? Nachdem die hauptberuflichen

Mitarbeiter in Lieboch eine 4-Tage Woche haben, hat Nicolas Bozic heute seinen freien Tag. Auch er ist über den Zivildienst zum Roten Kreuz gekommen und seit 2019 hauptberuflich als Rettungssanitäter und Einsatzfahrer tätig. „Besonders schätze ich die Abwechslung, die Dankbarkeit unserer Patient:innen und das Gefühl, helfen zu können“, berichtet der 24-jährige Grazer.

Tobias stimmt seinem Kollegen Nici zu: „Es ist kein Tag wie der andere, man hat ständig eine Abwechslung und weiß nie, was auf einen zukommt.“



Es ist Dienstag, 05:30 Uhr – Jürgen Holzmann, einer von insgesamt vier hauptberuflichen Mitarbeitern, betritt die Ortsstelle. Gemeinsam mit einem Zivildienstler besetzt er heute den Rettungswagen von 6 bis 16 Uhr. „Wir sind immer 10 Stunden im Dienst“, erzählt Jürgen. „Das heißt, wir haben eine 4-Tage-Woche“. Während der Zivildienstler bereits den Rettungswagen auf Sauberkeit und das Sanitätsmaterial auf Vollständigkeit prüft, werden im Büro bereits die ersten E-Mails bearbeitet. Kurze Zeit später betritt Janik Hostalka das Büro. Janik ist 23 Jahre alt, kommt aus Seiersberg-Pirka und ist durch den



Natürlich gibt's Tage, wo die Fahrzeuge laufend unterwegs sind, ab und zu gibt's auch ruhigere Tage. Die Tage sind aber auch wichtig, denn schließlich muss ja auch die Ortsstelle in Schuss gehalten werden, der Dienstplan für die Zivildienere und die Absolventinnen des Freiwilligen Sozialjahr eingeteilt werden und Sanitätsmaterial nachbestellt, abgeholt und auf der Ortsstelle entsprechend verstaut werden.

Mittlerweile ist es 15:50 Uhr und Jürgen rückt mit dem Rettungswagen auf die Dienststelle ein. Das Fahrzeug wird außen und innen gereinigt und in der Garage abgestellt. Auch Janik ist mit dem BKTW wieder auf der Dienststelle eingetroffen. Ein schneller „Abschlusskaffee“ ist aber drinnen: „Schwierige Einsätze kommen vor, wir lassen diese Einsätze gemeinsam Revue passieren, reden im Team darüber und dann geht man gestärkt und motiviert aus dem Dienst und freut sich auf den nächsten Arbeitstag“, sagt Jürgen. Janik kann dem nur zustimmen: „Der Zusammenhalt auf unserer Ortsstelle sucht seines Gleichen. Wir sind füreinander da. Das ist auch sehr wichtig, denn als hauptberufliche Mitarbeiter haben wir auch eine gewisse Verantwortung für die Zivildienere“.

Drei Stunden später, um 19 Uhr, stellt auch Tobias den Rettungswagen frisch geputzt ab. Ein anstrengender Tag: 12 Krankentransporte bei 34 Grad setzen einem zu. „Die Spätdienste, wo man bis 19 Uhr fährt, habe ich besonders gerne. Da hat man am Abend noch Zeit mit den freiwilligen Kolleg:innen zu reden und sich ein bisschen auszutauschen. Auf der Ortsstelle Lieboch sind wir eine große Familie – da gehört jeder dazu“, sagt der 24-jährige, der vom Roten Kreuz noch nicht genug hat: „Ich möchte gerne die Notfallsanitäter- und Führungskräfteausbildung machen“.

Ein abwechslungsreicher Dienstag geht dem Ende zu. Die freiwilligen Mitarbeiter:innen des Roten Kreuz Lieboch übernehmen jetzt bis 6 Uhr in der Früh den Nachtdienst.

Mittwoch, 05:30 Uhr: Nici betritt die Ortsstelle. Er hat heute Frühdienst und startet top motiviert in den Tag: „Heute sind 35 Grad angesagt. Da werden sicher einige Personen unsere Hilfe benötigen. Ich freue mich auf den Dienst, denn es ist schön, anderen helfen zu können. Noch schöner ist es, wenn man das sogar beruflich ausüben kann.“

Drei Stunden später trifft der Spätdienst ein, um 19 Uhr die Freiwilligen für den Nachtdienst und so nimmt der Dienstbetrieb auf der Ortsstelle Lieboch seinen Lauf – 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr – Aus Liebe zum Menschen!

Foto: Die hauptberuflichen Mitarbeiter der Ortsstelle Lieboch v.l.n.r.: Nici, Jürgen, Tobias und Janik

#### Monatliche Stammtische

Seit ca. 1,5 Jahre gibt es auf der Ortsstelle Lieboch einen monatlichen Stammtisch. Alternierend werden im Zuge der Stammtische Fortbildungen abgehalten, Betriebe besichtigt und ab und zu darf es auch einfach ein gemütliches Zusammensitzen sein. So gab es im Mai eine etwas größere angelegte Kommunikationsübung, im Juni ein Beisammensein bei Lagerfeuer und Steckerlbrot und im Juli wartete dann schließlich wieder ein Highlight: Heinz Leitner und Florian Baier, beide freiwillige Mitarbeiter beim Roten Kreuz und hauptberuflich am Flughafen Graz-Thalerhof, gaben uns einen umfangreichen Einblick in ihre Arbeit. Neben dem Flughafen wurde auch der C12-Stützpunkt besucht und es konnte ein interessanter Austausch mit der Besatzung des Rettungshubschraubers stattfinden.



#### Toller Erfolg des Jugendrotkreuz

Am Samstag, dem 24. Juni 2023 fand in Weiz der Landesjugendbewerb statt. Neben einer Theorie-Station und einer Fun-Station waren die Jugendlichen vor allem bei den Praxis-Stationen gefordert. Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu folgenden Platzierungen:

- 6. Platz in der Kategorie Team Jugend I
- 3. Platz in der Kategorie Team Jugend II
- Julia Scheifler zum 6. Platz in der Kategorie Einzel Jugend II



**1400 Kilometer in 16 Stunden – Aus Liebe zum Menschen**  
Rund 1400 Kilometer legten die beiden Rot-Kreuz Sanitäter Jürgen Pojer und Andreas Kral am 13. Juni 2023 zurück. Ein Bürger aus Lieboch hatte in Tschechien einen schweren Motorradunfall. Nach ca. 16 Stunden Fahrzeit konnte der Liebocher in einem Krankenhaus in der Steiermark übergeben werden und befindet sich bereits am Weg der Besserung!



## Wir haben die passende Jacke für Dich!

**Die Kollegschaft der Rot-Kreuz Ortsstelle Lieboch freut sich immer, wenn sich Interessenten für eine Mitarbeit beim Roten Kreuz melden. Neben dem Rettungsdienst bieten sich im Roten Kreuz noch viele weitere Teilbereiche für eine ehrenamtliche Mitarbeit an.**

Nach einer coronabedingten Pause hat diesen Sommer der Sozialdienst wieder seine Arbeit aufgenommen. Die Leiterin des Teilbereichs Michaela Hiden ist auf der Suche nach neuen Kolleg:innen. 1x monatlich wird ein Seniorennachmittag veranstaltet, wo Senior:innen von umliegenden Pflegeheimen abgeholt werden. Auf der Ortsstelle warten die Mitarbeiter:innen des Sozialdienstes mit Spiel, Spaß und Unterhaltung für den Senior:innen. Je nach Saison werden gemeinsam Frühliedlied gesungen, Kekse gebacken, erfrischende Aufstriche verkostet oder eine Seniorenolympiade veranstaltet. Solltest Du Interesse an einer Mitarbeit haben oder weitere Infos benötigen melde dich bei Michaela Hiden ([michaela.hiden@st.rotekreuz.at](mailto:michaela.hiden@st.rotekreuz.at)).

Auch die Jugendgruppe trainiert wieder fleißig für die kommenden Bewerbe, und zwar jeden Freitag ab 18 Uhr. Interessierte Jugendliche (ab 12 Jahren) melden sich bei Konstantin Neubauer ([konstantin.neubauer@st.rotekreuz.at](mailto:konstantin.neubauer@st.rotekreuz.at)).

Solltest du Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Bereich Rettungsdienst, Blutspendedienst, dem Kriseninterventionsteam oder ähnlichem haben, melde dich bei unserem Ortsstellenleiter

**Jürgen Pojer ([juergen.pojer@st.rotekreuz.at](mailto:juergen.pojer@st.rotekreuz.at))**



## PROVIT aktuell - PROVIT aktuell

## KONTAKT

Packerstraße 85,  
8501 Lieboch  
Tel. 03136/61400-34  
Fax 03136/62091  
provit-lieboch@aon.at  
www.lieboch.gv.at



Persönlich erreichen Sie uns jeden **Dienstag** und **Freitag** von 9 bis 12 Uhr. Bei Bedarf rufen Sie uns jederzeit an, Sie werden verlässlich zurückgerufen!

Allgemeiner Hinweis:

Mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen stimmen Sie zu, dass Ihre persönlichen Daten und Fotos beim Verein ProvIt registriert und an die Auftragsverarbeiter weitergegeben werden. Der Verein ProvIt übernimmt für die angebotenen Aktivitäten keine Haftung bei Unfällen.

**Menümobil**

Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst kochen können, bringen wir wochentags ein reichhaltiges Menü (auch Schonkost) um € 9,00 direkt ins Haus.



Leider macht die Teuerungswelle auch vor uns nicht Halt. Die gestiegenen Energie- und Personalkosten sowie Lebensmittelpreise zwingen uns, eine Erhöhung des Menüpreises um € 1,20 vorzunehmen. Wir bitten um Verständnis. Das Essen wird wie immer von ehrenamtlichen ZustellerInnen des Vereines ProvIt Lieboch zu Ihnen nach Hause gebracht.

Nähere Informationen im PROVIT Büro  
03136 / 61400-34



### Einladung zum kostenlosen Informationsabend Alles rund ums Pflegegeld

Vortragende: Mag. Yvonne Stimitz  
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Steiermark /  
Abteilung Sozialversicherung

Termin: Mittwoch, 11. Oktober - 18.30 Uhr  
Ort: Sitzungssaal der Gemeinde Lieboch  
Packer Straße 85

**MUT ZUR GESUNDHEIT**

Wie der Stress deine Gesundheit beeinflusst.

Wann: **Mittwoch, 22. November - 19.00 Uhr**  
Wo: Lieboch, Haus der Musik, Marktplatz 2  
Eintritt: **freiwillige Spende**

Inhalt:

Warum der Stress für deine Gesundheit so schlecht ist.  
Warum die Angst deine Lebensenergie raubt.  
Warum deine unbewussten Glaubenssätze dich blockieren.  
Wie du deine unendliche Kraftquelle aktivieren kannst.  
Wie du durch mentale Stärke deine Selbstheilungskräfte aktivierst.  
Schnelle Hilfe für einen motivierten Alltag voller Freude.

Der Referent:

**Franz Hirschmann**

Dipl. Mentaltrainer, Coach und Vortragender  
Entwickler des Kurs-Programmes „Dein Jungbrunnen“.  
Ich motiviere täglich Menschen dazu, mentale Stärke aufzubauen und durch Einfachheit wesentlich mehr Zuversicht und Freude in diesen bewegten Zeiten zu finden.

Anmeldung erbeten:

franz.hirschmann@kraftindir.com oder  
ProvIt Büro 03136 / 61400-34 bzw. provit-lieboch@aon.at

Mehr Infos unter: [www.kraftindir.at](http://www.kraftindir.at)

**„Rauchfrei in 6 Wochen“**

mit MMag. Petra Ruprechter-Grofe  
Klinische,- Gesundheits- und Arbeitspsychologin,  
Diplompädagogin, Trainerin, Autorin

vom 20. September bis 25. Oktober 2023  
jeden Mittwoch von 18.30 – 20.00 Uhr  
im IGF Lieboch, Packer Straße 128/I, links



**Kosten: € 30,-**

Information und Anmeldung:  
+43 5 0766-151919 oder rauchstopp@oegk.at

**TANZEN ab der Lebensmitte**

mit Tanzleiterin Monika Meister

Sie können gerne alleine kommen.  
Freude an Bewegung ist erforderlich.

jeden Dienstag bis 3. Oktober von 16.00 bis 17.30 Uhr  
Haus der Musik, Marktplatz 2, EG

Kosten: € 8,00 pro Einheit

Anmeldung + Auskunft: Fr. TL Monika Meister  
0664 / 30 50 721 oder bewegungsschule@gmx.at



## PROVIT aktuell - PROVIT aktuell - PROVIT aktuell - PROVIT aktuell

**Turnen - Pilates**

mit Birgit Hörmann

Termin: ab Donnerstag,  
5. Oktober 2023  
19.00 – 20.00 Uhr



Ort: Haus der Musik, Marktplatz 2, EG

Unkostenbeitrag für 10 Einheiten:  
€ 35,- für Mitglieder / € 40,- für Nichtmitglieder

Anmeldung und Auskunft:  
03136 / 61400-34 oder provit-lieboch@aon.at

**Aktivitätentraining mit LIMA**

Zwei Lima Gruppen lernen sich kennen.

Als letzte Veranstaltung vor der Sommerpause trafen sich die Lima Gruppe von Seiersberg und Lieboch in der Musikschule.



Mit Geschicklichkeitsspielen, Stichworten, Rätseln, Gedächtnistraining und viel Spaß war die Zusammenkunft der beiden Gruppen sehr erfolgreich.  
Großes Dankeschön dafür, dass wir den Raum in der Musikschule für unser Treffen nutzen durften.  
Herzliche Grüße...

Brigitte Bachner  
brigittebachner0603@gmail.com oder 0676 / 670 36 26



Die Aktivitäten-Runde trifft sich 2-mal im Monat  
von 14 bis 16 Uhr im Medienraum d. Gemeinde Lieboch.

Termine: 13.9.2023 / 4.10.2023 + 18.10.2023 /  
8.11.2023 + 22.11.2023 / 6.12.2023 + 13.12.2023

**Praxis Familienleben**

Hebammensprechstunden,  
Geburtsvorbereitung, Hausbesuche  
im Wochenbett, Stillberatung,  
Mama-Auszeit, Rückbildung und  
Beckenbodentraining, Mama-Baby-Fitness

Elternwissen-Workshops für junge Familien zu  
Themen wie Babyschlaf, Entwicklung im 1. Lebensjahr,  
Grenzen setzen, Sauber werden, etc.

Mehr zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer  
Homepage: [www.praxis-familienleben.at](http://www.praxis-familienleben.at)  
Unsere Praxis ist immer Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag für junge Familien geöffnet – Termine nach  
Vereinbarung.

Hier finden Sie uns:

Packer Straße 125, 8501 Lieboch, 2. Stock / Tür 8

**Frauengesundheit**Ganzheitliche Frauenheil-Impulse

Für wen eignet sich diese Behandlung?  
Für Frauen, die sich gerne eine kleine Auszeit gönnen  
wollen, Frauen mit unerfülltem Kinderwunsch, Frauen  
mit Zyklusproblemen, Frauen mit Wechselbeschwerden,  
Frauen mit Schilddrüsenerkrankungen, Frauen mit Be-  
ckenbodenproblemen, Frauen mit Immunschwäche usw.

Mehr Infos finden Sie auf meiner Homepage:  
[www.hebamme-carmenulrych.at/frauengesundheit/](http://www.hebamme-carmenulrych.at/frauengesundheit/)Bei  
mir ankommen

Entdeckungsreise Beckenboden

Dieser Kurs ist eine Entdeckungsreise zu unserem Be-  
ckenboden, der uns viel Kraft und Stabilität aus unserer  
Mitte heraus geben kann. Thema ist auch ganzheitliche  
Frauengesundheit – wie kann ich auch im Alltag für  
eine gute Balance in mir sorgen und meine Gesundheit  
selbst in die Hand nehmen?

Nächster Kurs: ab Montag, 25. September  
16.30 – 18.00 Uhr / 8x / € 160,- / Praxis Familienleben

Verein PROVIT  
Obfrau Anna Lang

## Steirischer Familienbetrieb sucht Pflegekräfte!

Offen für Umsteiger:  
Beim Liebocher Familienbetrieb gibt es mehr Miteinander, weniger Stress und es wird auf die Wünsche der Mitarbeiter gehört.



LIEBOCH. Die Seniorenresidenz Waldhof in Lieboch erweitert kontinuierlich ihr Angebot und daher werden nach wie vor dringend diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekräfte gesucht. Beim steirischen Familienbetrieb ist Vieles anders als bei anderen Senioren- und Pflegeheimen, weil hier das Miteinander und der Mensch noch zählt. Das beginnt schon bei der Wahlmöglichkeit zwischen Voll- oder Teilzeit und setzt sich fort bei gemeinsamen Ausflügen zum Rodeln oder Schifahren. Und auch das Umfeld passt mit einer guten Busverbindung direkt vor dem Haus in die Um-

landgemeinden und Graz. Die Seniorenresidenz Waldhof ist eines der wenigen Seniorenheime, die noch voll und ganz einer steirischen Familie gehören. Mehr Miteinander, weniger Stress und einfach auf die Wünsche der Mitarbeiter hören. Der Schlüssel zum guten Miteinander liegt darin, dass so ein einzigartiges Arbeitsklima wohl nur in einem steirischen Familienbetrieb ohne große Hierarchien im direktem Gespräch entstehen kann. Jetzt will Markus Nentwig das Team erweitern: Diplomierte

Gesundheits- und Krankenpflegekräfte, PflegefachassistentInnen und PflegeassistentInnen können sich ganz anonym in einem ersten unverbindlichen Gespräch informieren. Gerne aber auch gleich direkt in Lieboch, Packerstraße 12 vorbeischauen und einen ersten unverbindlichen Eindruck von der Seniorenresidenz mit Streichelzoo, eigenem Waldpark oder Hallenbad gewinnen.

Nähere Informationen zu den einzelnen Stellenausschreibungen findet man unten angeführt.



Einfach direkt in der Seniorenresidenz bei Markus Nentwig unter 03136/63 660-407 anrufen oder per mail eine Nachricht auf markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, schreiben.



*Steirischer Familienbetrieb punktet bei Pflegekräften mit weniger Stress, mehr Miteinander und offenen Gesprächsklima!*

**WIR SUCHEN DICH!**

**Wir verstärken unser Team, daher suchen wir:  
DGKP / PFA / PA / HH**

**IHR PROFIL:** Praxiserfahrung, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Freude Herausforderungen zu übernehmen

**WIR BIETEN:** Gutes Betriebsklima, Fortbildungsmöglichkeiten, Anrechnung von Vordienstzeiten bis 10 Jahre, Bezahlung nach SWÖ-KV für 37 Wochenstunden  
DGKP: Einstiegsgehalt (VWG 7 Stufe 1) 2.755,66 brutto zuzüglich SEG-Zulage 212,21  
PFA: Einstiegsgehalt (VWG 6 Stufe 1) 2.530,80 brutto zuzüglich SEG-Zulage 212,21  
PA: Einstiegsgehalt (VWG 5 Stufe 1) 2.331,99 brutto zuzüglich SEG-Zulage 212,21  
HH: Einstiegsgehalt (VWG 4 Stufe 1) 2.140,70 brutto zuzüglich SEG-Zulage 212,21  
Exkl. Zulagen, Teilzeitbeschäftigung möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per e-mail an Herrn Pflegedirektor Markus Nentwig, markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, Seniorenresidenz Waldhof, 8501 Lieboch

Senioren  
Residenz  
**WALDHOF**



## Gemeinsam sind wir stark...

Viele schöne Fahrten haben wir seit unserem letzten Bericht in den LN unternommen. Einige Höhepunkte möchten wir hier anführen.

In der letzten Aprilwoche hatten wir unser Frühjahrstreffen in Chalkidiki, (Griechenland) mit 39 Teilnehmern. Am Sa. 13.05. die Mutter-u. Vatertagefeier in der Veranstaltungshalle. Die Mutter-Vatertagefahrt, zum Gailtaler Speckfest am 03.06. mit 73 Teilnehmern. Dabei konnten wir mit der Nostalgiebahn von Maria Saal bis Hermagor u. später auch zurückfahren. Auch Wandern u. Besichtigen stand wieder auf der Tagesordnung, so am 12.04. die Fahrt nach Hl. Kreuz






Chalkidiki Frühjahrestreffen 2023



am Waasen u. am 15.06. zur Altenbachklamm in der Region Oberhaag. Am 24.06. machten wir die Fahrt zur Mariazeller Bürgeralm. Auch unsere PV Freunde von Pirka-Windorf, besuchten wir beim Sommerfest in der Stockhalle Alte Maut, Seiersberg bei bester Bewirtung u. Musik! Eine 3 Tage Busreise, „Mohnblütenfahrt ins Waldviertel“ in Kooperation mit Schwarz-Reisen, wurde von 14. -16.Juli bei traumhaftem Wetter gemacht. 39 Reiseteilnehmer konnten die Mohnblüte in voller Blütenpracht erleben. In unserem Jahresprogramm stand auch ein Freundschafts-Besuch am 22.07. beim PV-Sommerfest in St. Georgen i. Lavanttal! Ein Operetten-Vorstellung in Baden b. Wien mit „Der Graf v. Luxemburg“ wurde am 23.07. besucht. Die Wörthersee Schifffahrt am 12.08. mit einem Kapitäns-Frühstück, fand bei den vielen Teilnehmern großen Anklang. Unser traditioneller PV-Li-Ha-La-Frühschoppen war am 20. August in unserem Eisenbahnmuseum „TEML“.



Weitere schöne Fahrten u. Veranstaltungen sind übers restliche Jahr geplant, so auch...

**Unterhaltung- & Bewegungsangebote:** Kegeln: 1. + 3. Donnerstag /13.30 Uhr GH Schirgi  
Clubnachmittag: 2. + 4. Do. / 14:00 Uhr /Clubräume Haus der Musik (im August kein Club)  
Gymnastik, Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr/ (S-Pause Juli-Aug.-Sept./Beginn Ende Sept.- Anfang Okt.)  
Musikantenstammtisch jeden 2. Freitag im M. ab 17:00 Uhr "Strohmeier's Fischer & Freizeitzentrum"  
[www.lieboch-pv-li-ha-la.at](http://www.lieboch-pv-li-ha-la.at)    [www.lieboch-pv-li-ha-la.com](http://www.lieboch-pv-li-ha-la.com)

Alle interessierten Bürgerinnen u. Bürger unserer Verbandsgemeinden können an diesem tollen Angebot u. Aktivitäten teilhaben. Das sehr engagierte PV-Teams, versucht neue Ziele u. Aktivitäten zu finden und auch umzusetzen! Danke all unseren Teamplayern u. Verantwortlichen vom PV!!!

**Das gesamte Team der PV Ortsgruppe Lieboch-Haselsdorf-Lannach wünscht einen schönen Herbst!**

**Falls Sie es mit uns versuchen möchten, so können Sie uns erreichen:  
Alois Pignitter, Bgm. a.D. PV Ortsvors. Tel. Nr.: 0664 340 9772 / (E-Mail: [alois.pignitter@aon.at](mailto:alois.pignitter@aon.at))**

**Aktuelle Berichte und Fotos finden sie unter: [www.lieboch-pv-li-ha-la.at](http://www.lieboch-pv-li-ha-la.at)**

GROSSE SOMMERSCHLUSS

**Aktion**

BIS 30.9.

**-30%**auf Gefäße aus  
Keramik und Fiber-  
glas für den  
Außenbereich**-15%**auf winterharte  
Pflanzen  
in bester  
Micko Qualität**-20%**auf alle  
Gartenaccessoires**-10%**Geschenkartikel und  
Töpfe für  
den Innenbereich

Alle SOMMERSCHLUSS-AKTIONEN sind gültig auf lagernde Artikel, bei Selbstabholung, Sofortmitnahme und Bar- oder Bankomatzahlung. Aktion gültig bis 30.9.2023.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–17 Uhr

A-8501 Lieboch, Rosengasse 21 [www.micko.at](http://www.micko.at)**volkshilfe.** Sturzprävention - mehr Lebensqualität durch Bewegung

Stürze bleiben vor allem im Alter nicht ohne Folgen. Die Angst vor weiteren Stürzen und die Einschränkung der Aktivität resultieren daraus.



Die Teilnehmerinnen des Kurses von links: Fr. Payer, Fr. Hofer, Fr. Hauer, Fr. Klug, Fr. Eppich, Fr. Kollmann und Physiotherapeutin Fr. Krebs  
Nicht im Bild: Fr. Heller, Fr. Eibinger, Fr. Miedl

Rund die Hälfte der Verletzungen sind sogar Knochenbrüche. Eine zielgerichtete Sturzprävention sorgt dafür, dass schwere Stürze verhindert werden können.

Im Betreuten Wohnen der Volkshilfe fand am Anfang des Jahres ein kostenloses Programm, ermöglicht von der ÖGK Steiermark, statt. Mit Hilfe spezieller Körperübungen, die in einer Kleingruppe durchgeführt wurden, konnte das Gleichgewicht, die Kraft und das Reaktionsvermögen der einzelnen Teilnehmer:innen verbessert werden.

In 12 Einheiten zu je 50 Minuten wurde das Trainingsprogramm von Frau Verena Krebs, Physiotherapeutin, durchgeführt. Alle Übungen können und sollen auch zu Hause praktiziert werden und fließen auch in das Bewegungsprogramm des Betreuten Wohnens mit ein.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Krebs und die ÖGK, dass wir die Möglichkeit bekamen, dieses Programm im Betreuten Wohnen Lieboch durchzuführen.

Barbara Kien  
und Aida Skopljakovic

INFOS UND KONTAKT

**volkshilfe.**

Volkshilfe Betreutes Wohnen Lieboch,  
Pfarrgasse 18b; 8501 Lieboch  
Tel.Nr.: 0676/8708 12681  
E-Mail: [bw.lieboch@stmk.volkshilfe.at](mailto:bw.lieboch@stmk.volkshilfe.at)

**FIXPREIS – Wir stehen dazu!****Fixtermin!****Schlüsselfertig!****LIEBOCH**

Ulmgasse

Häuser (116, 123 bzw. 134 m<sup>2</sup>)

- ✓ Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Designerbad
- ✓ eigener Garten mit Terrasse und/oder Balkon
- ✓ Carport
- ✓ Solaranlage

Details & virtuelle Rundgänge auf [www.kohlbacher.at](http://www.kohlbacher.at)03854/6111-6  
[verkauf@kohlbacher.at](mailto:verkauf@kohlbacher.at)**KOHLBACHER**

Symbolbild  
HWB: ≤ 36 kWh/m<sup>2</sup>a  
fGEE: ≤ 0.85

Packerstraße 101 Lieboch

**Keibaphaus**  
LIEBOCHER

Vorbestellung 03136 61 88 1

# Auf die Plätze, Glasfaser, LOS!

Wir starten mit vollem Schwung das Glasfaserprojekt in Lieboch. Ein paar Vorboten sind schon zu sehen. Die Marktgemeinde Lieboch hat bei Sanierungen von Straßen immer wieder Rohleitungen und Glasfaserkästen verbaut, welche natürlich auch im flächendeckenden Ausbau eingebracht werden.

## Was wird nun in Lieboch gebaut?

Die Energie Steiermark Breitband GmbH setzt beim Glasfaserausbau auf FTTH – fiber to the home. Bei FTTH werden Glasfaserkabel ohne Unterbrechung durch andere Materialien oder Technologien bis in jedes Gebäude im Ort verlegt. Anders als bei 5G oder VDSL gelangen bei FTTH die Daten direkt über Glasfaserkabel bis zum Router.

Sie bekommen also eine eigene Glasfaser und müssen diese mit niemandem teilen. Diese Methode bietet 100% Zukunftssicherheit, da die erreichbaren Bandbreiten nahezu unbegrenzt sind.

Zudem ist es durch das Open Access Network auch möglich, dass der Glasfaseranschluss von mehreren Providern genutzt werden kann.

## Ein Open Access Network ist aus „3 Schichten“ aufgebaut.

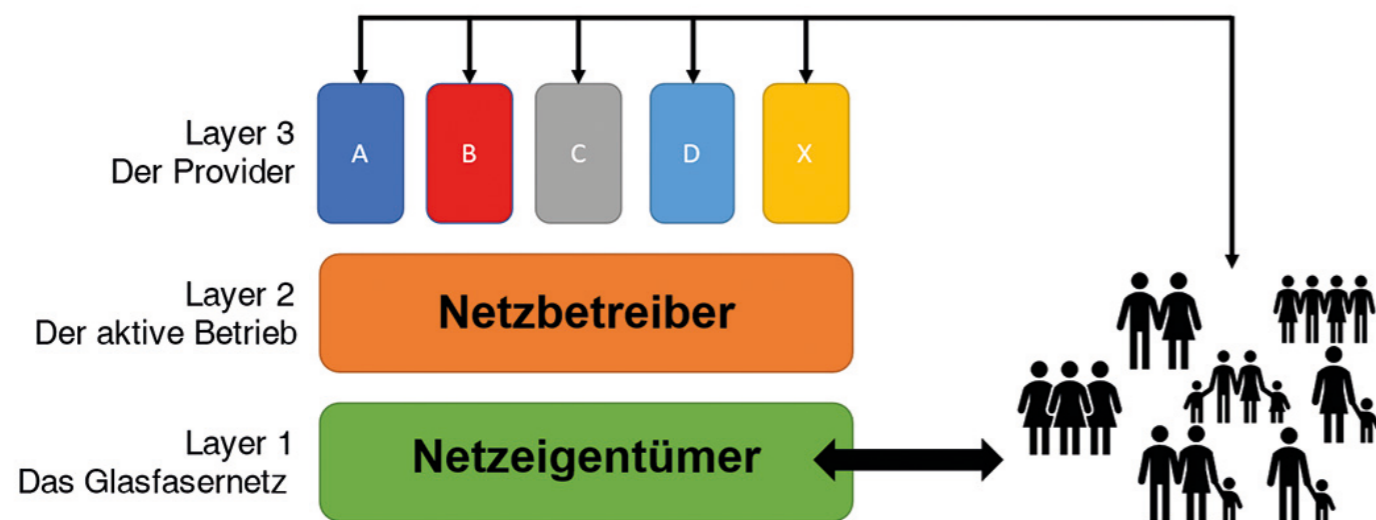
Als erstes wird ein Glasfasernetz gebaut. Hierzu bekommt jedes Haus, jede Wohnung einen eigenen echten Glasfaseranschluss.

Das Glasfasernetz wird von einem aktiven Netzbetreiber verwaltet. Dieser ist dafür verantwortlich, dass der Glasfaseranschluss für jeden Haushalt garantiert zur Verfügung steht.

Das Open Access Network Modell bietet den großen Vorteil, dass Sie sich Ihren Wunschprovider aussuchen können. Jeder Provider ist im Netz willkommen.

Eine Liste der Provider wird Ihnen bei den Informationsveranstaltungen vorgestellt.

## OAN – Open Access Network | Was ist das?



## Warum soll ich mich für einen Glasfaseranschluss entscheiden?

Wir befinden uns in einem Zeitalter der Digitalisierung. Noch nie war die Welt so vernetzt wie heute. Milliarden von intelligenten Geräten und Maschinen erzeugen riesige Datenmengen, die die reale und virtuelle Welt miteinander verschmelzen lassen.

Die Grundlage dieser digitalen Veränderung bildet ein regionales Glasfasernetz, welches im besten Fall in jeden Haushalt Einzug hält.

Das Land Steiermark arbeitet mit Hochdruck an der Breitbandstrategie Steiermark 2030

Vision 2030: Bis Ende 2030 eine flächendeckende Versorgung mit Gigabit-fähigen Anschlüssen

Quelle: Landesbreitbandstrategie\_2030

Lieboch zählt durch die Kooperation mit der Energie Steiermark zu den Vorreitern!

## Wie komme ich zu meinem Glasfaseranschluss?

Unter folgenden Kontaktadressen erhalten Sie immer alle relevanten Informationen über das gesamte Glasfaserprojekt und können auch Ihren persönlichen Glasfaseranschluss bestellen.

[www.e-breitband.at/lieboch](http://www.e-breitband.at/lieboch)  
[lieboch@ichwillglasfaser.at](mailto:lieboch@ichwillglasfaser.at) | +43 316 9000 28501

## Was geschieht als nächstes?

Es wird im Oktober zwei Informationsveranstaltungen geben, bei denen Sie sich über alle relevanten Themen informieren können. Auch werden wir in den nächsten Wochen persönlich mit der Planungsfirma einige Straßen besichtigen, in denen der Ausbau bereits stattgefunden hat bzw. demnächst stattfinden wird.

## Gewinnspiel – GRATIS Anschluss!

Nach wie vor besteht die Möglichkeit einen von 300 Gratisanschlüssen zu gewinnen. Wie das funktioniert, erfahren Sie bei den Informationsveranstaltungen.

## Informationsveranstaltungen

05.10.2023 um 19:00 Uhr  
Veranstaltungshalle Lieboch

19.10.2023 um 19:00 Uhr  
Veranstaltungshalle Lieboch

## Unser Service für Sie am Standort Lieboch

**SCHWARZMÜLLER**  
INTELLIGENTE FAHRZEUGE

Unser Standort bietet markenneutrale Wartungs- und Reparaturarbeiten für Nutzfahrzeuge und HIAB-Ladekräne sowie Hakengeräte. Auch Messanlagen von Tankfahrzeugen können hier amtlich geeicht werden. Als neues Schwerpunktlager versorgen wir alle Niederlassungen von Schwarzmüller in Österreich und den angrenzenden Ländern sowie unsere Kunden in der Steiermark, Kärnten, Osttirol, im südlichen Burgenland und Slowenien mit Ersatzteilen. Ein umfangreiches Angebot an Miet- und Gebrauchtfahrzeuge rundet das Servicepaket ab.

### Verkauf

- } Neufahrzeugverkauf
- } Gebrauchtfahrzeugverkauf
- } Ersatzteilverkauf (Neues Schwerpunktlager)
- } Ersatzteilverkauf Hüffermann

### Vermietung

- } Vermietung von Schwarzmüller-Fahrzeugen
- } Vermietung von Hüffermann-Fahrzeugen

### Fahrzeugüberprüfungen

- } Fahrzeugüberprüfungen nach § 57a
- } Eichungen Tankfahrzeuge

### Extras

- } B3 Zulassungsbescheinigungen
- } Ladezertifikate
- } Prüfungen
- } Reparaturen
- } Service und Wartung von HIAB-Ladekränen
- } Ladebordwände und Wechselsysteme

### Service & Reparatur

- } Fahrwerk
- } Bremsen
- } elektrische Systeme ABS / EBS
- } Hydraulikanlagen / Leitungssysteme

- } Fahrzeugaufbauten
- } Instandsetzungen / Unfallinstandsetzungen
- } Typenoffene Werkstatt
- } Oberflächenbehandlung und Lackierug
- } Hüffermann Fahrzeuge
- } Sanierungen (zweites Leben) von gebrauchten Tankfahrzeugen, Tiefladeanhänger, Muldenkippsattelanhänger, etc.

### Service Sonderfahrzeuge

- } Kipp- und Tiefladefahrzeuge
- } Schubbodenfahrzeuge
- } Kräne
- } Tankfahrzeuge / Service Tankfahrzeuge
- } Holztransportfahrzeug

Die Firma Schwarzmüller und das Team der Niederlassung Lieboch würden sich freuen auch Sie als Kunde begrüßen zu dürfen!

Hans-Thalhammer-Straße 11, 8501 Lieboch,  
Tel.: +43 3136-61056  
[office.lieboch@schwarzmueller.com](mailto:office.lieboch@schwarzmueller.com)

MO – DO 7:00 – 12:00 Uhr, 12:30 – 17:00 Uhr  
FR 7:00 – 12:00 Uhr, 12:30 – 15:00 Uhr

# RANDKUNST

## Dinkelkissen

Ganz egal ob als Wärme- oder Kältespender, diese Dinkelkissen sind beidseitig einsetzbar. Für jedes einzelne wurde ein Baumwollstoff von den KünstlerInnen des Malateliers RandKunst Lieboch bemalt oder bestempelt und anschließend auf einen robusten Jeansstoff genäht. Gefüllt sind die Kissen mit Dinkel aus der Region. Da es sich hierbei um ein handgefertigtes Unikat handelt, kann jedes Produkt vom Foto leicht abweichen.

Maße: ca 17 cm Durchmesser



## Wie ein Vogel im Wind

von Florian Haider

Ich fühle mich wie ein Vogel so frei wie der Wind. Der durch Berg und Tal fliegt, wie geschwind. Und sollte der Höhenflug nicht funktionieren, dann lass dich nicht frustrieren.

## Dein Engel

von Michelle Pagger

Er hält dich fest im Arm und will all deine Gedanken hören. Keine Sorge wird in je stören. Seine mächtigen Flügel beschützen dich Tag und Nacht. Er ist glücklich, wenn du lachst.

Dein Engel gibt dir Halt und lässt dich nie allein. Bei ihm kannst du ganz du selbst sein. Er ist dir nahe, auch wenn er dich nicht berührt. Du bist sein Licht, das ihn aus der Dunkelheit führt.

Durch dich hat er wieder ins Leben gefunden. Vor dir war sein Anker verschwunden. Du bist die erste Frau, die ihm so wichtig ist. Er hofft, dass du ihn nie vergisst.

## Sonnenuntergang

von Jan Gölles

Wenn die Sonne untergeht, entsteht ein Sonnenuntergang. Die Sonne strahlt dann ganz besonders am Himmel. Das können die Leute bei einem Spaziergang erleben. Das ist ein Sonnenuntergang.

## Regenschirm

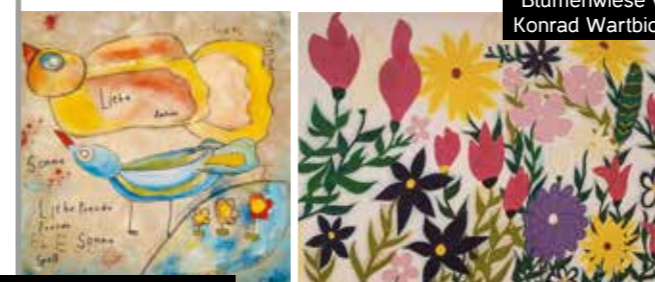
Diesen Schirm mit einem hochwertigen zweilagigen Bezugsstoff gibt es in vier verschiedenen Ausführungen. Jede Ausführung zeigt ein unterschiedliches Motiv der Randkunst Graz bzw. der Randkunst Lieboch (hier im Bild).

Der Schirm besitzt eine komfortable Öffnungsautomatik, ein windsicheres Gestell aus Glasfaser sowie einen hochwertigen Kunststoffgriff mit rutschhemmender Spezialbeschichtung. Zudem hat er eine praktische Traggeschlaufe. Ein Must Have für Kunstliebhaber!



## Kunstwerke

Ein Kunstwerk für jedermanns Zuhause. Diese Geschirrtücher (ca. 70 x 50 cm) sind der Hingucker in jeder Küche und sind zu dem noch ein Produkt „made in Austria“. Die Bilder stammen aus dem Randkunstatelier Lieboch. Der Stoff wurde in der Naturfabrik in Oberösterreich gewebt, bedruckt und genäht. Zudem sind die Tücher mit 60°Grad waschbar.



Da Vogel und die Liebe von Claudia Robnig

Blumenwiese von Konrad Wartbichler

## Nächstenliebe

von Johanna Tappler

Unter Nächstenliebe verstehe ich, die Liebe zu anderen Menschen. Sie ist mir wichtig, weil mir meine Mitmenschen nicht egal sind. Ich erlebe die Nächstenliebe meiner Verwandten, wenn ich sie brauche. Das gibt mir Halt.

Meine Eltern sehen das Thema Nächstenliebe genauso wie ich. Wir achten auf unsere Mitmenschen. Und auch auf den Rest unsere Familien und manchmal auch nicht, wenn es Streitereien gibt. Da bin ich dann der Friedensengel und versucht Frieden zu stiften, was mir auch oft gelingt.

Nächstenliebe, Frieden, Liebe, Ruhe und Glaube sind die Säulen meines Lebens. Ich kann aber auch anders sein. Aber selbstsüchtig, neidisch und habgierig bin ich niemals. Manchmal höchste ein ganz kleines bisschen. Ja, jeder kann Nächstenliebe lernen. Man muss den Mut und Wille dazu haben und auch ein sehr gutes Herz.

Herzenswärme ist superwichtig für Nächstenliebe.

## September

von Claudia Robnig

Im September flieg' ich immer mit dem Flugzeug. Immer.

Da fliege ich in die Türkei.

Mit meiner Mama und mit Papa.

Und da unten tun wir dann auch baden.

Im Meer. Und unten am Pool.

Und auf der Liege oben liegen.

Zuerst die Handtücher rauf legen.

Und dann tu' ich Sonnenliegen.

Urlaub.

### KONTAKT

Atelier Randkunst Lieboch  
Am Marktplatz 3, 8501 Lieboch  
Tel: (03136) 61 172-111  
randkunst.lieboch@lebensgross.at

RANDKUNST

# 20-Jahre Musikschule Lieboch

Im Schuljahr 2022/2023 feierte die Musikschule am 6. Mai mit einem Festkonzert ihr 20-jähriges Jubiläum. In der vollen Veranstaltungshalle boten Schüler:innen und Lehrer:innen musikalische Kostbarkeiten – solistisch und in unterschiedlichen Ensembleformationen.

Im Rahmen des Konzerts wurde auch die Festschrift „20 Jahre Musikschule Lieboch“ präsentiert, in der die erfolgreiche Entwicklung der Musikschule und alle Meilensteine nachzulesen sind. Bürgermeister Stefan Helmreich unterstrich in seiner Ansprache die Bedeutung der musikalischen Ausbildung für Kinder und Jugendliche und gratulierte dem gesamten Team der Musikschule zur großartigen Arbeit. Die musikalischen Darbietungen stellten eindrucksvoll das Können der Schüler:innen unter Beweis und begeisterten das Publikum. Der Abend wurde so zu einem großen Erfolg für alle Mitwirkenden und für die Musikschule als „Geburtskind“.



Am Donnerstag, dem 6. Juli, fand dann zum Abschluss des Jubiläumsjahres ein Open-Air-Konzert am Marktplatz statt. Nach dem feierlichen Einzug aller Musikerinnen und Musiker genoss das zahlreiche Publikum ein buntes Programm und einen sommerlich-entspannten Nachmittag.

Zu hören waren viele Hits wie „Wellerman“, dargeboten von unserem Bläser Nachwuchs, „We will rock you“, gespielt von Schüler:innen der Akkordeonklasse, und „Smoke on the Water“ des Gitarrenorchesters.





Auch in diesem Schuljahr bekamen zahlreiche Schüler:innen im Rahmen des Konzerts ihre Urkunden für die erfolgreiche Ablegung der Musikschulprüfung und/oder des Leistungsabzeichens des Steirischen Blasmusikverbands überreicht und erteten dafür einen wohlverdienten Sonderapplaus für den zusätzlichen Fleiß während der Prüfungsvorbereitung. Wir gratulieren nochmals ganz herzlich zu den hervorragenden Leistungen!

#### Neue Unterrichtsangebote an der Musikschule

Nach diesem gelungenen Schlusskonzert wurden während der unterrichtsfreien Zeit neue Unterrichtsangebote für das Schuljahr 2023/2024 vorbereitet:

#### Eltern-Kind-Musizieren

Für Kinder von 2 bis 4 Jahren gibt es das neue Kursfach Eltern-Kind-Musizieren. Hier können unsere Jüngsten gemeinsam mit ihrer erwachsenen Begleitperson Musik erfahren und gestalten. Dieser Kurs wird als Gruppenunterricht ab 4 Teilnehmer:innen angeboten und findet immer freitags von 14.00 – 14.50 Uhr statt. Kursleitung: Karin Vorraber-Zarfl

#### Instrumentenkarussell

Kinder ab 5 Jahren können im Rahmen des Instrumentenkarussells ein ganzes Jahr lang unterschiedliche Instrumente kennenlernen und in Kleingruppen von 3 bis 5 Schüler:innen gemeinsam musizieren. Dieses Kursfach ist ideal für alle, die noch nicht sicher sind, welches Instrument das richtige für sie ist. Das Instrumentenkarussell dreht sich immer donnerstags von 15.10 – 16.00 Uhr und wird von Michaela Fink, Wolfgang Haberl, Christoph Koegeler und Zan Trobas in Schwung gehalten.

Bei Interesse an einer Anmeldung zum Eltern-Kind-Musizieren oder zum Instrumentenkarussell ist unser Sekretariat unter [office@musikschule-lieboch.at](mailto:office@musikschule-lieboch.at) / 0664 188 1669 gerne für Sie da.

#### Liedbegleitung für Erwachsene

Das Kursfach Liedbegleitung für Erwachsene wird wöchentlich im Gruppenunterricht angeboten und ist für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse und leicht Fortgeschrittene geeignet. Das erste unverbindliche Kennenlernen findet am Freitag, den 15. September 2023, um 19.00 Uhr im Konzertsaal der Musikschule statt.

Vorhandene Instrumente bitte zum ersten Termin mitbringen, es werden aber ggf. auch Tipps für den Instrumentenkauf gegeben. Im Kurs werden verschiedene Stilrichtungen erarbeitet, wobei persönliche Wünsche natürlich gerne berücksichtigt werden. Geleitet wird der Kurs von Johannes Höll.

#### Rhythm and Voice

Das bereits bestehende Kursfach Rhythm and Voice wird ab 2023/2024 auch für Teilnehmer:innen geöffnet, die kein Instrument an der Musikschule erlernen. Das Mindestalter beträgt 10 Jahre (4. Klasse Volksschule) und nach oben hin sind keine Grenzen gesetzt. Gemeinsam wird eine lustige Mischung aus Gesang, Bodypercussion und Bewegungselementen erarbeitet.

Im Mittelpunkt steht der Spaß am Rhythmus und am gemeinsamen Musizieren. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Am 15. September 2023 findet um 18.00 Uhr im Konzertsaal der Musikschule eine unverbindliche Schnupperstunde mit der Kursleiterin Katrin Rausch statt.

Wir freuen uns auf dich/Sie im neuen Schuljahr!  
Das Team der Musikschule



## 100 Jahre Lieboch Vokal – Jubiläums-Matinee am 05.11.2023



Wer es nicht glaubt, wird es in der Chronik schwarz auf weiß bestätigt finden: Wir, die Chorgemeinschaft Lieboch Vokal geben uns in diesem Jahr die Ehre, das 100-jährige Bestehen des Vereins zu feiern. – Dieser wurde tatsächlich im Oktober 1923 als „Männergesangsverein in Lieboch“ gegründet. 36 Jahre später vollzog sich die Umwandlung zum gemischten Chor und unseren aktuellen Namen tragen wir jetzt schon 23 lang.

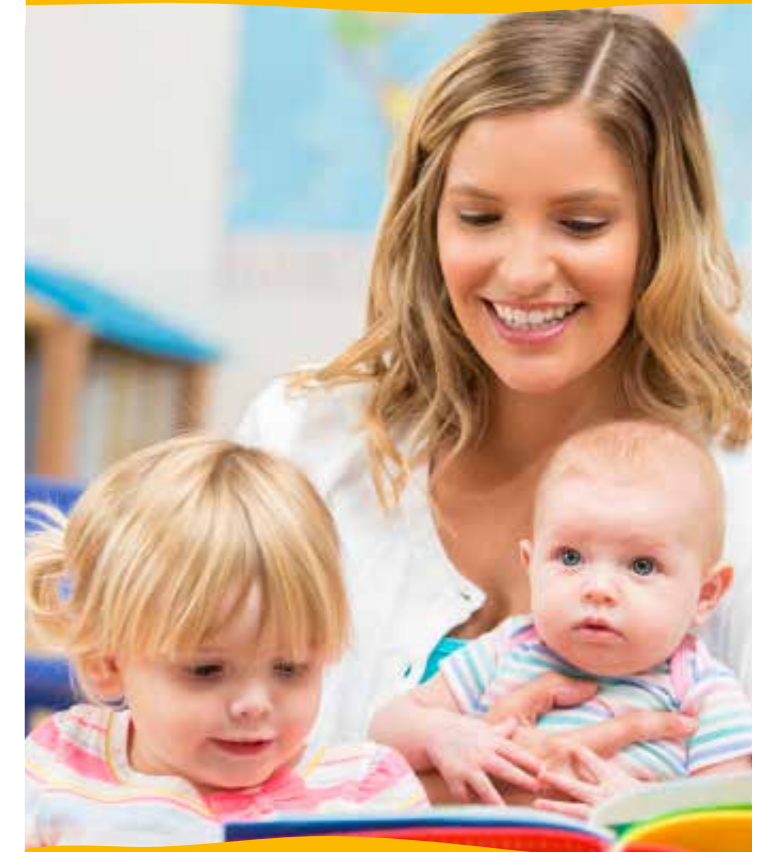
Unser Jubiläumskonzert findet am Sonntag 05. Oktober 23 um 11.00 Uhr gemeinsam mit dem Zupfmusik Ensemble GIOCOSO und unter der musikalischen Leitung unserer Chorleiterin Heidrun Spörk in der Veranstaltungshalle Lieboch statt. Das Programm umfasst Anspruchsvolles und Leichtes, Altes und Zeitgenössisches, Kunst- und Volkslieder dargeboten a capella und mit Mandolin-Begleitung.

Unsere Vorfreude ist groß, diesen besonderen Jahrestag mit Ihnen und zahlreichen ehemaligen Sängerinnen und Sängern zu feiern.

#### Chorgemeinschaft Lieboch Vokal

Chorproben Montags von 19.30 bis 21.30 Uhr im „Haus der Musik“- kleiner Musiksaal im EG.

Kontakt:  
Arnold Klement 0664/3200669  
Martina Hofer 0664/1157522



## Ausbildung zur/zum Tagesmutter/-vater und KinderbetreuerIn

**Kalsdorf: 5. Oktober 2023**  
Infos: Barbara Brinner  
Tel. 03135 / 554 84-23







## Großer Erfolg bei der Konzertwertung in Deutschlandsberg

*„Erfolg ist nicht etwas, das einfach passiert. Erfolg wird erlernt, Erfolg wird trainiert.“ – George Halas*

Der Musikbezirk Deutschlandsberg veranstaltete am 3. und 4. Juni ein Wertungsspiel im BSZ Deutschlandsberg und in der Schlosskirche Stainz. Diesem Aufruf sind 10 Musikkapellen aus dem Bezirk und der Umgebung gefolgt. Wertungsspiele für Blasmusikorchester, sei es eine Konzertwertung oder Marschwertung, sind eine großartige Chance, um professionelles Feedback zu erhalten und die musikalischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.



Über zwei Tage hinweg wurden von der Fachjury, bestehend aus Adolf Marold (Vorsitzender), Sabrina Csrnko und Markus Adam, nicht nur Punkte vergeben, sondern auch eine ausführliche Rückmeldung nach dem Auftritt gegeben. Die Bewertung erfolgt anhand von zehn Kriterien, darunter Stimmung und Intonation, Rhythmik und Zusammenspiel, sowie Tempo und Agogik. Angetreten sind die Orchester wie gewohnt in verschiedenen Leistungsstufen - möglich sind A bis E. Seit kurzem kann man auch entscheiden, ob man an der klassischen Konzertwertung teilnehmen oder spezialisiert auf Polka-Walzer-Marsch, Filmmusik-Musical-Pop oder Sakrale Musik antreten möchte.



Fachjury Adolf Marold, Sabrina Csrnko und Markus Adam

Wir nahmen bei dieser Konzertwertung in der Stufe C mit dem Choral „Yorkshire Ballad“ von James Charles Barnes, „Magic Moments“ von Fritz Neuböck als Pflichtstück und dem Selbstwahlstück „Lord Tullamore“ von Carl Wittrock teil.

Monatelanges Proben, einschließlich intensiver Registerproben mit versierten Dozenten sowie einer Gesamtprobe mit dem Gastdirigenten Gerald Oswald, zahlten sich zweifellos aus. Wir haben eine beeindruckende Leistung erbracht und wurden mit einer wunderbaren Bewertung von 93,5 Punkten belohnt.



Das positive Feedback der Fachjury direkt nach der Wertung war eine schöne Bestätigung unserer harten Arbeit und hat uns unglaublich stolz gemacht! Besonders gelobt wurden die Kategorien "Ton und Klangqualität", "Tempo und Agogik" sowie "Klangausgleich und Registerbalance". Es war deutlich erkennbar, dass alle Musikerinnen und Musiker mit großer Freude bei der Sache waren, was von der Jury besonders positiv hervorgehoben wurde.



Feedbackgespräche



Urkundenvergabe

Ein riesiges Dankeschön geht an unseren Kapellmeister Stefan Karner. Wir möchten Dir für dein Engagement und deine Geduld danken! Du hast uns immer wieder inspiriert und motiviert, das Beste aus uns herauszuholen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam, viele weitere musikalische Ziele zu erreichen!



Stefan Karner

In diesem Jahr wurde zum ersten Mal ein Medienteam beauftragt, um die Konzertwertung in Bild und Ton festzuhalten. Ein herzliches Dankeschön an den Musikbezirk Deutschlandsberg für die Organisation! Ihr findet das tolle Ergebnis dieser Aufnahmen und weitere Videos auf unserem YouTube-Kanal. Vergesst nicht, ihn zu abonnieren, um keine unserer musikalischen Darbietungen zu verpassen!

Wenn ihr euch selbst ein Bild über die hohe Qualität unseres Blasmusorchesters machen wollt, solltet ihr euch das nächste Konzert nicht entgehen lassen.



YouTube Video Konzertwertung

## Lord Tullamore – eine sagenhafte Geschichte

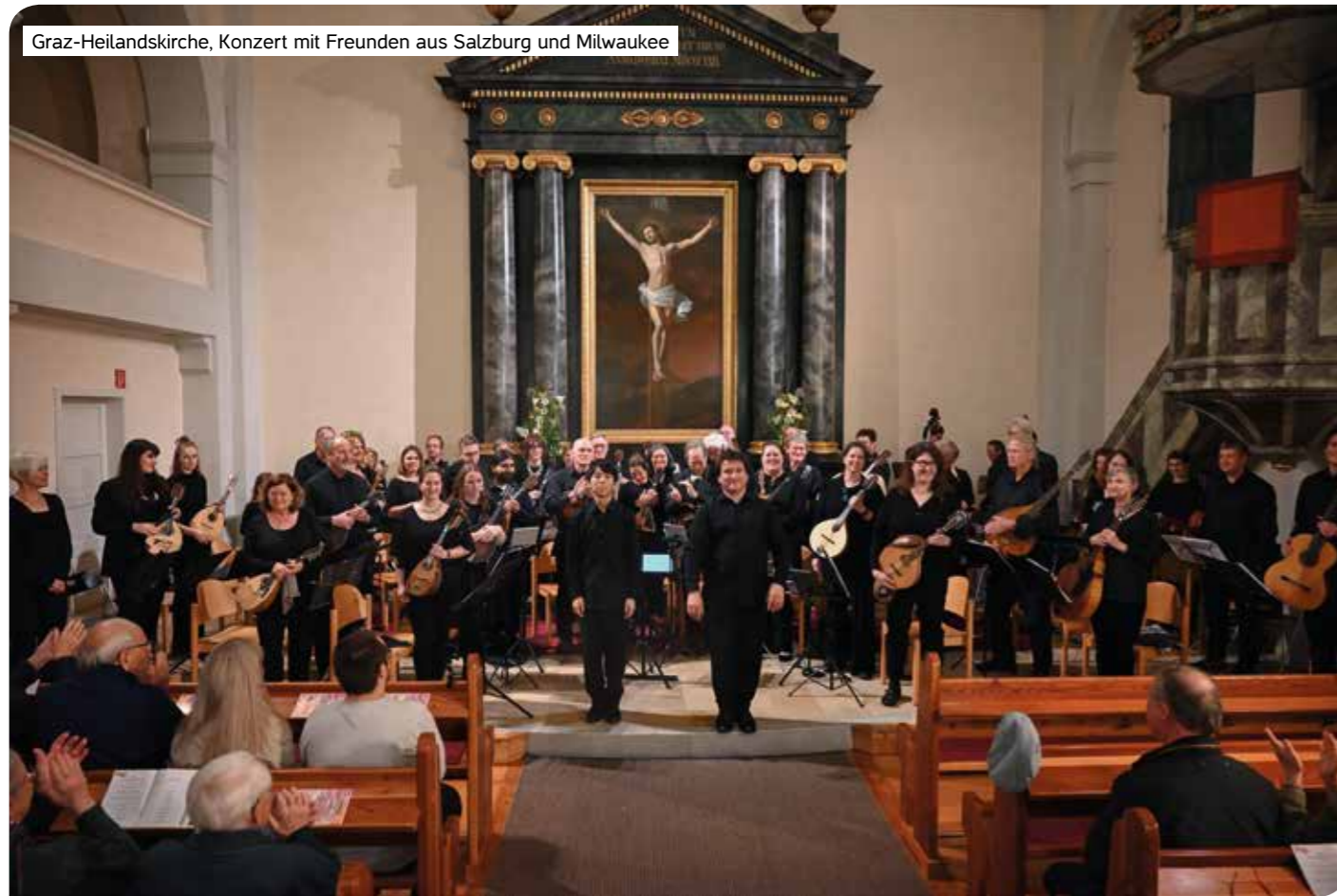
### Vorankündigung: Herbstkonzert des Musikverein Lieboch

Wir laden euch schon jetzt herzlich zu einem unvergesslichen Herbstkonzert ein, das am Samstag, den 18. November um 19 Uhr und Sonntag, den 19. November um 15 Uhr, in der Veranstaltungshalle Lieboch stattfinden wird.

Der geheimnisvolle Lord Tullamore, eine Figur aus den Tiefen der Fantasie, entführt uns in eine zauberhafte Welt von Schlössern, Burgen und unberührten Landschaften. Die Klänge unserer Musik werden die Geschichten zum Leben erwecken, während der Geschichtenerzähler durch die epischen Abenteuer des Lord Tullamore führt. Taucht ein in eine vergangene Zeit, als Könige regierten und Sagen und Märchen Wirklichkeit wurden. Markiert euch bereits jetzt diesen Termin im Kalender – denn dieses Konzert möchtet ihr auf gar keinen Fall verpassen. Seid Teil dieser einzigartigen musikalischen Reise und erlebt die Magie von Lord Tullamore und seinen Geschichten.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und auf zwei unvergessliche Konzerte!





Graz-Heilandskirche, Konzert mit Freunden aus Salzburg und Milwaukee

## Ensemble GIOCOSO

Die ersten Monate des Jahres standen im Zeichen intensiver Probenarbeit mit unserem musikalischen Leiter Sohei Sasaki. Konzerte in der Heilandskirche in Graz, sowie in Salzburg fanden daraufhin ab Mitte Mai gemeinsam mit unseren Freunden aus Salzburg und Milwaukee (USA) statt. Den ersten Teil des Konzertes in Graz und Salzburg gestaltete das Ensemble Giocoso gemeinsam mit dem Salzburger Mandolinorchester geleitet von Sohei Sasaki und Gerhard Heitzinger. Den Anfang machte das **Allegro**, aus der Sinfonia à 4 in G-Dur von Matthias Georg Monn (Arr.: Marga Wilden-Hüsgen). Beim zweiten Stück begleitete das Mandolinorchester den jungen Violinisten Emil Galimzanov. Er spielte das **Largo**, aus dem Konzert b-Moll für Violine und Orchester von Antonio Vivaldi (1678 – 1741), Arr.: Natalia Marashova. Das nächste Stück war eine Uraufführung. Der zeitgenössische Komponist Onorio Zaralli schrieb das Stück extra für unser Orchester und die beiden Solisten Lars Forslund und Natalia Marashova. Anschließend begleiteten wir nochmals Emil Galimzanov mit der **Sonate VI in d-Moll (Adagio-Allegro-Largo-Allegro)** von Giovanni Battista Sammartini (Arr.: Natalia Marashova). Nun ging es schnell ans Umbauen. Die nachfolgenden Stücke spielten wir gemeinsam mit unseren Freunden vom Milwaukee Mandolin Orchestra. Hier

kamen noch **Rêverie de poète** von Giuseppe Manente und **My Home Land** von Hiro Fujikake. Den Abschluss unserer gemeinsamen Darbietung machte Anton Karas **Zitherballade**, aus dem Film „Der Dritte Mann“. Nach einer Pause gestaltete das Milwaukee Mandolin Orchestra unter der Leitung von Rene Izquierdo den zweiten Teil. Das Orchester begann mit A.A. Babbs **On The Mill Dam**, gefolgt von Schreier-Bottero **Tango of the Roses** und Walter Rolfe **Delectation**. Danach spielten sie von William C Stahl **Among the Roses** und von Eldo DiLazaro **Chitarra Romana**. Den Abschluss machten die Stücke **Mandolins in the Moonlight** von Howard Weeks, **A Tribute to Charlie Chaplin** von Elterine Jankowski-Biggers (arr.) und **The Talisman** von William C Stahl. Nun waren wir, das Ensemble Giocoso und das Salzburger Mandolinorchester wieder mit von der Partie. Gemeinsam spielten wir die **Suite Mexicana** von (Jarabe Colimeno - Serenata - Huapango Criollo - Vals - Polka) von



Konzert in Hallstatt

OF Alexandra Eckhart u. stv.  
OF Alisa Ofner in Hallstatt

Eduardo Angelo. Als Zugabe gaben wir das **Brasileirinho** von Waldyr Azevedo (arr. J. Binder) zum Besten. Mit großem Applaus gingen die Konzerte in Graz und in Salzburg zu Ende. Damit war unsere Konzertreihe im Frühjahr noch nicht zu Ende. Anfang Juni spielten Mitglieder des Ensemble Giocoso und dem Salzburger Mandolinorchesters in Hallstatt.

Wir gaben ein Konzert im Freiem auf dem Marktplatz.

Wir spielten ausgewählte Stücke aus unseren vorangegangenen Konzerten und ergänzten das Programm um die **Altdeutschen Hoftänze** von Erwin Mertens, **Catena d'Amore** (anonymer Autor aus dem 16. Jahrhundert) arrangiert von Marga Wilden-Hüsgen und als Draufgabe das Titelstück von Agatha Christies **Miss Marple** von Ron Goodwin (arr. A. Pauly). Dank des schönen Wetters war das Interesse in Hallstatt recht groß, was das Musizieren zu einem Genuss machte. Fast schon Gwohnheit sind die Begleitmaßnahmen, Sektbar, CD-Verkauf u.a., die von Mitgliedern des Ensembles vorbereitet und angeboten wurden und so zum guten Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen. Ein besonderer Dank gilt diesbezüglich: Iris Köberl, Sabine Krebs, Dominique Tournier, Hubert Regier, und Anton Schuster.



Enthüllung und Segnung der Skulptur "GIOCOSO"

Dieses Jahr begehen wir unser 35-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlaß fand ein **Festakt** am Marktplatz – vor der Musikschule – statt. Dort wurde am 23. Juli eine Skulptur von **Bürgermeister Stefan Helmreich** enthüllt und von **Diakon Habith** gesegnet, die eine Mandoline und eine Gitarre zeigt. Am selben Tag haben wir die hl. Messe in Lieboch gemeinsam mit **Lieboch Vokal** musikalisch umrahmt. Dabei



Messgestaltung Pfarrkirche Lieboch

kam die Messe in c-Moll (Veitmesse) des im Vorjahr unerwartet verstorbenen Liebocher Komponisten **Walter Vaterl** zur Aufführung.

Die internationale Sommerschule für Musik fand heuer von Montag dem 24.7. bis Freitag, den 28.7. statt. Zur Eröffnung gab es am Vorabend, wie jedes Jahr, ein **Konzert der Dozenten** in der Pfarrkirche Lieboch. Im Sommerorchester wurde u.a. auch die Auftragskomposition von Olivia Artner erarbeitet, die im Konzert am 5.11. zu hören sein wird.

Ein neuer Vorstand des Vereins "Zupfmusik Ensemble GIOCOSO" wurde gewählt: Gemeinsam mit der stv. Obfrau **Alisa Ofner** lenkt Obfrau **Alexandra Eckhart** künftig die Geschicke des Vereins. Ehemaliger Obmann **Christoph Artner** steht als Unterstützer und Kontakt für Mitglieder und Förderer weiter zur Verfügung. Bestätigt in ihrer Funktion wurden Kassier **Hubert Regier** und Schriftführerin **Iris Köberl**.

Besuchen Sie unser nächstes Konzert in Lieboch am 5.11.: **ab 11:00** konzertieren wir gemeinsam mit der Chorgemeinschaft **Lieboch Vokal**, welche dieses Jahr ihr **100-jähriges Jubiläum** feiert. Es wird auch Werke für Singstimmen und Zupforchester zu hören geben! Für das leibliche Wohl nach dem Konzert ist gesorgt!

Christoph Artner, Iris Köberl



Salzburg, Konzert in Schloß Frohnburg

## Sicherheitsforum im Herbst

Aufgrund der bestehenden Konflikte zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen in unserer Gemeinde wurde Ende April ein „Round Table“ in Zusammenarbeit mit SOFA Soziale Dienste GmbH organisiert.

GEMEINSAM.SICHER  
in Österreich



Ziel war es, in Austausch mit Jugendlichen der Gemeinde Lieboch zu treten und ihnen und ihren Anliegen Gehör zu verschaffen. Im Rahmen der Veranstaltung konnten die anwesenden Jugendlichen ihre Wünsche und Bedürfnisse in einer offenen Diskussion mit Vertreter:innen der Gemeinde äußern. Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Teilnehmer:innen für den konstruktiven Austausch! Seitdem hat sich einiges in unserer Gemeinde getan. Ver-

schiedene Freizeitaktivitäten im Roten Blitz bietet den Jugendlichen ein noch vielseitigeres Angebot, die Installation eines (online-)Kummerkastens ermöglicht die Übermittlung von Wünschen und Beschwerden der Jugendlichen, außerdem wurde in den Ferien ein Sommerfest im Jugendraum organisiert.

Um aktuelle Konflikte zwischen den Bevölkerungsgruppen nachhaltig zu klären, findet am 28.9.2023 ein Sicherheitsforum gemeinsam mit Edgar Raffler (Präventionsbeauftragter von Graz-Umgebung) und der Polizeiinspektion Lieboch statt. Hier werden die Anliegen aus der Bevölkerung gesammelt und Strategien zur Lösung der bestehenden Konflikte entwickelt. Diese Einladung richtet sich speziell an AnrainerInnen, Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte, nach dem Motto „Durch's Reden kommen die Leit zsmmm“ und so entsteht im besten Fall gegenseitiges Verständnis. Wir möchten Sie/Dich sehr herzlich einladen an dieser Veranstaltung teilzunehmen und sich/Dich persönlich einzubringen!

**Sicherheitsforum:**  
**28.9.2023, 18 Uhr**  
**Veranstaltungshalle Lieboch**

## kinder- und familienfreundliche Gemeinde Lieboch: Lieboch ist ausgezeichnet!

Im Juni 2023 war es endlich soweit! Das staatliche Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ wurde im Rahmen einer offiziellen Verleihung an die Gemeinde Lieboch übergeben!

Bereits in den letzten Monaten wurden verschiedene Schwerpunkte, die zu mehr Familienfreundlichkeit in der Gemeinde führen sollen, in Lieboch umgesetzt. So wurde beispielsweise der Spielplatz in der Dorfstraße um ein Spielgerät für Kleinkinder erweitert und ein Eltern-Kind-Musikangebot für unter 4-jährige in der Musikschule initiiert (Start im Herbst 2023). Derzeit werden weitere Meilensteine forciert bzw. befinden sich in Planung: Waldspielplatz mit Waldlehrpfad, generationenübergreifende Begegnungszone in Form eines Naturparks beim ehemaligen „Asslhaus“ uvm. Des Weiteren sucht die Gemeinde aktuell nach einer Lösung für mehr Verkehrssicherheit. Verschiedene Möglichkeiten zur Sicherheitserhöhung werden aktuell diskutiert und deren Umsetzungsmöglichkeiten abgeklärt. Damit in Kombination steht die Attraktivierung von Wegen und Plätzen durch Pflanzung von Bäumen und Blumenwiesen,

die z.T. schon umgesetzt werden konnte. In den nächsten Wochen wird an den Ortstafeln außerdem die Zusatzbeschilderung „familienfreundliche Gemeinde“ montiert, um das Gütezeichen auch nach außen zu tragen. Es tut sich also Einiges in unserer Gemeinde!

*Wir sind sehr stolz auf diese wertvolle Auszeichnung und arbeiten stetig daran, diesem Titel auch weiterhin gerecht zu werden!*



Bereits im Jänner 2023 startete SOFA Soziale Dienste GmbH ein neues Projekt mit dem Titel „Volltreffer Lehre #active“ mit dem Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene in sieben teilnehmenden Gemeinden in den Bezirken Graz-Umgebung, Deutschlandsberg und Voitsberg (Lieboch, Premstätten, Lannach, Dobl-Zwaring, Mooskirchen, St. Josef in der Weststeiermark und Haselsdorf-Tobelbad) im Bereich der psychischen Gesundheit und auf dem Weg ins Berufsleben zu unterstützen.

Die zunehmende Digitalisierung, ein verschärfter internationaler Wettbewerb etc. führen nicht nur zu höheren Anforderungen bezüglich der Qualifikationen im Berufsalltag, sondern fordern von den Jugendlichen auch zunehmend starke soziale Kompetenzen (Selbstreflexion, Eigenverantwortung, Flexibilität etc.). Diesem Aspekt widmet sich das Projekt „Volltreffer Lehre #active“ und bietet Jugendlichen wertvolle Tipps und Informationen, zu Themen wie beispielsweise „Kommunikation und Konfliktmanagement“,

„Freundschaft“, „Selbstwert“ etc., und ermöglicht ihnen im Rahmen einer Wanderausstellung mit Pop-up-Events eine vertiefte Auseinandersetzung damit. Speziell Jugendliche, die sich weder in schulischer noch in beruflicher Ausbildung befinden, sollen angesprochen und in ihrer Motivation und psychischen Stabilität gestärkt werden.

Die offizielle Eröffnung der Wanderausstellung findet am 11. September 2023 im Rahmen einer Pressekonferenz im Dieselkino Lieboch statt. In diesem Rahmen können Interessierte einen ersten Blick auf die Ausstellung werfen und sich vor Ort interaktiv damit auseinandersetzen. Im Anschluss daran gastiert die Ausstellung alle zwei Wochen in einer anderen teilnehmenden Gemeinde. Die konkrete Route wie auch nähere Informationen zum Projekt, welches von SOFA Soziale Dienste GmbH durchgeführt und finanziell aus Mitteln des Gesundheitsressorts des Landes Steiermark unterstützt wird, können unter [www.sofa-home.at](http://www.sofa-home.at) und auf Instagram nachgelesen werden.



### Wir haben dein Interesse geweckt?

Dann schau vorbei und mach mit! Im Jahr 2023 hast du Gelegenheit die Wanderausstellung im September bei der Schuleröffnung in Haselsdorf-Tobelbad, im Oktober beim Gemeindefest in Lannach, im November im Café Famoos in Mooskirchen und im Dezember im Dieselkino Lieboch zu besuchen. Wir freuen uns auf dich!



## Jugendraum Lieboch „Roter Blitz“

Im Jugendraum Lieboch „Roter Blitz“ wurde in den letzten Monaten der Schwerpunkt „psychische Gesundheit“ in den Mittelpunkt gerückt und im Rahmen des Projektes „XUND und DU“ unterschiedliche Aktivitäten mit den Jugendlichen umgesetzt.



Beispielweise wurden die „Lagerfeuergespräche“ ins Leben gerufen, die in gemütlicher Atmosphäre den Jugendlichen die Möglichkeit geben, Dinge ansprechen zu können, die sie in den letzten Tagen und Wochen beschäftigten. Darüber hinaus wurde ein „Kummerkasten“ am Roten Blitz montiert, um Anregungen oder Gedanken auch anonym mitteilen können.

Des Weiteren erfreute sich der Waggon einiger Umgestaltung. Sowohl im Innen- als auch Außenbereich wurden einige Neuerungen geschaffen, um den „Roten Blitz“ noch einladender zu gestalten. Besonders freuen wir uns, dass wir nun auch die Wiese hinter dem Jugendraum benutzen dürfen! Natürlich kommen auch Spiel und Spaß im „Roten Blitz“ nicht zu kurz. Hier werden Outdoorsportarten, wie Fußball und Basketball ausprobiert, sowie die Trendsportanlage in vollen Zügen ausgenutzt. Auch der angrenzenden Beachvolleyballplatz erfreut sich großer Nachfrage. Dafür wurde das Inventar mit neuen Sportgeräten, wie einem Badminton-Set, Sportbällen oder Skateboards ausgestattet.

Ein großer Erfolg war Anfang August unser Sommerfest. Hier konnten wir alle gemeinsam vor Beginn des Urlaubs einen gemütlichen Nachmittag und Abend mit unterschiedlichsten Aktivitäten genießen. Am Plan standen neben Musik und Sport auch ein Grillabend sowie unterschiedliche Spiele, bei denen man seine Teamfähigkeiten unter Beweis stellen konnte. Alles in Allem war das Sommerfest ein sehr gelungener Abend für alle Beteiligten.



Im Herbst starten wir wieder mit einigen neuen und fortlaufenden Angeboten. Gemeinsam mit dem Gesundheitsfond Steiermark und dem Projekt „Sei amol g'miasig“ ist am **14.11.2023** ein Kochworkshop geplant. Hier stehen die gesunde Ernährung und das Ausprobieren neuer Rezepte im Vordergrund. Auch der Kindergemeinderat wird im Herbst aktiv sein, mit unserem Thema der Kinderrechte. Hierzu wird es am **05.09.2023** und **26.09.2023** eine Spielplatzbegehung geben, wo Kinder und Jugendliche die Sicherheit der Spielplätze partizipativ unter die Lupe nehmen können. Ganz nach dem Motto des Kinderrechts: „Recht auf einen sicheren Ort!“ Grundsätzlich findet der Kindergemeinderat immer am ersten Dienstag im Monat von 16-18 Uhr statt und beschäftigt sich damit, welche Bedürfnisse und Rechte Kinder und Jugendliche besitzen und wie sie diese in ihrer Gemeinde umsetzen können.

Wir freuen uns schon auf einen aktiven Herbst mit hoffentlich vielen neuen und bereits bekannten Gesichtern in unserem JuR Lieboch „Roter Blitz“.

### KONTAKT

Jugendraum "Roter Blitz"  
Hans Thalhammer-Straße 19, 8501 Lieboch  
Mobil: 0664/88524875  
Öffnungszeiten: Dienstag & Mittwoch: 15-19 Uhr  
sowie Freitag: 15 – 20 Uhr



## Warum die Jause im Schulranzen ranzig wird

Das neue Schuljahr gleich bewusst starten. Oder: Was hinter dem Ärger der verschimmelten Pausenbrote stecken könnte.



Wer kann sich nicht an die Pausenbrote in der eigenen Schulzeit erinnern? Eltern versorgen ihre Kinder jahrelang liebevoll und unermüdlich mit Jause. Aber leider auch oft mit der immer gleichen. Das Drama ist vorprogrammiert: die Schulkinder verlieren die Freude, entsorgen die Pausenbrote oder vergessen sie in der Schultasche so lange, bis man sie irgendwann verschimmelt findet. Oft ist das Problem mit der Jause für die Eltern auch nicht einfach zu erkennen: Die Jausenbox kommt leer zurück, folglich muss es geschmeckt haben. Oder sie kommt voll zurück und man schlussfolgert, dass das Kind an diesem einen Tag wohl keinen Hunger gehabt hat.

Vereinzelte Versuche, mit Obst Abwechslung in die Jause zu bringen, scheitern an der mit Schulbüchern gefüllten Schultasche: Angedepschte Äpfel oder zermatschte Bananen – so etwas schmeckt wirklich niemandem. Die Versuchung ist groß, das Taschengeld am Schulbuffet in Donuts und Co zu investieren. Trotz der (kleinen) finanziellen Freiheit, die das Taschengeld oft bietet, bleibt für viele Kinder die Unlust am selbst zubereiteten Essen noch lange erhalten.

Bevor man sich über die schimmelbefallene Jause ärgert, sollte man darüber nachdenken, was dahinter stecken könnte. Hat das Kind wirklich keinen Hunger? Stimmt mit der Jause etwas nicht? Könnte es vielleicht etwas mit der Körper- und Gewichtswahrnehmung zu tun haben? Je früher man beginnt gegenzusteuern, desto besser. Kinder können ihre Bedürfnisse noch nicht richtig einordnen, geschweige denn benennen und kommunizieren. Es liegt an den Eltern zu hinterfragen: Was braucht mein Kind? Besonders wenn Ihr Kind nicht frühstückt, ist es wichtig, eine schmackhafte und gesunde Jause mitzugeben.

In jungen Jahren bilden sich Gewohnheiten, die wir oft unser ganzes Leben lang behalten. Kinder lernen in der Schule oft nicht, wie sie sich im Alltag gesund ernähren. Es ist leichter, wenn sie das schon von zuhause aus mitbekommen. Kinder brauchen viele Nährstoffe für ihre Entwicklung: für Wachstum, Wohlbefinden und Konzentrationsvermögen.

Als „brain food“ gelten insbesondere Nüsse, Hafer, Äpfel und Fisch. Von Süßigkeiten und zuckerhaltigen Getränken ist abzuraten: Sie machen nur sehr kurz satt, der Hunger kommt bald wieder. Zudem fehlen die notwendigen Nährstoffe und Vitamine, die das Kind für die Entwicklung braucht, so wie Omega-3-Fettsäuren und B-Vitamine.

Auch die (optisch) ansprechende Gestaltung der Jause, kann eine große Rolle spielen. Das Auge isst bekanntlich mit, eine schöne Jausenbox mit dem Lieblingsmotiv darauf kann schon helfen, kreativ geschnittenes Obst und Gemüse können das Butterbrot aufpeppen. Es zahlt sich also aus, ein bisschen Hirn in die Hirnnahrung zu stecken. Auch ohne viel Aufwand, kann man mit ein bisschen Abwechslung, Kindern die Freude am gesunden Essen näher bringen.



Hilft das alles nichts, könnte die Appetitlosigkeit auch auf einen Mangel an Mikronährstoffen zurückzuführen sein. Wenn hier etwas fehlt, fühlen wir uns dauerhaft müde und matt, trotz ausreichendem Schlaf. Apropos Schlaf: Direkt vor dem Schlafengehen sollte das Kind keine Zeit mehr vor dem Bildschirm verbringen.

Ein Abendritual, bei dem man gemeinsam noch einmal das tagsüber Erlebte bespricht, kann helfen den Tag gut ausklingen zu lassen. Wenn Sie den Verdacht haben, bei Ihrem Kind könnte Nährstoffmangel ein Thema sein, suchen Sie doch ein vertrauliches Gespräch mit dem Arzt/Ärztin oder Apotheker\*in Ihres Vertrauens. Dort erhalten Sie kompetente Beratung.



## Medienerziehung im Kindergarten

*Digitale Medien sind ein wesentlicher Bestandteil der Gesellschaft und im Alltag vieler Kinder präsent! Aktuelle Forschungen zeigen, dass der Einsatz digitaler Medien für jüngere Kinder kritisch zu hinterfragen ist! (keine digitalen Medien für bis Dreijährige, 30 Minuten Bildschirmzeit für bis Sechsjährige) Ziel sollte später sein, dass ältere Kinder nach und nach kompetente, kreative und kritische MediennutzerInnen werden können.*

Die Befassungen mit dieser Thematik ist für Eltern besonders wichtig, die Vorbildwirkung ist nicht zu unterschätzen! Auch Bildungsinstitutionen sind gefordert eine zeitgemäße digitale Medienbildung zu entwickeln!

### Medienprojekt in der Katzensgruppe

Als ersten Schritt hatten die Kinder eine Geschichte erfunden. Die SchulanfängerInnen zeichneten passend zur Geschichte fantasievolle Bilder. Das Zusammenfügen der Bilder und des Textes konnte mithilfe eines Online-Programmes erledigt werden. Das selbst gestaltete Buch wurde nun im Morgenkreis präsentiert und konnte somit als erstes, selbstgestaltetes digitales Medienexemplar eingeführt werden!



Das selbstgestaltete Bilderbuch

Des Weiteren vertonten die Schulanfänger mit Hilfe der Toniebox- (ein für Kinder konzipiertes Tonabspielgerät für Lieder, Hörspiele und Hörbücher) die Geschichte und überspielten sie auf eine Toniefigur. Dadurch hatten die Kinder die Möglichkeit ihre Story auf der Musikbox immer wieder anzuhören und ihrer eigenen Stimme zu lauschen.



Tonie im Einsatz

Aber nicht nur das Herstellen eines Bilderbuches, sowie das kreative Nutzen von Musikboxen sind erste Schritte in der digitalen Medienerziehung.



Bilder zum Bilderbuch entstehen



Endoskopische Waldereignisse

Die SchulanfängerInnen machten erste Erfahrungen mit einfachem Programmieren mithilfe einer Roboterbiene. Zukünftig sind Tablets versuchsweise im Einsatz. Der bewusste Umgang steht hierbei im Vordergrund. Bei der Nutzung wird auf lehrreiche Inhalte, kreative, aktive und sinnvolle Gestaltung Wert gelegt, zeitliche Limits müssen von den Nutzern beachtet werden!



Erstes Programmieren

In der Gesamtgruppe werden die Tablets zur Unterstützung der aktuellen Themen genutzt. Beispielsweise konnten die Kinder bei der Aufzucht von Marienkäfern mit dem Tablet zusätzliche Informationsquellen finden- mit einer Endoskop- Kamera wurden Naturereignisse im Wald interaktiv genauer „unter die Lupe“ genommen.



Tablet im Einsatz

*Bedeutsam ist die Bemerkung, dass digitale Medien nur ergänzend im Kinderalltag und nicht generell Platz finden sollten!*



## Volksschule Lieboch

### Schwimmwettbewerb „Pinguin-Cup“ in Kalsdorf

Nach coronabedingter Pause fand heuer wieder der Schwimmwettbewerb für Volksschulen, der Pinguin-Cup des Österreichischen Jugendrotkreuzes (ÖJRK), statt. Die besten Schülerinnen und Schüler der Volksschule Lieboch durften beim Bezirksbewerb in Kalsdorf am 16. März 2023 teilnehmen. Der Wettbewerb bestand aus zwei Disziplinen: Freistil- und Rettungsstaffel.

Das Team 1 der VS-Lieboch erreichte den hervorragenden 1. Platz und das Team 2 der VS-Lieboch den 8. Platz. Das Team 1 qualifizierten sich somit für das Landesfinale am 14. Juni 2023 in Eisenerz.

Kurz. Die Reise war wunderschöner Abschluss nach den vier Jahren in der VS Lieboch.

### Steiermarks schnellsten Schwimmer und Schwimmerinnen kommen aus Lieboch

Am 14. Juni 2023 konnte sich das Team der Volksschule Lieboch mit Kyryll Shipikin, Laura Kollmann, Johanna Heinisch, Elicia Konegger, Diana Gavril, Isabella Schulz, Samara Saleh und Jonas Lang beim Landesfinale des Pinguin-Cups in Eisenerz erneut durchsetzen. 2 Wettkämpfe gab es für jedes Team als Staffel zu absolvieren: Im ersten Bewerb schwammen die Kinder im Freistil über 25 Meter und im zweiten mussten sie eine andere Person auf einer Luftmatratze retten.

Aus den besten 28 Mannschaften aller steirischen Bezirke erreichte die VS-Lieboch den hervorragenden 1. Platz und sind somit die schnellsten Schwimmer und Schwimmerinnen der Steiermark.



VS-Lieboch 2 (8. Platz) Foto: Edith Ertl



VS-Lieboch 1 (1. Platz) Foto: Edith Ertl

(von links: Frau VD OSR Anita Haller-Dully, Kyryll Shipikin, Laura Kollmann, Isabella Schulz, Johanna Heinisch, Diana Gavril, Verena Söll, BEd. vorne: Jonas Lang und Samara Saleh, nicht am Bild: Elicia Konegger)



### Projekttag der 4. Klassen

Bei wunderschönem Wetter verbrachten die 4a und die 4b ihre Erlebnistage im Salzkammergut. Neben einer Führung durchs Salzbergwerk, der 3-Seen-Tour und einem Workshop am Ödensee kamen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz. Die Reise war wunderschöner Abschluss nach den vier Jahren in der VS Lieboch.



## DAS FENSTER VON HIER. WIE WIR.

PRODUZIERT IN DEINER REGION



### REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon  
+43 (0) 318 255 060

### REKORD Fenster Graz

Eggenberger Gürtel 71 in 8020 Graz  
+43 (0) 316 717 171

### REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159 in 8322 Studenzen  
+43 (0) 311 561 594

**REKORD**

Fenster kann so einfach gehen

[www.rekord-fenster.com](http://www.rekord-fenster.com)

Raiffeisenbank Lieboch-Stainz

Klar, können wir!

Lösungen finden, die Unternehmen stärken?

Klar, können wir!

[www.rb38210.at](http://www.rb38210.at)



ELTERNVEREIN DER VS LIEBOCH

# Elternverein der Volksschule Lieboch Rückblick 2022/2023

Mit stetig steigender Anzahl der Schüler in der Volksschule gewinnen wir auch jedes Jahr mehr Mitglieder für unseren Verein! Im heurigen Schuljahr waren fast 190 Kinder an unserer Schule.

Wir danken allen Familien für die zahlreiche finanzielle Unterstützung durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Besuchen bei unseren Buffets, sowie dem Schulfest. Mit diesem Geld werden zahlreiche Projekte unterstützt, die wiederum nur möglich sind, weil viele Eltern sich die Zeit nehmen und die Kinder begleiten, versorgen oder freiwillige Arbeit leisten - Euch gilt unser größter Dank! Ebenso unserem Lehrerinnen Team, die unseren Kindern mehr als nur Standardunterricht bieten! Aber auch außerhalb des Schulgebäudes stand die Zusammenarbeit in diesem Schuljahr im Vordergrund. ProSportsLieboch organisiert und unterstützt alle sportlichen Aktivitäten mit den Kindern. Unser Bauernbundobmann Markus Konrad hat mit zahlreichen Liebocher Bauern den „Bauernhof-Erlebnistag“ ins Leben gerufen, an dem alle Schüler unsere Bauern besuchen und einen Einblick in ihre Betriebe nehmen dürfen. Die Schneeschule Klinger in Modriach unterstützt beim alljährlichen Schikurs. Unsere

Gemeinde, die immer aushilft, wenn mal der Hut brennt und jedes Jahr Eis für das Schulfest spendiert. Ein besonderes Highlight war im Sommer der Korbflechtkurs mit Herbert Eisel in Lannach, der uns in die hohe Kunst des Korbflechtens eingeweiht hat. Danke an alle Teilnehmer für eure Arbeit und Zeit! Die geflochtenen Körbe werden im Herbst an die Klassen überreicht, in denen zukünftig die Äpfel gelagert werden können, die der Elternverein ganzjährig zur Verfügung stellt. Unsere Pia Hörmann („Sterndalstaub“) gibt den Körben noch den letzten Schliff, damit die beliebten Äpfel vom Obstbau Schreiner aus Hitzendorf auch gut liegen können.

Das war ein Einblick in unsere Tätigkeiten, noch mehr findet ihr bei den Fotos.

Im Namen des Elternvereins  
Brigitte Heinisch



Leichtathletik-Olympiade mit ProSports



Korbflechtkurs m. Herbert Eisel - Projekt Apfelkorb



Ostersackertsuche im Schulhof



Äpfel vom Obstbau Schreiner



Sternsingen



IronChild-Lauf



Schulstartgeschenke



IronChild-Lauf Siegerehrung



Bauernhof Erlebnistag



Eislaufen in Pachern



Schulfest



Schikurs in Modriach - Schneeschule Klinger



Lidl Schul-Lauf



Abschlussgeschenk 4. Klasse - Eis beim Temmelhof



### Sommerzeit ist Urlaubszeit

Wir haben uns schon so lange auf den heißen Sommer gefreut. Jetzt können wir endlich unsere Gummistiefel wegräumen und uns von den Wasserlacken verabschieden. Seit in der Früh picknicken wir auf unsere Terrasse, fahren Bobby Car und planschen in unserem Becken. Wir lassen Seifenblasen steigen, spielen mit Wasserperlen und finden sogar Zeit, beim Kochen zu helfen. Wir lieben den Sonnenschein und so kann jeder Tag wie Urlaub sein.

Aleksandra Cresnik, Tagesmutter in Lieboch



### Blumen für die Tagesmütter

Die steirischen Gärtner und Floristen beschenken heuer alle steirischen Tagesmütter und Tagesväter mit einem Blumengruß als Zeichen der Wertschätzung und Wahrnehmung für ihre hervorragende und gesellschaftlich wichtige Arbeit. Damit sollen die Tagesmütter und -väter in den Mittelpunkt gerückt werden.

Barbara Burger, Leiterin der Regionalstelle Kalsdorf, überraschte Ingrid Z., Michi P., Alexandra M., Patrizia L., Lisa M. und Alexandra C. mit einem Blumenstock der steirischen Gärtner und Floristen, die Überraschung und Freude bei den Frauen war wirklich groß.







# Unser schönster Lohn? Strahlende Kinderaugen!

*Unsere Schulkinder sind ein Schatz. Die meisten von ihnen grüßen immer so lieb am Morgen und es macht wirklich Spaß, sie über die Straße begleiten zu dürfen.*

## Ein neues Schuljahr beginnt.

Herr Peter Kaspar, auf den man sich immer verlassen kann und der im Rahmen seiner Tätigkeit im Wirtschaftshof die „Schulbeginn“-Tafeln mit Ferienende immer rechtzeitig aufstellen ließ, geht mit diesem Sommer in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns für die nette Zusammenarbeit, wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.



*Liebe Eltern, es kommt die dunkle Jahreszeit. Statten Sie bitte Ihre Kinder mit Warnwesten und reflektierenden Warnstreifen aus.*

Ein Kind, das im Straßenverkehr nicht gesehen wird, ist gefährdet. Bitte gehen Sie auch mit Ihren Kindern (sofern Sie sie nicht selbst zur Schule bringen) den Weg zur Schule ab und versuchen Sie gefährliche Stellen auszumachen und Ihre Kinder besonders auf diese hinzuweisen.

Was machen wir bei der roten Linie? Genau – stehenbleiben und links und rechts schauen. Die roten Linien sollen euch und die Autofahrer darauf aufmerksam machen, dass hier Fußgänger die Straße überqueren. Sie bieten aber keinen physischen Schutz!

*Werte Autofahrer, es ist jetzt wieder vermehrt mit Frühnebel und beschlagenen Fensterscheiben zu rechnen. Später mit Morgenfrost. Also bitte denken Sie daran, für eine gute Sicht zu sorgen, wenn Sie Ihren Weg zur Arbeit antreten.*

Scooter-Fahrer und Radfahrer aufgepasst! Bitte, scootert und radelt nicht einfach bei uns vorbei, wenn wir für euch die Straße absperren. Werdet langsamer, steigt ab und gebt uns die Chance, uns zu vergewissern, dass es für euch auch sicher ist. Und nur zur Erinnerung – der Gehsteig ist (außer, wenn es anders angegeben ist) eigentlich kein Radweg ;).

Eine Kuriosität reißt nicht ab: Nach dem Jausenkauf packen besorgte Eltern ihre Kinder ins Auto und bringen sie in die knapp 50 Meter entfernte Schule. Fun Fact: Das Prozedere dauert oft länger, als wenn die Kinder gleich zu Fuß gehen.



Wussten Sie bereits, dass an einem normalen Schultag zwischen 25 und 30 Kinder die „Eltern-Schüler-Haltestelle“ beim Spar benutzen? Das darf gern mehr werden.

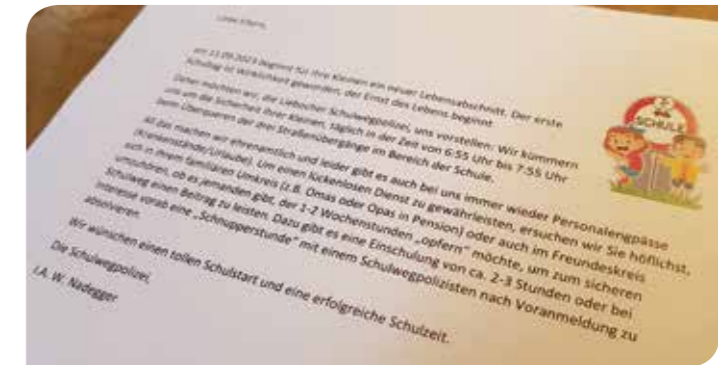
Wussten Sie auch, dass ebenfalls 25 bis 30 Kinder bei der Bushaltestelle gegenüber vom Kebaphaus aussteigen? Mitunter ist dort etwas sehr Gefährliches zu beobachten. Dass die Beifahrertür bereits aufschwingt und ein Kind aus-

steigt, obwohl das Fahrzeug noch gar nicht zum Stillstand gekommen ist. Auch steigen noch immer zu viele Kinder auf der Straßenseite – dem Verkehr zugewandt – aus.

Bitte benutzen Sie nicht den Behindertenparkplatz bei der Veranstaltungshalle, um Ihr Kind aussteigen zu lassen. Das kann sehr schnell zu unübersichtlichen Situationen führen – vor allem, wenn Ihr Kind kreuz und quer über die Straße läuft. Fahren Sie hinter die Veranstaltungshalle oder benutzen Sie besser gleich die „Eltern-Schüler-Haltestelle“ beim Spar!

Das Schuljahr 2023/24 beginnen wir mit 7 Schulwegpolizisten. Dass wir nicht jeden Tag überall stehen können, liegt somit leider in der Natur der Sache.

Deshalb noch einmal unser Appell:  
Da immer wieder Kolleginnen und Kollegen urlaubsbedingt und aufgrund von Krankenständen ausfallen, suchen wir Verstärkung. Jede Hilfe zählt. Bei Interesse bitte im Gemeindeamt bei Frau Melanie Brandstätter



Unsere Bitte an die Eltern, sich stärker für die Sicherheit ihrer Kinder einzubringen.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Lehrern einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr 2023/24 und einen unfallfreien Weg zur Schule.

Dagmar Leitner





Liebe Leute,

bei jeder Ausgabe der Liebocher Nachrichten überlege ich, was die aufregendsten Momente der letzten Monate waren, und diesmal war es sehr schwierig ein paar Themen herauszufiltern, weil es so viel zu berichten gäbe, da reicht unser Platz in den Liebocher Nachrichten leider nicht aus. Angefangen bei unseren laufenden Erfolgen der Jugendlichen und Kinder, über die Zusammenarbeit mit Schule und Kindergarten, die in der Schule organisierte Leichtathletikolympiade usw., es gäbe so viele Neuigkeiten.

Tag des Sports am 03.06.2023

Wir haben etwas ganz Neues ausprobiert und gemeinsam mit der Musikschule Lieboch und Jukifit, sowie Andreas Knapp als Partner und dem Sportausschuss der Gemeinde als Unterstützer einen Schnuppertag für Freizeitaktivitäten der Kinder gestaltet, ein großes Fest mit Mitmachstationen, Verlosung von tollen Preisen, Kinderschminken, Musikvorspiel und sportlichen Vorführungen, sowie unserem Völkerballturnier für Groß und Klein. Das Fest war ein riesiger Erfolg. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Besuch unserer Sportlandesrätin Frau Dr.<sup>in</sup> Juliane Bogner-Strauß

Unser Dachverband, der ASVÖ, hat mich im Juli dieses Jahres darüber informiert, dass wir für einen Besuch ausgewählt wurden. Es war uns eine riesengroße Ehre unsere Sportlandesrätin persönlich kennenlernen zu dürfen. Auch für die Kinder war es ein ganz besonders schöner Nachmittag. Wir bedanken uns auch recht herzlich für den Besuch von unserem Bürgermeister Stefan Helmreich und unserem Vizebürgermeister Jürgen Hübler, sowie bei Florian Lang, Obmann unseres Sportausschusses, dass sie sich ebenfalls für die Kinder und uns Zeit genommen haben.



## Unsere Badmintongruppe gegründet 1989 berichtet

Nachdem im Jahr 1989 die Sport- und Veranstaltungshalle fertiggestellt war, fanden sich auch einige am Badminton sport Interessierte, um die neuen Möglichkeiten der Halle auszunutzen. In diesem Sinne gründete man den Verein "Badmintonclub Lieboch", kaufte sich Netze, Bälle und Schläger und markierte in den Weihnachtsferien 1989/90 in Eigeninitiative vier Badmintonfelder mit gelben Begrenzungslinien. Die erste Obfrau des Vereins war Ursula Eismann, die übrigens noch bis heute aktiv am Spielgeschehen teilnimmt.

In den ersten Jahren gab es neben dem eigentlichen Spielgeschehen noch viele Aktivitäten. So nahm man am Meisterschaftsbetrieb ebenso teil, wie man in Zusammenarbeit mit der Volksschule ein Jugendtraining auf die Beine stellte. Am Höhepunkt wurde wöchentlich drei Stunden in der Halle gespielt bzw. trainiert.

Wie so vieles, wurde mit den Jahren das Engagement der Beteiligten kleiner und man konzentrierte sich immer mehr auf das eigentliche Spielgeschehen. Training und Kinderbetreuung traten in den Hintergrund, lediglich die "Nachbesprechung" in der Liebocher Gastronomie durch eine Teilgruppe der Badmintonspieler blieb in vollem Umfang erhalten!

Als vor einigen Jahren der Verein ProSportsLieboch gegründet wurde, entschlossen wir uns nach längeren Gesprächen und Diskussionen den Badmintonverein aufzulösen und als Sektion im umfassenderen ProSportsLieboch aufzugehen. Seit zwei Jahren kam durch das Wirken von Franz Hasewend und Waltraud Binder ein frischer Wind in die Sektion. Das äußert sich am wiederbelebten und in professionellem Umfeld aufgestellten Kindertraining ebenso wie an der geplanten Teilnahme am Meisterschaftsbetrieb. Alles in Allem blicken wir zufrieden auf 34 Jahre Liebocher Badminton sport zurück.

Walter Plaschzug



Erinnerung an 2005



Heute

## Bei uns gibt es auch in der Saison 2023/24 für euch wieder:

**Badminton** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
Franz Hasewend 0677/61829101

**Handball** für Kinder und Jugendliche  
Reinhard Götz 0650/8536533

**Jackpotfit** gratis Gesundheitsangebot für Wiedereinsteiger – nur für Erwachsene  
Sandra Kranabetter 0677/63582405

**Judo** für Kinder und Jugendliche  
Manuela Teufel 0664/2328040

**Leichtathletik** für Kinder und Jugendliche  
Manuela Teufel 0664/2328040

**Lauftreff** für Erwachsene (auch Neueinsteiger willkommen)  
Manuela Teufel 0664/2328040

**Tischtennis** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
Herwig Posedu 0664/9630633

Falls ihr Interesse habt, meldet euch bitte entweder bei einem der Ansprechpartner oder gerne auch unter der Emailadresse [verein@prosportslieboch.com](mailto:verein@prosportslieboch.com). Wir freuen uns auf euch!

Wir könnten niemals so viele Kinder für so wenig Geld versorgen, hätten wir euch nicht! Wir sagen Danke an unsere treuen Sponsoren!



Mit sportlichen Grüßen eure Manuela Teufel  
Telefon 0664/2328040  
E-Mail [verein@prosportslieboch.com](mailto:verein@prosportslieboch.com)

# Genug vom PV-Förderchaos?

Wir schenken Ihnen die Photovoltaik-Förderung!

3 Phasen Ersatzstrom bei Stromausfall!

"Sie würden den Stromausfall nicht bemerken"



**Module**

neueste rahmenlose Hochleistungsmodule selbstreinigend & sehr modernes Aussehen



**Dauer**

Planung und Ausführung innerhalb von vier Wochen\*\*



**Förderung**

bis zu Euro 285,- pro KWp ohne Ticketziehung\*  
\*bis zu Euro 285,- pro KWp ohne Ticketziehung\*



+43664 99 44 27 17 - [anfrage@sunshine-trading.at](mailto:anfrage@sunshine-trading.at)

[www.sunshine-trading.at](http://www.sunshine-trading.at)

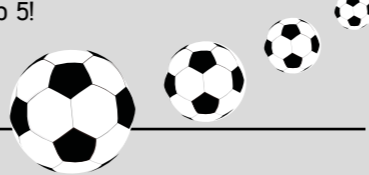


- SAISONKARTEN 2023/24 ERHÄLTlich
- KAMPFMANNSCHAFT 1 – GEBIETSLIGA MITTE – DIE VERÄNDERUNGEN
- NEU – KAMPFMANNSCHAFT 2 – SPIELGEMEINSCHAFT SV SW LIEBOCH / USV MOOSKIRCHEN / UFC SÖDING
- UNSERE JUGEND IN DER NEUEN SAISON
- DANKE AN UNSERE SPONSOREN
- SO KANN MAN UNS FOLGEN

### SAISONKARTEN 2023/24 ERHÄLTlich

### KAMPFMANNSCHAFT 1 – Gebietsliga Mitte

Diesmal blasen wir zum Angriff auf die Top 5!



### DIE VERÄNDERUNGEN

Unsere Kampfmannschaft hat ein paar Runden vor Saison-Ende den Verbleib in der Gebietsliga Mitte sichern können – das Saisonziel konnte somit erreicht werden. Damit sind die Weichen für die Saison 2023/24 gestellt und die Marschrichtung ist nun eine ambitioniertere. In der kommenden Saison sollen die TOP 5 erreicht werden. Zum Ende der Saison 2023/24 bedanken und verabschieden wir uns von 5 Spielern: Jure Bracko, Tormann

Lukas Fink, Marco Wachter, Philipp Schleinzer und Patrick Strohmaier. Sportlicher Leiter, Dominic Sauer und Trainer Wolfgang Rothschedl hatten die Aufgabe, sich sehr bald der Kaderplanung zu widmen, um einen schlagkräftigen Kader für die neue Saison zusammen stellen zu können.

Mit Beginn der Saison 2023/24 begrüßen wir folgende neuen Spieler beim SV SW Lieboch:



Name	Moritz WELLSCHELLER	Mark Ryan PERNITSCH	Amin BAJRIC	Leon BUDIMIR	Yasir AL DARRAJI	Mehdi GANJI
Jahrgang	2001	1993	2002	2003	2000	1998
Position	Tormann	Verteidigung	Mittelfeld	Mittelfeld	Mittelfeld	Mittelfeld
Nationalität	Österreich	Österreich	Österreich	Österreich	Irak	Afghanistan
Letzter Verein	SC Stainz	SV Dobl	FC Gratkorn	FC Gratkorn	SV Lannach	SVU St. Stefan ob Stainz
Liga	Gebietsliga West	Untertliga West	Oberliga Mitte	Oberliga Mitte		1. Klasse West
Heimatort	Hallersdorf	Graz	Weiz	Graz/Vukovar	Irak/Graz/Lieboch	Afghanistan/Stainz

## KAMPFMANNSCHAFT 2 – 1. Klasse Mitte B SPIELGEMEINSCHAFT SV LIEBOCH / USV MOOSKIRCHEN / UFC SÖDING



5 junge Liebocher in der Kampfmannschaft 2  
3 Traditions-Vereine – 1 gemeinsames Ziel  
Die eigene Jugend an die Kampfmannschaft heranführen

Der Verein verfügt über eine große Jugendabteilung mit insgesamt 9 Kinder- und Jugendmannschaften und hat es sich zum Ziel gesetzt, in 2 – 3 Jahren Jugendspieler an die Kampfmannschaft heranzuführen.

Mit dem Aufstieg in die Gebietsliga im Sommer 2022 und der Einstellung eines sportlichen Leiters, hat der SV SW Lieboch im letzten Jahr zukunftsweisende und wichtige Schritte für die Zukunft des Fußballs in Lieboch gesetzt.

Bisher sind es 5 Liebocher Eigenbau-Spieler, die in der Saison 2023/24 in der Kampfmannschaft II eingesetzt und für die Zukunft an die Liebocher Kampfmannschaft I herangeführt werden sollen:



### UNSERE JUGEND IN DER NEUEN SAISON

Auch in unserer Jugend wird es in der neuen Saison einige Veränderungen geben. Die Zusammenarbeit mit dem USV Mooskirchen wird intensiviert. Es wird 3 Spielgemeinschaften in den Altersgruppe U13 / U14 und U15 geben. Dies hat die positive Konsequenz, dass so gut wie alle Kinder altersgerecht in den jeweiligen U-Mannschaften

spielen und trainieren können. Das Wichtigste für unsere Kids ist, so viel Spielzeit wie möglich zu sammeln – das fördert die Freude und natürlich auch die Motivation der Kinder. Die genauen Infos zu diesen Änderungen, sind bei unserem Jugendleiter, Martin Peinhart zu erfahren.

### UNSERE U14 MEISTER IM UNTEREN PLAYOFF U14 LIGA GEBIET WEST



Wir freuen uns sehr über die Leistungen jeder unserer Kinder- und Jugendmannschaften, aber ein Ereignis in der abgelaufenen Saison, erfüllt uns ganz besonders mit Stolz. Unsere U14 kürte sich zum Meister im unteren Playoff der U14 Liga Gebiet West. Die gesamte Saison war man dem bisherigen Tabellenführer SU Rebenland dicht auf den Fersen, bevor man in der vorletzten Meisterschaftsrunde (durch eine unerwartete Niederlage des Gegners) bereits den Meistertitel nach Lieboch holen konnte. Das abschließende Spiel und der 6 – 1 Sieg gegen SG Kainachtal war ein mehr als gelungenes Abschluss dieser erfolgreichen Saison. Gratulation an unsere Jungs – die neue Saison, in der man als U15 antreten wird, kann also kommen.

### DANKE AN ALL UNSERE SPONSOREN



WIR FREUEN UNS DARAUF, SIE BEI DEN SPIELEN UNSERER MANNschaften – JUGEND, KM2 oder KM1 AM SPORTPLATZ LIEBOCH BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN!

#### WIE KANN MAN UNS FOLGEN?

Unsere Homepage: [www.svlieboch.at](http://www.svlieboch.at)  
facebook: /svswlieboch oder /svswliebochjugend  
Instagram: /svswlieboch oder /svswliebochjugend  
CITIES APP: SV SW Lieboch

## Der ESV Eiskristall berichtet

Nach 3 Jahren Pause fand das 10. Liebocher Straßenturnier wieder statt. Am 24.06.2023 waren 20 Mannschaften am Start. Der Wetter Gott spielte zum Glück mit. Am Vortag war stark Regen angesagt. Spannende Spiele und ein packendes Finale. Das Finale bestritten Santa Lucia gegen OMV Lieboch. OMV Lieboch setzte sich durch und konnte das erste Mal das Turnier gewinnen.



Der ESV bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern. Das sehr gut organisierte Turnier unter Obmann Klaus Lechner war wieder ein voller Erfolg.

Der ESV Eiskristall konnte bei den Sommer Meisterschaften einige Erfolge aufweisen. Die 2. Kampfmannschaft musste leider von der Kreisliga absteigen. Die 1. Kampfmannschaft Herren schaffte den Klassenerhalt in der Landesliga.

Die Ü 50 Herren waren erstmals nach Jahren wieder am Start. Sie schafften den Aufstieg von ganz unten in die Landesliga, die im September in Kindberg stattfindet.

Herausragend: Gebiet 1, Gebiet 2, Kreisliga, Unterliga Vorrunde und Unterliga Finale. Alle Meisterschaften konnte die Ü 50 Mannschaft gewinnen.



Die Ü 60 Mannschaft holte sich zum 3 Mal in der Vereinsgeschichte den Landesmeister.



Der ESV wünscht allen einen schönen Herbst



Souwisou aschleng  
Irxn Griaß di Lound  
osuach'n Gschloda  
ogölln loumm oida Dattl  
Schantti bugglat  
dalabn  
ninascht eiwoakn bloach  
pumppan klaubm Kiwi  
ohausn rean Bischngschirl  
Herest komott loatn

### Verstehen Sie Steirisch?

Wenn nicht, dann  
kommen Sie zu Ihrem  
kostenlosen HÖRtest  
zum Akustiker mit Herz  
in die HÖRwerkstatt!

**HÖR  
WERK  
STATT**



Hören und verstehen.

8530 Deutschlandsberg  
Glashüttenstr 46a  
Tel. 03462 41 120

9020 Klagenfurt  
Lidmanskyygasse 8  
Tel. 0463 51 54 53

8501 Lieboch  
Marktplatz 1  
Tel. 03136 61 241

9400 Wolfsberg  
Herrengasse 8  
Tel. 04352 37 410

**MÜLLNER**  
Ihr persönliches Taxi. bewegt

Das angenehmste Fahrtenerlebnis Österreichs.

Als begeisterte Experten für individuelle Personentransporte mit über 25 Jahren Erfahrung bringen wir Sie nicht nur schnell, sicher und zuverlässig vom Abhol- zum Zielort, sondern machen Ihren Weg zu einem angenehmen und persönlichen Erlebnis.

Kontaktieren Sie uns.



**Basis-Taxi**  
Wir machen das, was wir am besten können und bringen Sie schnell, sicher und zuverlässig an Ihr gewünschtes Ziel.



**100% barrierefrei**  
Wir befördern Sie in jeder Lebens- und Körperlage. Wir kennen keine Hürden.

(+43) 664 26 26 226

www.muellner-bewegt.at

taxi@muellner-bewegt.at

Müllner GmbH



## Bleib am LAUFenden mit dem Liebocher Lauf-Team

Seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe hat sich in Lieboch viel bewegt und in unserem Verein LAUFen den ganzen Sommer über Initiativen, Teilnahmen an Volksläufen und unterschiedliche gemeinschaftliche Aktivitäten. Wir halten Sie mit unserem Bericht am LAUFenden.

Ein Vortrag im Fitness- und Gesundheitsstudio Rainer zur „Energiebereitstellung und Trainingsmethoden“ mit Werner Renhart im April 2023 frischte das Wissen der Teilnehmer\*innen zu Muskelaufbau und Fettverbrennung auf und lieferte neue Blickwinkel auf den persönlichen Trainingsaufbau.

### Wings for life world

9 Personen fuhren am 7. Mai 2023 zum „Wings for Life world Run, nach Wien. Im Namen des Liebocher Lauf-Teams bedanken wir uns bei der Marktgemeinde Lieboch für die Übernahme der Bustransferkosten und bei der Firma Pözl Reisen für die perfekte Abwicklung. Dieser Charity Lauf zeichnet sich durch die Besonderheit des Catcher Cars aus. Das heißt die Ziellinie kommt von hinten. 30 Minuten nach dem Start der Läufer\*innen nimmt das Catcher Car seine Verfolgung auf. Es wird schneller und schneller, bis es die Teilnehmer\*innen einholt. Unserer flottesten Liebocher Läufer\*innen wurden erst bei km 19 bzw. 27 eingeholt.



### Bewegt im Park

Auch heuer starteten wir wieder mit dem kostenlosen, ohne Anmeldung zu nutzenden Angebot „Bewegt im Park“. Nach der im Vorjahr zögerlichen Teilnahme ist heuer eine steigende Begeisterung wahrnehmbar. Durchschnittlich 20 Personen treffen sich jeden Dienstag um 18:30 Uhr am Dorfplatz Lieboch um in unterschiedlichen Gruppen eine Stunde lang gesundheitsförderlichen Ausdauersport zu betreiben. Ob in der Laufgruppe mit Tempo und passenden Trainingsimpulsen, der Gruppe Gehen oder der Gruppe Laufkurs

die mittlerweile das Ziel in 6 Wochen von GEHEN zu 30 Minuten LAUFEN erreicht hat, es ist für ALLE das Passende dabei.

Diese Initiative des ASKÖ Landesverband Steiermark läuft noch bis 5. September 2023. Wir freuen uns über weitere motivierte und bewegungsfreudige Liebocher\*innen.



### Gemeinsame Zeit

Am 9. Juni 2023 stand für das Liebocher Laufteam die gemeinsame Zeit im Vordergrund. Nach einer gemütlichen WunderWanderWeg-Runde gab es ein Zusammensitzen beim Buschenschank Dorner. Es war auch Zeit für die Rückschau auf erfolgreiche Teilnahmen an unterschiedlichsten Volksläufen von Bad Waltersdorf, dem Airport run, .... Frohnleiten u.v.m sowie der Planung von Laufausflügen und der Gestaltung des Trainings im Herbst.



An nun folgender Stelle möchte Ihnen Elisabeth Koller, ein Teammitglied des Liebocher Laufteams, eine Laufstrecke vorstellen.



### Die Dobler-Runde

Meine Laufkarriere hat vor 25 Jahren begonnen. Aller Anfang war mühsam. Da ich familiär und beruflich voll ausgelastet war, hatte ich bis dahin keinen Sport gemacht. Meine Kondition war gleich Null. Sehr langsam hat sich die Mühsal in Freude am Laufen gewandelt. Meine Devise war nicht aufgeben! Die Motivation mit dem Laufen anzufangen war, etwas für meine Gesundheit zu tun. Als Ausgleich zum Laufsport mache ich Yoga und gehe mittlerweile regelmäßig ins Fitnessstudio Rainer.

Seit 2010 bin ich Mitglied im Liebocher Lauf-Team (LLT). Das Laufen in der Gruppe hat viele Vorteile

- Es gibt fixe Trainingszeiten (jeden Dienstag 18:30)
- Der innere Schweinehund lässt sich leichter überwinden
- Der Ehrgeiz steigt durch den ‚positiven Gruppenzwang‘. Wer will denn schon hinten bleiben!
- Pflege sozialer Kontakte, es gibt immer was zu erzählen, zu feiern und zu lachen
- Die Teilnahme an Wettkämpfen belebt unsere Gemeinschaft
- Vor Wettkämpfen steigern wir unser persönliches Leistungsvermögen durch Tempo-, Intervall-, und Ausdauerseinheiten

Das gelingt mir in der Gruppe wesentlich besser. Niemals hätte ich mir gedacht einen Marathon zu laufen, und sieh da, ich habe an zwei Marathons teilgenommen (Wien 2013, 4:08:19; Linz 2014, 4:07:55). Das waren meine persönlichen Highlights.

Danke an Werner: Du hast einen großen Anteil an diesem Erfolg

### Danke an Petra:

Du hast mich eingeladen mit dem LLT mitzulaufen

Meine Lieblingsstrecke ist die ‚Dobl-Runde‘  
<https://onthegomap.com/s/r1r3f7t>



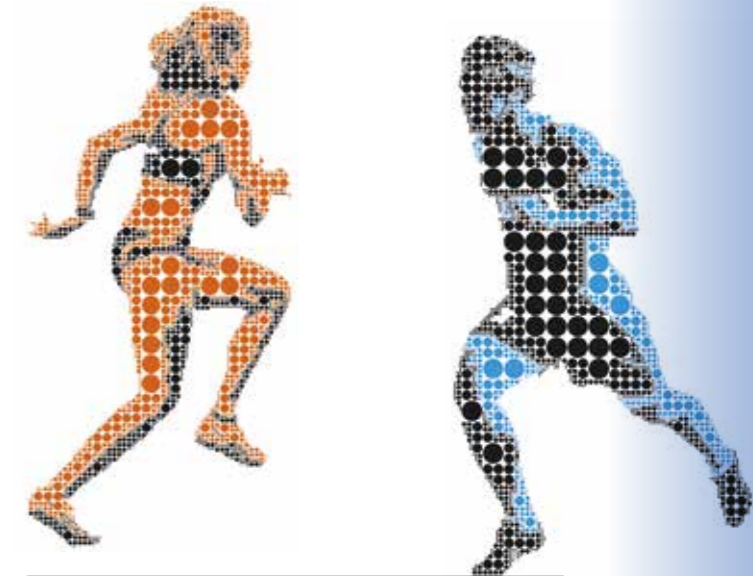
Die Runde startet, wie gewohnt, bei der Sparkasse in Lieboch in Richtung Bahnhof. Weiter geht es über die Packer Bundesstraße in Richtung Bienengasse, die am Ende in ein Waldweg mündet. Ab dem Viadukt beginnt die Dobel Schleife, ein beliebter Spazierweg, teilweise auf Schotter und einiges im Wald. Am Ende der Schleife geht es wieder durch das Viadukt zurück zum Ausgangspunkt.

Viel Freude beim Nachlaufen. Am 19. September 2023 wird im Rahmen des wöchentlichen Dienstaglaufs um 18:30 die Dobler Runde gelaufen.

### WUSSTEN SIE, DASS

... Läufer\*innen seltener zu Stressreaktionen neigen und mit Belastungen des Alltags besser fertig werden. Das Bedürfnis nach Wohlbefinden ist eines der stärksten Motive um zu laufen. Wohlbefinden bezeichnet hier nicht die Abwesenheit von Krankheit sondern die körperliche und seelische Ausgeglichenheit. Das Bedürfnis nach Selbstbestätigung stellt sich sodann automatisch ein.

Bleib am LAUFenden, auch auf Cities und Facebook unter Liebocher Laufteam





**PROGRAMM**  
ab 18. September 2023 im Fitnessstudio Rainer für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

**KUNG FU**  
Montag 16.30 Uhr & Freitag 15.30 Uhr  
mit Dudi (0660 37 36 277)  
180 Euro\* / Semester

**CALISTHENICS**  
Dienstag 16 Uhr  
mit Lukas (0660 58 30 155)  
120 Euro\* / Semester

**HIP HOP & BREAKING**  
Donnerstag 16 Uhr  
mit Tatjana & Dalki (0680 32 42 557 / 0650 62 63 910)  
120 Euro\* / Semester

Anmeldung unter: [info@jukifit.com](mailto:info@jukifit.com)

\*Geschwisterpreis: 100 Euro / 150 Euro

unterstützt durch **RAINER** Fitness- und Gesundheitsstudio [rainerfitness.at](http://rainerfitness.at)

**RAINER**  
Fitness- und Gesundheitsstudio  
[www.rainerfitness.at](http://www.rainerfitness.at)

**WORKSHOP MIT ANDREAS RAINER**  
**FASZIEN-TECHNIKEN ZUR VERLETZUNGSPROPHYLAXE**

LERNE ALLE WICHTIGEN TECHNIKEN AUS DEN BEREICHEN FASZIEN-MASSAGE UND STRETCHING, UM SPORTVERLETZUNGEN VORZUBEUGEN UND DEINE REGENERATION ZU BESCHLEUNIGEN.

**FREITAG, 29. SEPTEMBER 18:30-20 UHR**  
UNKOSTENBEITRAG: € 20,-

INFORMATION & ANMELDUNG  
[INFO@RAINERFITNESS.AT](mailto:INFO@RAINERFITNESS.AT)  
0650 6014211 ODER ONLINE:  
PACKERSTRASSE 125 / 8501 LIEBOCH

**20 JAHRE** Persönlich. Kompetent. **HandyShop**

**"WIR REPARIEREN IHR DEFEKTES HANDY!"**  
- Tamara Fröhlich, HandyShop Stainz

**Displaybruch - und jetzt?** Wir haben die Lösung: kommen Sie bei uns im HandyShop Stainz vorbei oder in einer unserer 13 Filialen österreichweit - wir reparieren für Sie Ihr Smartphone, Tablet und Smartwatch!

Egal ob neues Display, Akku, Ladebuchse oder Lautsprecher – bei uns sind Sie genau richtig! Zusätzlich können Sie bei uns den Reparaturbonus nützen und damit **sparen Sie bis zu 50% der Reparaturkosten!**

**Unser Tipp:** Kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei und lassen Sie kostenlos Ihre Reparaturkosten abschätzen!

So sparen Sie nicht nur bares Geld sondern schützen auch die Umwelt!

**HandyShop Stainz**  
Hauptplatz 6  
8510 Stainz

05 / 0517 - 8510  
[stainz@handyshop.cc](mailto:stainz@handyshop.cc)

Mo - Fr 9:00 - 12:00  
14:00 - 18:00  
Sa 9:00 - 12:00

[handyshop.cc](http://handyshop.cc)

**Gruppenfitness Wochenplan Herbst 2023**

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONN- & FEIERTAG
8-8:50 Wirbelsäule	8-8:50 Bodystyling	8-8:50 Rücken Yoga	8-8:50 Bodystyling	8-8:50 Step Fatburner	8-8:50 Faszien Yoga	
9-9:50 Faszien Yoga	9-9:50 sanfte Wirbelsäule	9-9:50 Osteoporose Training	9-9:50 Wirbelsäule	9-9:50 Pilates	9-9:50 Zumba	9-9:50 Bodystyling
10-10:50 Wirbelsäule					10-10:50 Jumping	
<b>PHYSIOTHERAPIE-KURSE</b> AB 18. SEPTEMBER MIT TÖNDE-MELCZER INFORMATION & ANMELDUNG: 0699 / 10424088 (VERBÜCHERUNG MIT ALLEN KASSEN)						
15:30-16:20 Faszien Pilates	16:00-16:50 Calisthenics	16-16:50 Wirbelsäule intensiv	16:00-16:50 Hip Hop & Breaken	15:30-16:20 Kids Kung Fu		
16:30-17:20 Kids Kung Fu	17-17:50 Wirbelsäule	17-17:50 Physio Fitness Knie / Hüfte / Schulter	17-17:50 Pilates	16:30-17:20 Power Yoga		
17:30-18:20 Jump & Tone	18-18:50 Faszien Yoga	18-18:50 Step & Tone	18-18:50 Jumping	17:30-18:20 Bodystyling		
18:30-19:20 Intervall & Sixpack WO	19-19:50 Bodystyling	19-19:50 Yoga Basic	19-19:50 Bodystyling			
19:30-20:20 Rücken Yoga	20-20:50 Fitness-Boxen					

**JUKIFIT KINDER-KURSE**  
INFORMATION & ANMELDUNG:  
[WWW.JUKIFIT.COM](http://WWW.JUKIFIT.COM)

alpenverein  
lieboch

## Alpine Wanderungen im Lungau vom 29.6. - 2.7.2023 mit Gustl Bretterklierer

*Heuer verbrachten wir unsere Alpen Wanderungen im schönen Lungau in unberührter Natur, mit den schönsten Bergseen mit kristallklarem Wasser und zahlreichen Wanderwegen zu Alm- und Schutzhütten.*

Am Anreisetag war der Gr. Königstuhl in den Nockbergen, unser Ziel. Bei idealem Wanderwetter ging es von der Dr. Josef Mehrl Hütte entlang des Kremsbaches auf einer Forststraße gemütlich dahin. Ein etwas steiler werdender Wanderweg führte uns zum Rosaninsee, wo wir eine Rast einplanten und die schöne Landschaft genossen. Danach ging es über Serpentin und einem letzten Steilaufstieg zum Gipfelkreuz des schönen Aussichtsberges vom Gr. Königstuhl 2336 m. Der Rückweg führte uns über den Senock, Sauerregnock und Stubenock zum Ausgangspunkt, der Dr. Josef Mehrl Hütte zurück.

Am 30.6.2023 ist wieder schönes Wanderwetter angesagt. Wir fahren ins Hintere Lessachtal zur Laßhoferalm und wandern zu den wasserreichen Landschitzseen. Der Aufstieg ab der Bacher Alm wurde immer steiler und wir genossen das alpine Flair der schönen Gebirgsgruppe, mit dem Mittelpunkt, dem Hochgolling. Als wir am Mittleren Landschitzsee ankamen, bot sich ein wunderbarer Panoramablick auf den dunkelblau gefärbten See mit den umliegenden blühenden Almbauschhängen. Aufgrund einer zunehmenden Wetterunsicherheit, traten wir den Rückweg an. Vor dem Abendessen hatten wir mit dem Bürgermeister von Mariapfarr, Andreas Kaiser, eine interessante Kirchenführung, wo er uns den Werdegang dieser jungen Basilika näher erklärte. Auch gewährte er uns einen Einblick in die Struktur der Gemeinde Mariapfarr.

Infolge des verregneten 3. Tages wählten wir eine Tour entlang des Forstweges zur Toni Mörtl Hütte am naheliegenden Wirpitschsee, im Hinteren Weißpriachtal. Den verregneten Tag ließen wir anschließend in der Grangler Hütte ausklingen und genossen die einheimischen Spezialitäten.

Am 4. Tag unternahmen wir eine Wanderung auf den Lasaberg und genossen den Blick in die 5 Täler des Lungaus. Der kalte Wind am Gipfel lässt unsere Gipfelrast ausfallen und wir wanderten zurück in den Wald, wo wir unsere Jause einnahmen. Dann ging es zurück zum Parkplatz, und traten mit vielen schönen Bergerlebnissen, die Heimfahrt an.

Gustl Bretterklierer hat uns in den 4 Tagen die schöne Lungauer Bergwelt im Sommer näher gebracht.

Monika Matjasic

[www.lieboch.gv.at](http://www.lieboch.gv.at)



KNAPP

Wir suchen Kolleg:innen in Dobl

Software Entwickler:in

Software Engineer

Elektrotechniker:in

Software Inbetriebnehmer:in

Shuttle Commissioning Engineer

[knapp.com/karriere](http://knapp.com/karriere)

#weareknapp



[www.lieboch.gv.at](http://www.lieboch.gv.at)





# Die Suche der Helden – wir schreiben ein Abenteuer!

Die Entstehung eines HeroQuest-Abenteuers – denn es macht immer am meisten Spaß, selbst eine spannende Geschichte zu erfinden. Als wir die Zwergenhallen von Ziterdes im Internet fanden, war uns sofort klar, dort muss unsere nächste Quest stattfinden. Dementsprechend war die Freude groß, als wir das „Unboxing“ vornehmen konnten. Das Ergebnis unserer „Suche“ möchten wir in unserem heutigen Bericht präsentieren ...



Unboxing und Grundierung



Unsere erste Frage war natürlich – wie soll es dort aussehen? Unzählige, fantastische Möglichkeiten taten sich plötzlich auf und jeder hatte eine Idee, die wir mit Pinsel und Farbe umzusetzen versuchten. Das Ergebnis kann sich, glaube ich, sehen lassen.

Unser Bemal-Team bei der Arbeit



Besonders die jungen Spieler zeichneten sich mit unglaublichen Einfällen aus, die Eingang in das fertige Abenteuer fanden. J.R.R. Tolkien wäre zweifellos stolz auf sie.



Jede Heldentat braucht auch Helden, die sie vollbringen – und auch die benötigen einen letzten Schliff!

## Das Abenteuer beginnt – in einer Welt der Magie und Zauberei ...

„Tief unter unseren Füßen gibt es einen magischen Ort – die Zwergenhallen von Magh Taruhm. Reisende wie Abenteurer wissen seit den alten Zeiten, dass man durch sie an jeden Ort gelangt – und sei er auch noch so weit entfernt.“

Die nächste Team-Aufgabe zwei Wochen später bestand darin, sich vorzustellen, was die Helden dort erleben werden.



Das Ergebnis

Für jeden, der nicht warten kann, sind die Hallen der schnellste Weg. Doch dieser ist sehr gefährlich. Große Mächte lauern dort ... Und egal, wie schnell man geht, egal, welche Abkürzung man wählt, oder wie kurz die Reise auch sein mag – man kann sie nie an einem Tag beenden. Man landet immer hier. An diesem magischen Ort. Zwischen den Säulen der Zwergenhallen von Magh Taruhm ...“

Das Ziel – durch die Hallen zur Hauptstadt des Reiches gelangen und die neuen Helden beschützen. Was erwartet die Abenteurer auf ihrer Reise diesmal?



Die Helden von Lywoch

den Säulenhallen herumzuirren. „Wir wollen jeder nach Hause zu unseren Familien“, flüstert Lywoch, bevor er zusammen mit den anderen in den Nebeln der Ewigkeit verschwindet ...



Treffen mit den Vorfahren



Die Quest geht weiter



Es geht los – immer tiefer dringen die Helden in das Geheimnis dieses Ortes ein ...



Angriff der Doppelgänger



Zieht das Tor die Helden in die Verdammnis?



Vorsichtig erkundet die Diebin die Säulen



Vennah ... Wer ist die mysteriöse Frau?



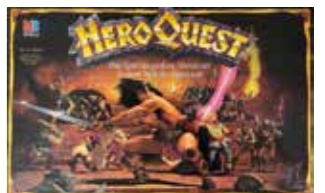
Chaosgöttin Vennah zeigt ihr wahres Gesicht



Sieg!

Die Helden von Lywoch haben das letzte Rätsel der Zwergenhallen gelöst und die Quest bestanden. Neue Abenteurer erreichen diesen Ort, doch wer ist die wunderschöne Frau an ihrer Seite?

„Diesmal mögt ihr die Hallen von Magh Taruhm besiegt haben“, flüstert sie. „Aber eines solltet ihr wissen – es gibt immer ein nächstes Mal ...“



Angriff der Untoten



Was mag in der Schatzkiste sein?



### KONTAKT

Liebocher Gesellschaftsspiele Verein  
Obmann LGV: Mark-Denis Leitner, lgv@gmx.at  
Raphael Marton: 0677 61661242  
Pfarrgasse 6, Freitag von 14:00 bis 20:00 Uhr



## Gelebte Kameradschaft über die Grenzen hinaus

Über Initiative unseres Ehrenmitgliedes Karl Pohanka kam 1983 die Partnerschaft mit dem Soldaten und Kriegerverband Fürstenfeldbruck, Bayern, zustande. Seit dieser Zeit gibt es regelmäßige gegenseitige Besuche.

So war es heuer an uns unseren Partnerverein anlässlich des nachgeholtten 150jährigen Bestandsjubiläums und der nunmehr 40jährigen Partnerschaft zu besuchen. So machten sich 22 Kameraden angeführt von unserem Obmann ASSL Johann auf den Weg nach Fürstenfeldbruck um unsern Partnerverein zu unterstützen und im Rahmen der Feierlichkeiten ein Erinnerungsgeschenk zu überreichen.



Über die Partnerschaft der beiden Verbände hinaus verbinden uns langjährige persönliche Freundschaften mit den Kameraden aus Deutschland, was durch die ständigen gegenseitigen Besuche zum Ausdruck kommt.

Christian Stiegler, SchriftStv

## Unsere nächsten Termine:

29.10.2023 Heldenehrung am Denkmal

## Geburtstagsgratulationen:

zum 70. Geburtstag:  
ACHATZ Justine  
FRISINGHELLI Josef

zum 75. Geburtstag:  
GAIER Günther

zum 80. Geburtstag:  
ASSL Johann sen.

zum 86. Geburtstag:  
SCHÖRGI Nikolaus

Wir gedenken unseren  
verstorbenen Kameraden:

SCHIRGI Hildegard

Unsere Termine werden regelmäßig auf unserer Homepage unter <https://okblieboch.clubdesk.com> und auf unserer Facebookseite ÖKB Lieboch veröffentlicht.

Ansprechpartner ÖKB Damen:  
Brigitte ZÖHRER, Tel 0664 20 30 424

Ansprechpartner ÖKB Sport:  
Peter PAULITSCH, Tel 0664 45 11 504

## Amtsstunden im Gemeindeamt

Montag:	07.30 – 12.00 Uhr
Dienstag:	07.30 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	07.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag:	ganztägig geschlossen
Freitag:	07.30 – 12.30 Uhr

## Bürgermeister-Sprechstunden

Dienstags nach telefonischer Vereinbarung unter 03136/61400-13 oder [melanie.brandstaetter@lieboch.gv.at](mailto:melanie.brandstaetter@lieboch.gv.at)

## Gemeindeamt-Nebenstellen

Vermittlung/Meldeamt	61400 -11, 12 oder 17
Standesamt	61400 -15
Bürgermeister	61400 -20
Amtsleitung	61400 -21
Buchhaltung	61400 -22, 23 oder 48
Baureferat	61400 -26
Öffentlichkeitsarbeit	61400 -13
	Fax: 61400 -40

## Virtuelle Amtstafel

Auf unserer Homepage unter [www.lieboch.gv.at](http://www.lieboch.gv.at) finden Sie unter Bürgerservice unsere virtuelle Amtstafel.

## Wasser-/Abwasserverband

Abwasserverband	
Liebochtal	61481
Wasserverband	
Söding-Lieboch	03137/2346
Dringende Hilfe:	0664/1506409

## Polizei Lieboch

Telefon:	059 133 6145
Fax:	059 133 6145-109

## Tierarzt

Dr. Alois Haider  
Elisabethstraße 6  
8501 Lieboch 03136/61361

Ordinationszeiten:  
Mo–Fr 8 – 11:30 Uhr, 16 – 19 Uhr  
und Sa 10 – 12 Uhr  
Weiter Infos unter [www.tierarzt-haider.at](http://www.tierarzt-haider.at)

## Kostenlose Mütter-/Elternberatung

Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14.00 – 15.00 Uhr (außer Ferien und Feiertage) mit Frau Dr. Karin Gressenberger und Frau Dipl. Sozialarbeiterin Astrid Höller im Medienraum der Marktgemeinde Lieboch. (Eingang Medienraum neben dem Lift)

## Kostenlose Bauberatung

Dienstags von 14 – 19 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung im Bauamt unter 61400-26

Neu-, Zu- oder Umbauen – vorhandene Pläne oder Skizzen bitte mitbringen.

## Kostenlose Rechtsberatung

Herr Rechtsanwalt DDr. Karl Scholz steht Ihnen einmal kostenlos für eine Rechtsberatung zur Verfügung. Bitte um telefonische Terminvereinbarung: 03136/62997  
Kanzlei: Am Mühlbach 2, 8501 Lieboch

## Kostenlose Konfliktberatung

Mag.<sup>a</sup> Beate Pichler-Paul steht Ihnen im Marktgemeindeamt Lieboch zur Verfügung. Telefonische Terminvereinbarung unter: 0650/6009092.

## Kostenlose Seniorenberatung

Jeden Dienstag von 14 - 16 Uhr in der Seniorenresidenz Waldhof.  
Kontakt: Frau Gabriele Amschl, 0664/1848035

## Damian Apotheke

Öffnungszeiten  
MO 7:30 – 18:30 Uhr  
DI 7:30 – 20:00 Uhr  
MI 7:30 – 20:00 Uhr  
DO 7:30 – 20:00 Uhr  
FR 7:30 – 18:30 Uhr  
SA 8:00 – 12:00 Uhr

## AMICA Apotheke

Öffnungszeiten  
Mo. – Fr. 7:30 – 18:30  
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

## Tagesmütter

Alexandra Moser	0664/88667953
Michaela Peinhart	0664/8596659
Ingrid Zott	03136/62516
Patrizia Leitner	0650/3008682
Lisa Muhri	03135/55484

## Bauernmarkt Lieboch

Freitag Nachmittag (außer Feiertag)  
Gegenüber Billa im Ort

## Redaktionsschluss 6. November 2023

Die nächsten Liebocher Nachrichten erscheinen in der 51. Kalenderwoche.

Alle Beiträge und Einschaltungen schicken Sie bitte per Email an [ln@lieboch.gv.at](mailto:ln@lieboch.gv.at)

## Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Anfragen unter  
Tel.: 03136 / 61 400 - 13

Email: [ln@lieboch.gv.at](mailto:ln@lieboch.gv.at)

## APPELL AN DIE HUNDEHALTER

An dieser Stelle möchten wir die HundebesitzerInnen ansprechen und an das Steiermärkisches Landes-Sicherheitsgesetz erinnern:

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind die Halterinnen bzw. Halter von Tieren verpflichtet, Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden. Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/ Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslökalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist. In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

## Verschmutzungen durch Hundekot:

Bedauerlicherweise müssen wir immer wieder Beschwerden aus der Bevölkerung entgegennehmen, dass Gehsteige, Straßen, Parkplätze und öffentliche Grünflächen mit Hundekot verschmutzt sind.

Die Hundehalter werden daher aufgefordert, von den dafür vorgesehenen Hundekotbeutelspendern Gebrauch zu machen.





## Ihre RECHTSANWÄLTE in Lieboch

**Verträge** aller Art sollten auf die jeweiligen Erfordernisse des Einzelfalls bestmöglich angestimmt werden. Um das für Sie optimale Ergebnis zu erzielen und Ihre Rechte bestmöglich abzusichern, geht bei jeder Vertragserrichtung durch unsere Kanzlei eine persönliche Beratung voraus, bei welcher die Gesamtsituation umfassend und auch in Randbereichen mit Ihnen im Detail erörtert wird. Auch achten wir darauf, dass die **Kosten** und **Steuern** möglichst gering gehalten werden.

**Selbstverständlich beraten und vertreten wir Sie gerne auch in allen anderen Rechtsbereichen!**

Insbesondere beraten und vertreten wir Sie gerne in sämtlichen vertragsrechtlichen Angelegenheiten wie insbesondere bei:



Rechtsanwalt  
**DDr. Karl Scholz**

Verteidiger in Strafsachen  
Mitglied der Treuhandrevision

- Kaufverträgen
- Schenkungs- und Übergabsverträgen
- Servituts- und Dienstbarkeitsverträgen
- Miet- und Pachtverträgen
- Ehe- und Partnerschaftsverträgen
- Scheidungs- und Trennungvereinbarungen
- Unternehmens- und Gesellschaftsverträge etc.



Rechtsanwalt  
**Mag. Lukas Michael Annerer**

Verteidiger in Strafsachen  
Mitglied der Treuhandrevision  
In Kooperation mit der  
DDr. Karl Scholz Rechtsanwalts  
GmbH



**DDR. KARL SCHOLZ**  
Rechtsanwalts GmbH

Wir arbeiten mit allen  
Rechtsschutzversicherungen  
zusammen